
Inhalt

Touch & Connect	3
CD 40 USB	95
CD 30 / CD 30 MP3 Typ 1	139
CD 30 / CD 30 MP3 Typ 2	171
Mobiltelefon-Portal	203

OPEL CORSA

Infotainment System

Touch & Connect

Einführung	4
Radio	20
CD-Player	25
AUX-Eingang	30
USB-Anschluss	31
Bluetooth-Musik	34
Navigation	36
Mobiltelefon	77
Stichwortverzeichnis	90

Einführung

Allgemeine Informationen	4
Diebstahlschutz	5
Bedienelementeübersicht	7
Bedienung	10

Allgemeine Informationen

Das Infotainment System bietet Ihnen modernstes In-Car-Infotainment.

Das Radio kann sechs Sender im Wellenbereich AM sowie zwölf Sender im Wellenbereich FM speichern.

Der integrierte Audio-Player sorgt beim Abspielen von Audio-CDs und MP3/WMA-CDs für Unterhaltung.

Externe Datenspeichergeräte wie etwa iPods, MP3-Player, USB-Sticks oder tragbare CD-Player lassen sich über Kabel oder Bluetooth als zusätzliche Audioquellen an das Infotainment System anschließen.

Das Navigationssystem mit dynamischer Routenplanung führt Sie sicher ans Ziel und umfährt auf Wunsch automatisch Staus oder andere Verkehrsbehinderungen.

Darüber hinaus ist das Infotainment System mit einem Mobiltelefon-Portal ausgerüstet, das Ihnen eine bequeme und sichere Nutzung Ihres Mobiltelefons im Fahrzeug ermöglicht.

Optional kann das Infotainment System auch über die Bedienelemente auf dem Lenkrad gesteuert werden.

Das durchdachte Design der Bedienelemente, der Touchscreen und die übersichtlichen Display-Anzeigen ermöglichen eine einfache und intuitive Bedienung.

Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

⚠ Warnung

Das Infotainment System ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug immer sicher gefahren werden kann. Im Zweifelsfall anhalten und das Infotainment System bei stehendem Fahrzeug bedienen.

⚠ Warnung

Die Verwendung des Navigationssystems entbindet den Fahrer nicht von seiner Verantwortung für

eine korrekte, aufmerksame Haltung im Straßenverkehr. Die jeweils geltenden Verkehrsregeln sind stets zu beachten.

Einträge (wie Adressen) ausschließlich bei stillstehendem Fahrzeug vornehmen.

Sollte eine Anweisung des Navigationssystems den Verkehrsregeln widersprechen, gelten stets die Verkehrsregeln.

⚠ Warnung

In bestimmten Gebieten sind Einbahnstraßen, Abbiegeverbote und Einfahrverbote (z.B. von Fußgängerzonen) nicht erfasst. In solchen Gebieten gibt das Infotainment System einen Warnhinweis, der bestätigt werden muss. Hier besonders auf Einbahnstraßen, Abbiege- und Einfahrverbote achten.

Radioempfang

Der Radioempfang kann durch Zischen, Rauschen, Verzerrungen oder Aussetzer gestört werden. Ursachen dafür sind:

- Abstandsänderungen zum Sender
- Mehrwegeempfang durch Reflexionen
- Empfangslöcher

Diebstahlschutz

Das Infotainment System ist normalerweise entsperrt und frei zugänglich. Falls versucht wird, das Infotainment System gewaltsam zu entfernen, wird der Diebstahlschutz aktiviert und das System gesperrt. In diesem Fall muss zum Entsperren des Infotainment Systems ein vierstelliger PIN-Code eingegeben werden.

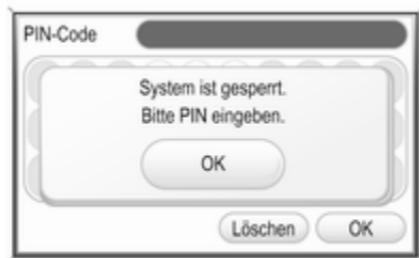
Hinweis

Der vierstellige PIN-Code ist auf dem mit den Fahrzeugunterlagen mitgelieferten Car Pass aufgedruckt.

Infotainment System entsperren

Wenn die Stromversorgung zum Infotainment System unterbrochen wurde, z.B. durch Abschließen der Fahrzeughalterie, wird das System gesperrt.

Sobald das Infotainment System wieder mit Strom versorgt und eingeschaltet wird, zeigt eine Meldung auf dem Display an, dass das System gesperrt ist.



Zum Entsperren des Infotainment Systems müssen Sie Ihren vierstelligen PIN-Code eingeben:

Hinweis

Eine detaillierte Beschreibung der Menübedienung über den Touchscreen oder den Multifunktionsknopf finden Sie hier: ▷ 10.

1. Schaltfläche **OK** wählen.

Eine Tastatur zur PIN-Code-Eingabe wird angezeigt.



2. Die Ziffern Ihres PIN-Codes eingeben.

Falls erforderlich, können bereits eingegebene Ziffern über die

Schaltfläche **Löschen** gelöscht werden.

3. Nachdem der Code vollständig eingegeben wurde, die Eingabe mit der Schaltfläche **OK** bestätigen.

Eine Meldung mit wichtigen Hinweisen zur sicheren Benutzung des Infotainment Systems wird einige Sekunden lang angezeigt.

Danach wird das Infotainment System entsperrt und ist wieder betriebsbereit.

Hinweis

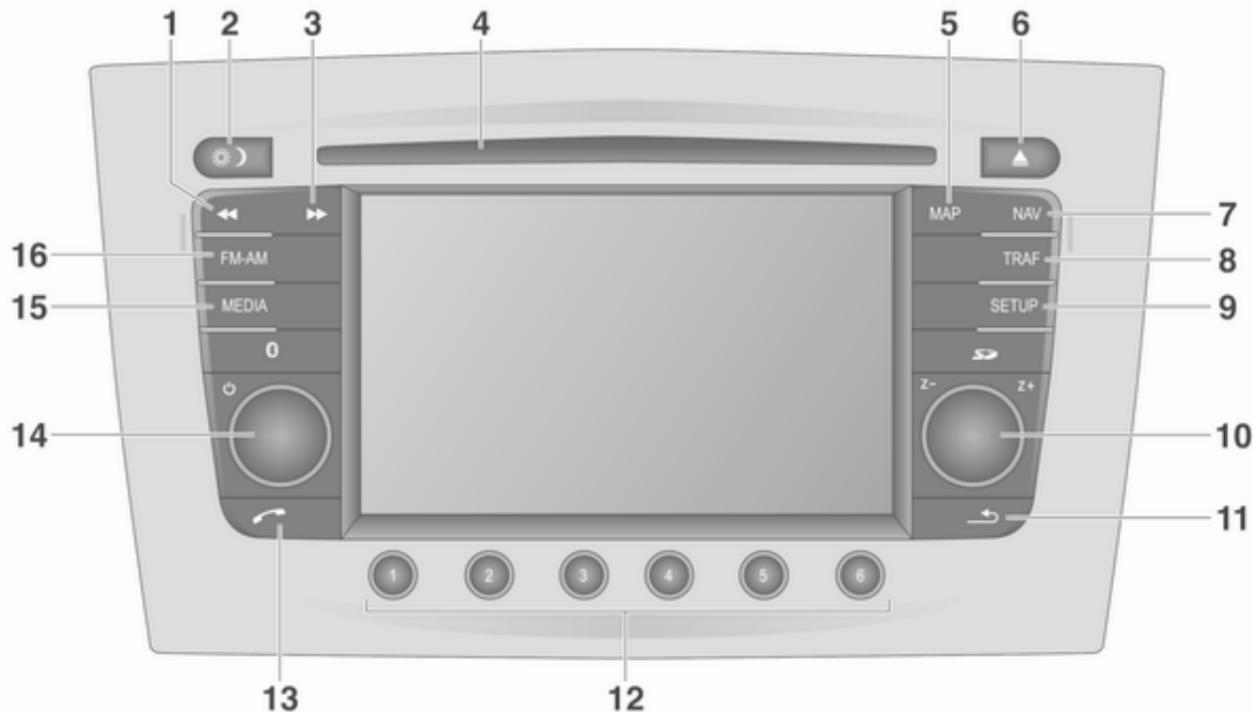
Wenn der eingegebene PIN-Code inkorrekt war, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Das Infotainment System bleibt gesperrt. Sie haben zwei weitere Versuche, um den korrekten PIN-Code einzugeben.

Nachdem der PIN-Code dreimal falsch eingegeben wurde, bleibt das Infotainment System eine Stunde lang gesperrt. Sie müssen eine Stunde warten und dabei das Infotainment System eingeschaltet las-

sen, bevor Sie erneut versuchen können, den korrekten PIN-Code einzugeben.

Bedienelementeübersicht

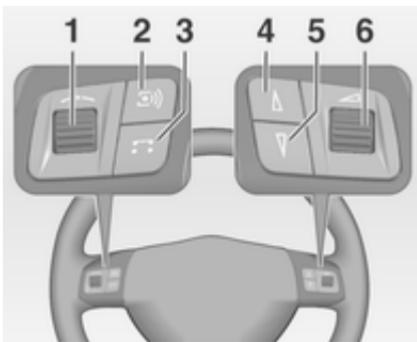
Touch & Connect



1 ◀◀	21	4 CD-Schacht	26	10 Multifunktionsknopf	10
Radio: im Senderspeicher nach unten scrollen	21	5 MAP	37	Drehen: Bildschirmschaltf- lächen oder Menüelemente markieren; Zahlenwerte festlegen	10
CD/MP3: kurz drücken: einen Titel zurückspringen; lang drücken: schneller Rücklauf	26	6 ▲	26	Drücken: markierte Schaltfläche oder markiertes Menüelement auswählen/aktivieren; festgelegten Wert bestätigen; zu einer anderen Einstellungsoption wechseln	10
2 ⏴	10	7 NAV	37	11 ➔	10
Tag-/Nacht-/Automatik- Modus: drücken: Modus wechseln	10	8 TRAF	66	Menü: eine Ebene zurück	10
Helligkeit: drücken: Einstellung aktivieren; Multifunktionsknopf drehen: Einstellung anpassen	10	9 SETUP	10	12 Radiosendertasten 1...6	21
3 ►►	21	Einrichtungsmenü	10	Lang drücken: Sender speichern	21
Radio: im Senderspeicher nach oben scrollen	21			Kurz drücken: Sender auswählen	21
CD/MP3: kurz drücken: einen Titel nach vorne springen; lang drücken: schneller Vorlauf	26			13 ↵	81
				Telefonmenü	81

14	Knopf Ø	10
	Drücken: Infotainment System ein-/ausschalten	10
	Drehen: Lautstärke einstellen	10
15	MEDIA	10
	Audioquelle ändern (Radio, CD, AUX usw.)	10
16	FM-AM	20
	Radio aktivieren oder Wellenbereich wechseln	20

Audio-Bedienungselemente am Lenkrad



- 1 Stellrad: manuelle Zeiteinstellung (siehe Betriebsanleitung des Fahrzeugs)
- 2 Taste ➞

Audioquelle ändern
(Radio, CD, AUX usw.)

3	Taste ☎	81
	Mobiltelefon verbunden, kein aktives Gespräch: 1. Drücken: Telefonmenü öffnen; 2. Drücken: Wahlwiederholung (falls Rufnummer verfügbar)	81
	Kurz drücken: eingehenden Anruf annehmen; lang drücken: eingehenden Anruf ablehnen	81
4	Taste ▲	21
	Radio: im Senderspeicher nach oben scrollen	21
	CD/MP3: einen Titel nach vorne springen	26
5	Taste ▼	21
	Radio: im Senderspeicher nach unten scrollen	21
	CD/MP3: einen Titel zurückspringen	26

6	Stellrad	10
	Drehen: Lautstärke einstellen	10

Bedienung

Bedienelemente

Das Infotainment System wird über Funktionstasten, Multifunktionsknöpfe, einen Touchscreen sowie auf dem Display angezeigte Menüs bedient.

Eingaben erfolgen wahlweise über:

- die zentrale Bedieneinheit in der Instrumententafel ▷ 7
- Bedienelemente am Lenkrad ▷ 7

Infotainment System ein- oder ausschalten

Knopf  kurz drücken. Nach dem Einschalten ist die zuletzt ausgewählte Infotainment-Quelle aktiv.

Abschaltautomatik

Wurde das Infotainment System bei ausgeschalteter Zündung mit dem Knopf  eingeschaltet, so schaltet es sich 1 Stunde nach der letzten Benutzereingabe automatisch ab.

Lautstärke einstellen

Den Knopf  drehen. Die aktuelle Einstellung wird im Display angezeigt.

Mit Einschalten des Infotainment Systems wird die zuletzt eingestellte Lautstärke gewählt.

Wenn das System stummgeschaltet ist (Lautstärke auf Null), ist in der obersten Zeile aller Menüs das Symbol  zu sehen.

Automatische Lautstärkeeinhebung

Bei aktivierter automatischer Lautstärkeeinhebung (siehe „Lautstärkeeinstellungen“ weiter unten) wird die Lautstärke zum Ausgleich von Abroll- und Windgeräuschen während der Fahrt automatisch angepasst.

Lautstärke der Verkehrsberichtsdurchsagen anpassen

Die Lautstärke der Verkehrsberichtsdurchsagen lässt sich mit Hilfe des Knopfes  regeln, während eine Meldung ausgegeben wird. Nach der Verkehrsberichtsdurchsage bzw. wenn die Ausgabe abgebrochen wird, wird die

Lautstärke automatisch wieder auf den ursprünglichen Wert zurückgesetzt.

Nähere Einzelheiten zu Verkehrsmeldungen \diamond 20 und \diamond 23.

Lautstärke von Sprachansagen (Navigationsansagen) anpassen

Die Lautstärke der Sprachansagen kann während der Ausgabe über den Knopf \odot angepasst werden, oder über das Menü „Navigationseinstellungen“. Siehe „Lautstärkeeinstellungen“ weiter unten.

Die geänderte Einstellung wird im Infotainment System gespeichert und in Zukunft automatisch für alle Sprachansagen verwendet, bis sie wieder geändert wird.

Lautstärke des AUX-Eingangs anpassen

Die relative Lautstärke externer Audiogerüte, z.B. eines portablen CD-Players, kann über das Menü „Audio-Einstellungen“ angepasst werden. Siehe „Lautstärkeeinstellungen“ weiter unten.

Gesprächslautstärke des Mobiltelefons anpassen

Während eines aktiven Anrufs lässt sich die Gesprächslautstärke des Mobiltelefons über den Knopf \odot anpassen.

Die geänderte Einstellung wird im Infotainment System gespeichert und in Zukunft automatisch für alle Telefon Gespräche verwendet, bis sie wieder geändert wird.

Hinweis

Wenn die Gesprächslautstärke des Mobiltelefons geändert wird, wird gleichzeitig die Lautstärke des Klingeltons angepasst.

Betriebsarten

Radio

Taste **FM-AM** drücken, um das Menü **AM**, **FM1** oder **FM2** aufzurufen oder zwischen diesen Menüs zu wechseln.

Detaillierte Beschreibung der Radio-Funktionen \diamond 20.

Audio-Player

Taste **MEDIA** drücken, um das Menü **CD**, **CD MP3**, **iPod**, **USB**, **AUX** oder **BLUETOOTH-AUDIO** (sofern verfügbar) aufzurufen oder zwischen diesen Menüs zu wechseln.

Detaillierte Beschreibung der:

- Funktionen des **CD-Players**
 \diamond 26
- Funktionen des **AUX-Eingangs**
 \diamond 30
- Funktionen des **USB-Anschlusses**
 \diamond 31
- Bluetooth-Musik-Funktionen
 \diamond 34.

Navigation

Taste **NAV** drücken, um das **NAVIGATION**-Menü aufzurufen.

Taste **MAP** drücken, um eine Straßenkarte mit der aktuellen Fahrzeugposition anzuzeigen.

Detaillierte Beschreibung der Navigationsfunktionen \diamond 36.

Mobiltelefon

Taste ↪ drücken, um das **TELEFON**-Menü aufzurufen.

Detaillierte Beschreibung der Mobiltelefon-Portal-Funktionen ⇨ 77.

Bedienelemente in Menüs

Touchscreen

Der Bildschirm des Infotainment Systems ist berührungsempfindlich, sodass Sie die in den Menüs angezeigten Bedienelemente direkt mit Ihren Fingern steuern können.

Sie können beispielsweise eine Schaltfläche auf dem Bildschirm durch Antippen mit dem Finger betätigen oder einen Schieberegler auf dem Bildschirm mit den Fingern verschieben.

Achtung

Keine spitzen oder harten Gegenstände wie Kugelschreiber, Stifte o.ä. zur Bedienung des Touchscreens verwenden.

Multifunktionsknopf

Falls der Touchscreen nicht zur Bedienung der Menüs verwendet wird, ist der Multifunktionsknopf in der Mittelkonsole das wichtigste Bedienelement.

Drehen:

- um eine Schaltfläche oder einen Menüpunkt auszuwählen
- um einen Einstellungswert zu ändern

Drücken:

- um eine ausgewählte Schaltfläche bzw. einen Menüpunkt zu betätigen
- um einen geänderten Einstellungswert zu bestätigen
- um zu einer anderen Einstellungsoption zu wechseln

Taste → (Zurück)

Durch Drücken der Taste → kehren Sie von einem Untermenü auf die nächsthöhere Menüebene zurück.

Wenn gerade ein Hauptmenü geöffnet ist, z.B. das Menü **FM1** oder **CD**, wird durch Drücken von → eine Karte mit der aktuellen Fahrzeugposition angezeigt.

Beispiele zur Menübedienung

Eine Schaltfläche oder einen Menüpunkt auswählen und betätigen



Über den Touchscreen:

Eine Schaltfläche oder einen Menüpunkt antippen.

Daraufhin wird die entsprechende Systemfunktion aktiviert oder eine Meldung oder ein Untermenü mit weiteren Optionen angezeigt.

Über den Multifunktionsknopf:

1. Den Multifunktionsknopf nach rechts bzw. links drehen, um eine Schaltfläche oder einen Menüpunkt auszuwählen.

Die ausgewählte Schaltfläche bzw. der Menüpunkt wird hervorgehoben.

2. Zum Betätigen der ausgewählten Schaltfläche bzw. des Menüpunktes auf den Multifunktionsknopf drücken.

Daraufhin wird die entsprechende Systemfunktion aktiviert oder eine Meldung oder ein Untermenü mit weiteren Optionen angezeigt.

Hinweis

In den Audio- und Mobiltelefon-Hauptmenüs (siehe Beispiel unten) können die Schaltflächen unten in den Menüs nur über den Touchsc-

reen und nicht über den Multifunktionsknopf ausgewählt/betätigt werden.



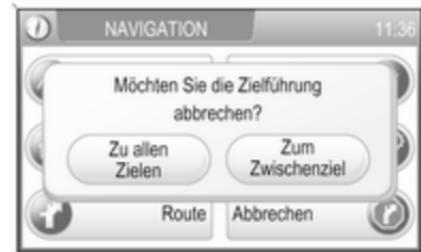
Beispiel anhand des FM-Radiomenüs: Die Schaltflächen **TA**, **Liste** und **Manuell** können nur über den Touchscreen ausgewählt/betätigt werden.

Hinweis

In den nachfolgenden Kapiteln werden die Bedienungsschritte zum Auswählen und Aktivieren einer Schaltfläche oder eines Menüpunktes über den Touchscreen bzw. den Multifunktionsknopf einfach als „....

die Schaltfläche ... wählen“ oder „... den Menüpunkt ... wählen“ beschrieben.

Meldungen

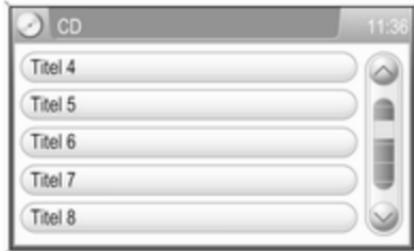


Vor dem Ausführen einer Systemfunktion werden Sie oft über eine Meldung gefragt, ob diese Funktion wirklich ausgeführt werden soll bzw. wie diese Funktion ausgeführt werden soll.

Schaltflächen in Meldungen werden genauso wie Schaltflächen in Menüs ausgewählt und betätigt.

Durch Drücken der Taste → kann eine Meldung verworfen werden, ohne dass eine Systemfunktion ausgeführt wird.

Lange Menülisten durchsehen



Wenn es so viele Menüpunkte gibt, dass nicht alle auf dem Bildschirm Platz haben, wird eine Bildlaufleiste angezeigt.

Über den Touchscreen:

- Auf die Schaltfläche ^ oder v der Bildlaufleiste tippen

oder

- den Schieberegler der Bildlaufleiste mit dem Finger nach oben oder unten bewegen, um die Liste der Menüpunkte durchzusehen.

Über den Multifunktionsknopf:

Zum Durchsehen der Menüliste den Multifunktionsknopf nach rechts bzw. links drehen.

Einstellungen anpassen

Nachfolgend werden die verschiedenen Arten von Einstellungen, die in den einzelnen Einstellungsmenüs verfügbar sind, dargestellt und erläutert.

Beispiel: Audio-Einstellungen



Über den Touchscreen:

Auf eine der Schaltflächen, z.B. - oder +, neben einer Einstellung tippen, um diese Einstellung anzupassen.

Über den Multifunktionsknopf:

1. Den Multifunktionsknopf nach rechts bzw. links drehen, um einen Menüpunkt auszuwählen.
2. Zum Betätigen des ausgewählten Menüpunktes auf den Multifunktionsknopf drücken.

Die Beschriftung des Menüpunktes ist nun rot hervorgehoben.

3. Den Multifunktionsknopf nach rechts bzw. links drehen, um die Einstellung anzupassen.
4. Die geänderte Einstellung durch Drücken des Multifunktionsknopfes bestätigen.

Die Beschriftung des Menüpunktes ist jetzt nicht mehr rot hervorgehoben.

Hinweis

In den nachfolgenden Kapiteln werden die Bedienungsschritte zur Anpassung einer Einstellung über den Touchscreen bzw. den Multifunktionsknopf einfach als „... die Einstellung ... anpassen“ beschrieben.

Beispiel: Einstellungen für „Straße meiden“



Über den Touchscreen:

Auf die Schaltfläche - oder + neben einer Einstellung tippen, um diese Einstellung anzupassen.

Über den Multifunktionsknopf:

Der Bedienungsablauf ist mit dem in „Beispiel: Audio-Einstellungen“ beschriebenen Ablauf identisch.

Beispiel: Anzeige-Einstellungen



Über den Touchscreen:

Auf einen Menüpunkt tippen, um zu einer anderen Einstellungsoption zu wechseln.

Hinweis

Die Punkte unterhalb einer Einstellung geben an, wie viele Einstellungsoptionen verfügbar sind.

Über den Multifunktionsknopf:

- Den Multifunktionsknopf nach rechts bzw. links drehen, um einen Menüpunkt auszuwählen.
- Den Multifunktionsknopf drücken, um zu einer anderen Einstellungsoption zu wechseln.

Hinweis

In den nachfolgenden Kapiteln werden die Bedienungsschritte zur Aktivierung einer anderen Einstellungsoption über den Touchscreen bzw. den Multifunktionsknopf einfach als „... auf (Name der Option) setzen“ beschrieben.

Beispiel: System-Einstellungen



Über den Touchscreen:

Auf einen Menüpunkt tippen, z.B. **Berührungs-Klick**, um die Einstellung auf **An** oder **Aus** zu ändern.

Über den Multifunktionsknopf:

- Den Multifunktionsknopf nach rechts bzw. links drehen, um einen Menüpunkt auszuwählen.
- Den Multifunktionsknopf drücken, um die Einstellung auf **An** oder **Aus** zu ändern.

Hinweis

In den nachfolgenden Kapiteln werden die Bedienungsschritte zum Ändern einer Einstellung auf **An** oder **Aus** über den Touchscreen bzw. den Multifunktionsknopf einfach als „... auf **An** setzen“ oder „... auf **Aus** setzen“ beschrieben.

Klangeinstellungen



Öffnen des Menüs AUDIO-EINSTELLUNGEN:

- Taste **SETUP** drücken und dann die Schaltfläche **Audio** wählen,

oder

- wenn gerade ein Audio-Hauptmenü geöffnet ist, z.B. das Menü **FM1** oder **CD**, den Multifunktionsknopf drücken.

Hinweis

Wenn die Lautstärke auf Null gestellt ist, ist die Schaltfläche **Audio** im Menü **EINSTELLUNGEN** inaktiv.

Bässe

Mit dieser Einstellung können die tiefen Frequenzen der Audioquellen verstärkt oder gedämpft werden.

Höhen

Mit dieser Einstellung können die hohen Frequenzen der Audioquellen verstärkt oder gedämpft werden.

Balance

Diese Einstellung dient dazu, die Lautstärkeverteilung zwischen den linken und rechten Lautsprechern im Fahrzeug zu regeln.

Fader

Diese Einstellung dient dazu, die Lautstärkeverteilung zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern im Fahrzeug zu regeln.

Lautstärkeeinstellungen

Automatische Lautstärkeanhebung anpassen



Öffnen des Menüs **AUDIO-EINSTELLUNGEN**:

- Taste **SETUP** drücken und dann die Schaltfläche **Audio** wählen,

oder

- wenn gerade ein Audio-Hauptmenü geöffnet ist, z.B. das Menü **FM1** oder **CD**, den Multifunktionsknopf drücken.

Hinweis

Wenn die Lautstärke auf Null gestellt ist, ist die Schaltfläche **Audio** im Menü **EINSTELLUNGEN** inaktiv.

Um den Grad der Lautstärkeanpassung zu regeln, **Tempo-Laut.** auf einen Wert zwischen **0** und **5** setzen.

0: Bei höherer Fahrgeschwindigkeit findet keine Lautstärkeanhebung statt.

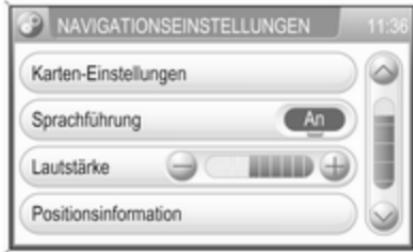
5: Bei höherer Fahrgeschwindigkeit wird die Lautstärke auf den Maximalwert angehoben.

Lautstärke des AUX-Eingangs anpassen

(siehe Abbildung des Menüs **AUDIO-EINSTELLUNGEN** oben)

Die relative Lautstärke externer Audiogeräte, z.B. eines CD-Players, wird durch Einstellen der Option **AUX-Pegel** auf **Leise**, **Mittel** oder **Laut** geregelt.

Lautstärke von Sprachansagen (Navigationsansagen) anpassen



Zum Öffnen des Menüs **NAVIGATIONS-EINSTELLUNGEN** die Taste **SETUP** drücken und dann die Schaltfläche **Navigation** wählen.

Falls **Sprachführung** auf **Aus** gesetzt ist, die Einstellung auf **An** ändern.

Die **Lautstärke** auf den gewünschten Wert einstellen. Nach jeder Änderung wird ein Hörbeispiel ausgegeben.

System-Einstellungen



Über das Menü **SYSTEM-EINSTELLUNGEN** können die verschiedenensten Einstellungen und Anpassungen für das Infotainment System vorgenommen werden.

Zum Öffnen dieses Menüs die Taste **SETUP** drücken und dann die Schaltfläche **System** wählen.

Anzeige anpassen

Zum Öffnen des Menüs **ANZEIGE-EINSTELLUNGEN** den Menüpunkt **Anzeige** wählen.



Helligkeit

Die Bildschirmhelligkeit kann angepasst werden, indem die Option **Helligkeit** auf **Sehr hell**, **Hell**, **Mittel**, **Dunkel** oder **Sehr dunkel** gesetzt wird.

Anzeigemodus

Die Option **Anzeige Modus** kann auf **Tag**, **Nacht** oder **Automatisch** gesetzt werden, um den Bildschirm den aktuellen Lichtverhältnissen anzupassen.

Bei Auswahl von **Automatisch** wird der Anzeigemodus abhängig von den äußereren Lichtverhältnissen automatisch geändert.

Bildlaufrichtung

Wenn Menüpunkte über den Multi-funktionsknopf gewählt werden, kann die Bildlaufrichtung durch Setzen der Option **Steller Richtung** auf **↑** oder **↓** geändert werden.

Sprache einstellen

Die Menütexträume auf dem Bildschirm des Infotainment Systems können in verschiedenen Sprachen angezeigt werden.

Wenn die Sprache der Menütexträume geändert wird, wird die für die Sprachansagen verwendete Sprache ebenfalls geändert.

Zum Öffnen des Menüs **SPRACHE** den Menüpunkt **Sprache (Language)** wählen.



Die gewünschte Sprache für die Menütexträume wählen.

Berührungs-Klicks ein- und ausschalten

Wenn der Menüpunkt **Berührungs-Klick** im Menü **SYSTEM-EINSTELLUNGEN** auf **An** gesetzt ist, ist bei jeder Berührung einer Schaltfläche oder eines Menüpunktes ein Klickgeräusch zu hören.

Funktionstöne ein- und ausschalten

Wenn der Menüpunkt **Funktionstöne** im Menü **SYSTEM-EINSTELLUNGEN** auf **An** gesetzt ist,

wird bei folgenden Benutzer- oder Systemaktionen ein Piepton ausgegeben:

- Radio: Speichern eines Senders auf einer der Sendertasten 1 bis 6.
- CD-Player: Aktivieren des schnellen Vor- oder Rücklaufs.
- Navigation: Aktivieren oder Deaktivieren der Sprachansagen über die Schaltfläche **Info** in der Kartendarstellung.

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Zum Zurücksetzen aller Systemeinstellungen und des Speichers auf die Werkseinstellungen den Menüpunkt **Werkseinstellungen** im Menü **SYSTEM-EINSTELLUNGEN** wählen und die daraufhin angezeigte Meldung bestätigen.

Radio

Benutzung	20
Sendersuche	21
Radio Data System (RDS)	23

Benutzung

Hinweis

In den Radiomenüs kann zum Auswählen/Betätigen der Schaltflächen unten in den Menüs nur der Touchscreen verwendet werden.

Radio aktivieren

Taste **FM-AM** drücken, um das Radio-Hauptmenü aufzurufen.



Der zuletzt gespielte Sender wird empfangen.

Wenn es sich beim aktuellen Sender um einen RDS-Sender handelt
⇒ 23, werden der Sendername sowie Informationen zum Programm angezeigt.

Wellenbereich wählen

Einmal oder mehrmals die Taste **FM-AM** drücken, um den gewünschten Wellenbereich auszuwählen.

Der im Wellenbereich zuletzt empfangene Sender wird gespielt.

Wenn der Wellenbereich von **FM1** auf **FM2** geändert wird oder umgekehrt, bleibt der aktuell empfangene Sender weiterhin aktiv.

Wenn der aktuelle Sender unter einer der Sendertasten 1 bis 6 gespeichert ist, wird die entsprechende Tastennummer, z. B. **P3**, in der obersten Menüzeile neben dem Namen des Wellenbereichs angezeigt.

Hinweis

Es gibt zwei FM-Wellenbereichmenüs, sodass Sie auf den Tasten 1 bis 6 zwölf FM-Sender speichern können.

Verkehrsmeldungen ein- und ausschalten

(Verkehrsmeldungen sind für Wellenbereich AM nicht verfügbar)

Der Empfang von Verkehrsmeldungen lässt sich mit der Schaltfläche **TA** ein- bzw. ausschalten.

Nähere Einzelheiten zu Verkehrsmeldungen → 23.

Sendersuche

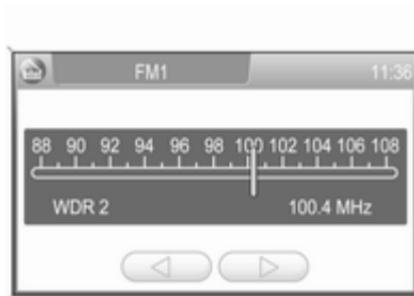
Automatische Sendersuche

Taste **◀◀** oder **▶▶** kurz drücken. Der nächste empfangbare Sender wird gesucht und automatisch gespielt.

Wenn kein anderer empfangbarer Sender gefunden wird, wird wieder der zuletzt gewählte Sender gespielt.

Mit der Frequenzanzeige arbeiten

Schaltfläche **Manuell** wählen. Eine Frequenzskala wird angezeigt.



Taste **◀◀** oder **▶▶** (auf der Instrumententafel) lange drücken. Taste loslassen, wenn die gewünschte Frequenz auf der Frequenzskala fast erreicht ist.

Der nächste empfangbare Sender wird gesucht und automatisch gespielt.

Wenn kein anderer empfangbarer Sender gefunden wird, wird wieder der zuletzt gewählte Sender gespielt.

Manuelle Sendereinstellung

Mit dem Multifunktionsknopf

Während ein Radio-Hauptmenü aktiv ist, den Multifunktionsknopf nach rechts oder links drehen, um die empfangene Frequenz zu ändern.

Mit der Frequenzanzeige arbeiten

Schaltfläche **Manuell** wählen. Eine Frequenzskala wird angezeigt.

Verfügbare Optionen zur Einstellung der gewünschten Frequenz:

- Auf die Frequenzskala tippen.
- Schaltfläche **◀** oder **▶** kurz betätigen.
- Die Schaltfläche **◀** oder **▶** lange drücken.
- Den Multifunktionsknopf nach rechts oder links drehen.

FM-Senderliste

In der FM-Senderliste stehen alle empfangbaren FM-Radiosender im aktuellen Empfangsbereich zur Auswahl.

Schaltfläche **Liste** wählen, um die Liste anzuzeigen.



Der derzeit gespielte FM-Sender wird in der Liste rot hervorgehoben.

Wenn ein Sender auf einer der Sendertasten 1 bis 6 gespeichert ist, werden der Name des entsprechenden Wellenbereichs und die Tastennummer in der Liste angezeigt, z. B. **FM1-P3**.

Den gewünschten FM-Sender aus der Liste wählen.

Hinweis

Das Doppeltunersystem des Entertainment Systems aktualisiert die FM-Senderliste kontinuierlich im Hintergrund.

Dies gewährleistet, dass die Senderliste etwa bei einer längeren Autobahnfahrt immer die im aktuellen Empfangsgebiet verfügbaren FM-Sender enthält.

Da die automatische Aktualisierung eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt, stehen bei einem schnellen Wechsel des Empfangsgebietes möglicherweise nicht sofort alle empfangbaren Sender in der Senderliste zur Verfügung.

Sendertasten 1...6

In jedem Wellenbereich (AM, FM1 und FM2) können auf den Sendertasten 1 bis 6 sechs Radiosender gespeichert werden.

Sender speichern

- Wählen Sie den gewünschten Wellenbereich aus.
- Den gewünschten Sender einstellen oder aus der FM-Senderliste wählen.
- Lange auf eine der Sendertasten drücken, bis ein Piepton zu hören ist.

Die dazugehörige Tastennummer, z.B. **P3**, wird in der obersten Zeile des Menüs neben dem Namen des Wellenbereichs angezeigt.

Der aktuell empfangene Radiosender wird gespeichert und kann in Zukunft über die Sendertaste aufgerufen werden.

Hinweis

Wenn beim Speichern eines Senders kein Piepton zu hören ist, sind die Funktionstöne deaktiviert. Aktivieren der Funktionstöne ⇨ 10.

Sender aufrufen

Zum Aufrufen eines Senders den gewünschten Wellenbereich wählen und kurz auf die entsprechende Sendertaste drücken.

Radio Data System (RDS)

Im Radio Data System (RDS) werden zusätzlich zu den normalen FM-Rundfunkübertragungen auch verschlüsselte digitale Daten ausgestrahlt. Das RDS überträgt Zusatzinformationen wie etwa Sendername, Verkehrsinfo und Radiotext.

Modus RDS regional

Einige RDS-Sender strahlen zu bestimmten Zeiten regional unterschiedliche Programme auf verschiedenen Frequenzen aus.

Das Infotainment System wählt immer die Frequenz mit dem besten Empfang für den aktuellen RDS-Sender.

Wenn der Modus **RDS regional** aktiv ist, werden nur jene Frequenzen des aktuell eingestellten RDS-Senders

berücksichtigt, auf denen dasselbe Regionalprogramm ausgestrahlt wird.

Wenn der Modus **RDS regional** nicht aktiv ist, werden auch jene Frequenzen des aktuell eingestellten RDS-Senders berücksichtigt, auf denen ein anderes Regionalprogramm ausgestrahlt wird.

Modus RDS regional ein- und ausschalten

Taste **SETUP** drücken und dann die Schaltfläche **Radio- Einstellungen** wählen.

Das Menü **RADIO-EINSTELLUNGEN** wird angezeigt.



RDS regional auf **An** oder **Aus** stellen.

Verkehrsmeldungen

Verkehrsmeldungen sind in jedem Betriebsmodus (z.B. FM-Radio, CD oder Navigation) mit Ausnahme des AM-Radiomodus verfügbar.

Wenn die Funktion aktiviert ist und das Infotainment System von einem RDS-Sender eine Verkehrsmeldung erhält, wird die Wiedergabe der derzeit aktiven Audioquelle unterbrochen.

Das System zeigt eine Meldung auf dem Bildschirm an und gibt eine Verkehrs durchsage aus.

Während der Durchsage kann die Lautstärke durch Drehen des Knopfes Ⓛ geändert werden.

Über die Schaltfläche **Abbrechen** kann die Wiedergabe der Verkehrsdurchsage abgebrochen werden.

Nach der Verkehrsdurchsage bzw. wenn die Ausgabe abgebrochen wird, wird die Lautstärke automatisch wieder auf den ursprünglichen Wert zurückgesetzt.

Hinweis

Bei Auswahl eines anderen Betriebsmodus als Radio (z.B. CD oder Navigation) bleibt das Radio im Hintergrund weiterhin aktiv.

Wenn der zuletzt ausgewählte Radiosender keine Verkehrsmeldungen ausstrahlt, schaltet das Infotainment System automatisch zu einem Sender mit Verkehrsmeldungen (selbst wenn zuvor der Wellenbereich AM gewählt wurde).

So wird sichergestellt, dass wichtige Verkehrsinformationen unabhängig vom Betriebsmodus immer empfangen werden.

Verkehrsmeldungen ein- und ausschalten

Der Empfang von Verkehrsmeldungen lässt sich mit der Schaltfläche **TA** ein- bzw. ausschalten.

Wenn der Empfang von Verkehrsmeldungen aktiviert ist, ist in der obersten Zeile aller Hauptmenüs **TA** zu sehen.

Wenn keine Verkehrsmeldungen empfangen werden können, ist **TA** durchgestrichen.

Hinweis

Die Schaltfläche **TA** ist in allen Audio-Hauptmenüs (z.B. **FM1** oder **CD**) sowie im Menü **VEKEHRSINFORMATIONEN** verfügbar.

Wenn die Lautstärke auf Null gestellt ist, ist die Schaltfläche **TA** im Menü **VEKEHRSINFORMATIONEN** inaktiv.

Nur Verkehrsdurchsagen hören

Die Verkehrsdurchsagen aktivieren und das Infotainment System ganz auf leise stellen.

CD-Player

Allgemeine Informationen	25
Benutzung	26

Allgemeine Informationen

Der CD-Player des Infotainment Systems kann Audio- und MP3/WMA-CDs erneut wiedergeben.

Achtung

Auf keinen Fall DVDs, Single-CDs mit einem Durchmesser von 8 cm und konturierte CDs (Shape-CDs) in den Audio-Player einlegen.
CDs dürfen nicht mit Aufkleber versehen werden. Diese CDs können sich im CD-Laufwerk verklemmen und das Laufwerk zerstören. Ein kostenpflichtiger Austausch des Gerätes ist dann notwendig.

Wichtige Hinweise zu Audio-CDs und MP3/WMA-CDs

- Die folgenden CD-Formate werden unterstützt:
CD, CD-R und CD-RW.
- Die folgenden Dateiformate werden unterstützt:
ISO9660 Level 1, Level 2, (Romeo, Joliet).

MP3- und WMA-Dateien in anderen als den oben aufgeführten Formaten können fehlerhaft abgespielt und ihre Datei- und Ordnernamen fehlerhaft angezeigt werden.

- Audio-CDs mit Kopierschutz, die nicht dem Audio-CD-Standard entsprechen, werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs sind in ihrer Handhabung anfälliger als Kauf-CDs. Die richtige Handhabung besonders bei selbstgebrannten CD-Rs und CD-RWs ist zu beachten; siehe unten.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.
- Bei Mixed-Mode-CDs (Kombination aus Audio und Daten, z. B. MP3) werden nur die Audio-Tracks erkannt und abgespielt.
- Beim Wechseln von CDs Fingerabdrücke vermeiden.

- CDs sofort nach der Entnahme aus dem Audio-Player in die Hülle zurücklegen, um sie vor Beschädigung und Schmutz zu schützen.
- Schmutz und Flüssigkeiten auf CDs können die Linse des Audio-Players im Gerät verschmieren und zu Störungen führen.
- CDs vor Hitze und direkter Sonneninstrahlung schützen.
- Für die auf einer MP3/WMA-CD gespeicherten Daten gelten folgende Einschränkungen:

Maximale Anzahl an Ordnern/Wiedergabelisten: 200.

Maximale Anzahl an Dateien/Titeln: 800.

Eine Hierarchiestruktur von mindestens 8 Ordnerebenen wird unterstützt.

WMA-Dateien mit Digital Rights Management (DRM) aus Online-Musikshops können nicht wiedergegeben werden.

WMA-Dateien können nur sicher wiedergegeben werden, wenn sie

mit Windows Media Player Version 9 oder höher erstellt wurden.

Zulässige Dateierweiterungen für Wiedergabelisten: .m3u, .pls, .wpl.

Die Wiedergabelisten-Einträge müssen als relative Pfade angelegt sein.

- In diesem Kapitel wird ausschließlich die Wiedergabe von MP3-Dateien beschrieben, weil die Bedienung für MP3- und WMA-Dateien identisch ist. Wenn eine CD mit WMA-Dateien geladen ist, werden MP3-bezogene Menüs angezeigt.

Benutzung

Hinweis

In den CD-Player-Menüs kann zum Auswählen/Betätigen der Schaltflächen unten in den Menüs nur der Touchscreen verwendet werden.

CD-Wiedergabe starten

Eine Audio- oder MP3-CD mit der beschrifteten Seite nach oben in den CD-Schacht hineinschieben, bis sie eingezogen wird.

Die CD-Wiedergabe startet automatisch und das **CD**- oder **CD MP3**-Menü wird angezeigt.

Wurde die eingelegte CD in diesem CD-Player schon einmal abgespielt, so beginnt die Wiedergabe beim zuletzt abgespielten Titel.



Falls sich bereits eine CD in der Einheit befindet, das entsprechende CD-Menü jedoch nicht aktiviert wird:

Taste **MEDIA** ein- oder mehrmals drücken, um das Menü Audio-CD bzw. **CD MP3** zu öffnen und die CD-Wiedergabe zu starten.

Die CD-Wiedergabe beginnt beim zuletzt abgespielten Titel.

Abhängig von den auf der Audio-CD oder MP3-CD gespeicherten Daten werden im Display unterschiedliche Informationen zur CD und zum aktuellen Musiktitel angezeigt.

Nachdem alle Titel auf der CD abgespielt wurden, beginnt die Wiedergabe im normalen CD-Wiedergabemodus (zufällige Wiedergabe und Wiederholung aus, siehe unten) wieder mit dem ersten Titel.

Hinweis

Auf einer MP3-CD gespeicherte Verzeichnisse und Wiedergabelisten werden vom CD-Player genauso behandelt.

Die nachfolgenden Beschreibungen bezüglich der Verzeichnisse auf einer MP3-CD gelten auch für Wiedergabelisten.

CD-Wiedergabe anhalten

Die Lautstärke auf Null stellen, um die Wiedergabe der eingelegten CD zu unterbrechen.

Zum erneuten Starten der CD-Wiedergabe die Lautstärke wieder aufdrehen.

Einen Titel auswählen

Während der Audio-CD-Wiedergabe

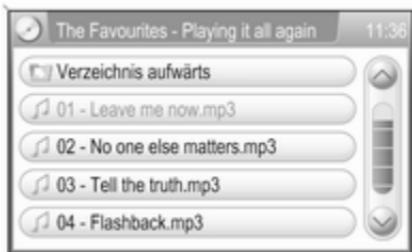
Schaltfläche **Suche** wählen, um eine Liste aller auf der CD enthaltenen Titel anzuzeigen.



Der derzeit abgespielte Titel wird in der Liste rot hervorgehoben.

Den gewünschten Titel auswählen.

Während der MP3-CD-Wiedergabe
Schaltfläche **Suche** wählen, um eine Liste aller Titel im derzeit ausgewählten Verzeichnis anzuzeigen.



Der derzeit abgespielte Titel wird in der Liste rot hervorgehoben.

Um in ein anderes Verzeichnis zu wechseln (sofern verfügbar), den Listeneintrag **Verzeichnis aufwärts** wählen (erster Eintrag in der Liste) oder die Taste → betätigen. Eine Liste aller Verzeichnisse auf der CD wird angezeigt. Gewünschten Ordner auswählen.

Den gewünschten Titel im Verzeichnis auswählen.

Zum nächsten oder vorherigen Titel springen

Taste **<<** oder **>>** ein- oder mehrmals kurz drücken.

Schneller Vor- oder Rücklauf

Taste **<<** oder **>>** drücken und gedrückt halten, um sich im schnellen Vor- oder Rücklauf durch den aktuellen Titel zu bewegen.

Hinweis

Die Aktivierung des schnellen Vor- oder Rücklaufs wird durch einen Piepton angekündigt, sofern die Funktionstöne aktiviert sind \Rightarrow 10.

Zufällige Wiedergabe („Mix“)



Während Audio-CD-Wiedergabe

Wenn der „Mix“-Modus aktiviert ist, werden alle Titel einer Audio-CD in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Die zufällige Wiedergabe wird über die Schaltfläche **Mix** ein- bzw. ausgeschaltet.

Wenn die zufällige Wiedergabe aktiviert ist, wird auf dem Bildschirm **Mix** angezeigt.

Während der MP3-CD-Wiedergabe

Wenn die eingelegte CD eine MP3-CD ist, können wahlweise alle Titel im aktuellen Verzeichnis oder alle Titel auf der CD in zufälliger Reihenfolge abgespielt werden.

Schaltfläche **Mix** ein- oder mehrmals betätigen, um den Modus **Mix Verzeichnis** bzw. **Mix alles** zu aktivieren oder die zufällige Wiedergabe zu deaktivieren.

Je nach aktivem Modus wird auf dem Bildschirm **Mix Verzeichnis** oder **Mix alles** angezeigt.

Wiederholungsmodus



Während Audio-CD-Wiedergabe

Wenn der Wiederholungsmodus aktiv ist, wird der aktuelle Titel so lange abgespielt, bis der Wiederholungsmodus wieder ausgeschaltet wird.

Der Wiederholungsmodus wird über die Schaltfläche **Wiederh** ein- bzw. ausgeschaltet.

Wenn der Wiederholungsmodus aktiv ist, wird auf dem Bildschirm **Wiederhole Titel** angezeigt.

Während der MP3-CD-Wiedergabe

Wenn die eingelegte CD eine MP3-CD ist, können wahlweise der aktuelle Titel oder alle Titel im aktuellen Verzeichnis wiederholt werden, bis der Wiederholungsmodus wieder deaktiviert wird.

Schaltfläche **Wiederh** ein- oder mehrmals betätigen, um den Modus **Wiederhole Titel** bzw. **Wiederh.** **Verzeichnis** zu aktivieren oder den Wiederholungsmodus zu deaktivieren.

Je nach aktivem Modus wird auf dem Bildschirm **Wiederhole Titel** oder **Wiederh. Verzeichnis** angezeigt.

Verkehrsmeldungen ein- und ausschalten

Der Empfang von Verkehrsmeldungen lässt sich mit der Schaltfläche **TA** ein- bzw. ausschalten.

Nähere Einzelheiten zu Verkehrsmeldungen ↗ 23.

Eine CD entnehmen

Taste **▲** drücken.

Die CD wird aus dem CD-Schacht herausgeschoben.

Wird die CD nach dem Ausschub nicht entnommen, wird sie nach einigen Sekunden automatisch wieder eingezogen.

AUX-Eingang

Allgemeine Informationen	30
Benutzung	30

Allgemeine Informationen



Vor dem Schalthebel in der Mittelkonsole befindet sich eine AUX-Buchse, an die externe Audioquellen angeschlossen werden können.

Hinweis

Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

Dort lässt sich beispielsweise ein tragbarer CD-Player mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker anschließen.

Benutzung



Einmal oder mehrmals die Taste **MEDIA** drücken, um den AUX-Modus zu aktivieren.

Das Audiosignal der angeschlossenen Audioquelle wird nun über die Lautsprecher des Infotainment Systems ausgegeben.

Die Lautstärke lässt sich über den Knopf ⌂ und das Stellrad ↗ am Lenkrad regeln.

Anpassen der Lautstärkeeinstellung an die Anforderungen der angeschlossenen Audioquelle: ⌂ 10.

USB-Anschluss

Allgemeine Informationen	31
Gespeicherte Audio-Dateien abspielen	32

Allgemeine Informationen



Vor dem Schalthebel in der Mittelkonsole befindet sich eine USB-Buchse, an die externe Audiodatenquellen angeschlossen werden können.

Hinweis

Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

An diese USB-Buchse lassen sich MP3-Player, USB-Sticks, SD-Karten (über USB-Stecker-/Adapter) und iPods anschließen.

Bei Anschluss an die USB-Buchse können verschiedene Funktionen dieser Geräte über die Bedienelemente und Menüs des Infotainment Systems gesteuert werden.

Hinweis

Nicht alle MP3-Player, USB-Sticks, SD-Karten oder iPod-Modelle werden vom Infotainment System unterstützt.

Hinweise

- Die an die USB-Buchse angeschlossenen externen Geräte müssen den Spezifikationen der Gerätiklasse „USB-Massenspeicher“ entsprechen.
- Die über USB angeschlossenen Geräte werden gemäß USB-Spezifikation 2.0 unterstützt. Maximale Übertragungsrate: 12 Mbit/s.
- Es werden nur Geräte mit Dateisystem FAT16/FAT32 unterstützt.
- Festplatten werden nicht unterstützt.
- USB-Hubs werden nicht unterstützt.

- Die folgenden Dateiformate werden unterstützt:
ISO9660 Level 1, Level 2, (Romeo, Joliet).
- MP3- und WMA-Dateien in anderen als den oben aufgeführten Formaten können fehlerhaft abgespielt und ihre Datei- und Ordnernamen fehlerhaft angezeigt werden.
- Für die Daten, die auf den externen, an die USB-Buchse angeschlossenen Geräten gespeichert sind, gelten folgende Einschränkungen:
 - Maximale Anzahl an Ordnern/Wiedergabelisten: 5000.
 - Maximale Anzahl an Dateien/Titeln: 15000.
 - Maximale Anzahl an Dateien/Titeln pro Ordner/Wiedergabeliste: 6000.
 - Eine Hierarchiestruktur von mindestens 8 Ordnerebenen wird unterstützt.
 - WMA-Dateien mit Digital Rights Management (DRM) aus Online-Musikshops können nicht wiedergegeben werden.

WMA-Dateien können nur sicher wiedergegeben werden, wenn sie mit Windows Media Player Version 9 oder höher erstellt wurden.

Zulässige Dateierweiterungen für Wiedergabelisten: .m3u, .pls, .wpl.

Die Wiedergabelisten-Einträge müssen als relative Pfade angelegt sein.

Für Ordner/Dateien, die Audiodaten enthalten, darf nicht das Systemattribut gesetzt sein.

Gespeicherte Audio-Dateien abspielen

MP3-Player, USB-Stick, SD-Karte



Einmal oder mehrmals die Taste **MEDIA** drücken, um den Audio-USB-Modus zu aktivieren.

Die Wiedergabe der auf dem USB-Speichermedium gespeicherten Audiodaten beginnt.

Die Bedienung der über USB angeschlossenen Audiodatenquellen ist mit dem für MP3/WMA-Audio-CDs beschriebenen Ablauf identisch ⇒ 26.

iPod



Taste **MEDIA** ein- oder mehrmals drücken, um den iPod-Modus zu aktivieren.

Die Wiedergabe der auf dem iPod gespeicherten Audiodaten beginnt.

Die Bedienung des über USB angeschlossenen iPods entspricht im Wesentlichen dem für MP3/WMA-Audio-CDs beschriebenen Ablauf $\diamond 26$.

Nachstehend werden nur die Aspekte der Bedienung beschrieben, die abweichen bzw. nur für iPods gelten.

Verfügbare Titel durchsehen



Je nach Modell bzw. Version des angeschlossenen iPods und der gespeicherten Daten gibt es verschiedene Möglichkeiten zur Titelauswahl und -wiedergabe.

Über die Schaltfläche **Suche** kann ein Menü mit den verfügbaren Optionen zum Durchsehen der vorhandenen Musiktitel angezeigt werden.

Die gewünschte Option zum Durchsehen der Musiktitel wählen.

Der folgende Bedienungsablauf entspricht im Wesentlichen dem für die Titelauswahl in Verzeichnissen einer MP3/WMA-CD beschriebenen Ablauf $\diamond 26$.

Bluetooth-Musik

Allgemeine Informationen	34
Bedienung	34

Allgemeine Informationen

Bluetooth-fähige Audioquellen (z.B. Musikhandys, MP3-Player mit Bluetooth-Funktion usw.), die das Bluetooth-Musikprotokoll A2DP unterstützen, können drahtlos mit dem Infotainment System verbunden werden.

Hinweise

- Nur Bluetooth-Geräte, die A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) Version 1.2 oder höher unterstützen, können mit dem Infotainment System verbunden werden.
- Das Bluetooth-Gerät muss AVRCP (Audio Video Remote Control Profile) Version 1.0 oder höher unterstützen. Wenn das Gerät AVRCP nicht unterstützt, kann über das Infotainment System nur die Lautstärke geregelt werden.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Gerätes und machen Sie sich mit dessen Bluetooth-Funktionen vertraut, bevor Sie das Bluetooth-Gerät mit dem Infotainment System verbinden.

Bedienung

Voraussetzungen

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um den Modus „Bluetooth-Musik“ des Infotainment Systems nutzen zu können:

- Die Bluetooth-Funktion des Infotainment Systems muss aktiviert sein ⇨ 78.
- Die Bluetooth-Funktion der externen Bluetooth-Audioquelle muss aktiviert sein (siehe Bedienungsanleitung des Gerätes).
- Abhängig von der externen Bluetooth-Audioquelle muss das Gerät unter Umständen auf „sichtbar“ gesetzt werden (siehe Bedienungsanleitung des Gerätes).
- Die externe Bluetooth-Audioquelle muss mit dem Infotainment System gekoppelt und verbunden sein ⇨ 78.

Bluetooth-Musik aktivieren



Taste **MEDIA** ein- oder mehrmals drücken, um den Modus „Bluetooth-Musik“ zu aktivieren.

Die wichtigsten Funktionen der externen Audioquelle lassen sich nun über das Infotainment System steuern.

Bedienung über Infotainment System

Titelwiedergabe starten
Schaltfläche ► wählen.

Zum nächsten oder vorherigen Titel springen

Taste ◀◀ oder ▶▶ (auf der Instrumententafel) kurz drücken.

Wiedergabe anhalten/beenden

Schaltfläche ■ wählen.

Durch erneutes Betätigen der Schaltfläche ► wird die Wiedergabe wieder gestartet.

Navigation

Allgemeine Informationen	36
Benutzung	37
Zieleingabe	48
Zielführung	66
Dynamische Zielführung	72
Kartendarstellung	73
Symboleübersicht	75

Allgemeine Informationen

Das Navigationssystem führt Sie zuverlässig und sicher, ohne dass Sie Karten lesen müssen, zum gewünschten Fahrziel, auch wenn Sie über keinerlei Ortskenntnisse verfügen.

Mit der dynamischen Zielführung wird die aktuelle Verkehrssituation bei der Routenberechnung berücksichtigt. Dazu empfängt das Infotainment System die Verkehrsmeldungen des derzeitigen Empfangsgebietes über RDS-TMC.

Das Navigationssystem kann jedoch nicht das aktuelle Verkehrsgeschehen, kurzfristig geänderte Verkehrsregeln und plötzlich auftretende Gefahren oder Hindernisse (z. B. Baustellen) berücksichtigen.

Achtung

Die Verwendung des Navigationssystems entbindet den Fahrer nicht von seiner Verantwortung für eine korrekte, aufmerksame Hal-

tung im Straßenverkehr. Die geltenden Verkehrsregeln müssen immer eingehalten werden. Sollte ein Zielführungshinweis den Verkehrsregeln widersprechen, so gelten immer die Verkehrsregeln.

Funktionsweise des Navigationssystems

Position und Bewegung des Fahrzeugs werden mittels Sensoren vom Navigationssystem erfasst. Die zurückgelegte Strecke wird anhand des Fahrzeugtachometer-Signals ermittelt (Drehbewegungen auf gekrümmten Ebenen durch einen Gyrosensor). Die Position wird mittels GPS-Satelliten (Global Positioning System) ermittelt.

Durch den Vergleich der Sensorsignale mit der digitalen Landkarte auf der SD-Karte kann die Position mit einer Genauigkeit von ca. 10 m errechnet werden.

Das System ist grundsätzlich auch bei schwachem GPS-Empfang funktionsfähig, dabei verringert sich allerdings die Genauigkeit der Positionsermittlung.

Nach Eingabe der Zieladresse oder eines Sonderziels (nächste Tankstelle, Hotel etc.) wird die Route vom aktuellen Standort zum gewählten Ziel berechnet.

Die Zielführung erfolgt durch Sprachansagen und einen Richtungspfeil sowie mit Hilfe einer mehrfarbigen Kartendarstellung.

TMC-Verkehrsinformationssystem und dynamische Zielführung

Das TMC-Verkehrsinformationssystem empfängt von TMC-Radiosendern alle aktuellen Verkehrsinformationen. Bei aktiver dynamischer Zielführung werden diese Informationen in die Berechnung des gesamten Streckenverlaufs mit einbezogen. Dabei wird die Strecke so geplant,

dass Verkehrsbehinderungen gemäß voreingestellten Kriterien umfahren werden.

Liegt eine aktuelle Verkehrsbehinderung während einer aktiven Zielführung vor, erscheint je nach Voreinstellung eine Meldung mit der Frage, ob die Route geändert werden soll.

TMC-Verkehrsinformationen werden auf der Karte als Symbole bzw. im Menü **VERKEHRSINFO** als detaillierter Text angezeigt.

Voraussetzung für die Nutzung von TMC-Verkehrsinformationen ist der Empfang von TMC-Sendern in der betreffenden Region.

Die dynamische Zielführung funktioniert nur bei Empfang von Verkehrsinformationen durch das TMC-Verkehrsinformationssystem.

Die dynamische Zielführung kann deaktiviert werden; siehe Kapitel „Zielführung“ ▷ 66.

Kartendaten

Alle benötigten Kartendaten sind auf einer mit dem Infotainment System mitgelieferten SD-Karte gespeichert.

Eine ausführliche Beschreibung des Umgangs mit der SD-Karte und des Austauschs finden Sie im Kapitel „Kartendarstellung“ ▷ 73.

Benutzung

Bedienelemente und Menüs

Das sind die wichtigsten Bedienelemente und Menüs des Navigationssystems:

Taste MAP und Kartenausschnitt

Taste **MAP** drücken, um den aktuellen Standort und die zu befahrende Route (sofern die Zielführung aktiv ist) auf der Karte anzuzeigen.



Eine ausführliche Beschreibung der auf der Karte angezeigten Informationen finden Sie weiter unten unter „Angaben in der Kartendarstellung“.

Taste NAV und Menü NAVIGATION
Taste NAV drücken, um das NAVIGATION-Menü aufzurufen.



Das Menü **NAVIGATION** bietet Zugriff auf alle Systemfunktionen zur Zieleingabe ▷ 48 und Zielführung ▷ 66.

Taste TRAF und Menü VERKEHRSINFO
Taste TRAF drücken, um das VERKEHRSINFO-Menü aufzurufen.



Das Menü **VERKEHRSINFO** zeigt alle Verkehrsbehinderungen auf der aktuellen Route (bei aktiver Zielführung) und/oder alle Verkehrsbehinderungen in der Nähe der aktuellen Fahrzeugposition an. Siehe Kapitel „Zielführung“ ▷ 66.

Taste SETUP und Menü NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN
Taste SETUP drücken, um das EINSTELLUNGEN-Menü aufzurufen. Im diesem Menü den Menüpunkt **Navigation** wählen, um das Menü **NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN** zu öffnen.



Das Menü **NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN** enthält verschiedene Einstellungen zur Anpassung des Navigationssystems. Eine ausführliche Beschreibung aller verfügbaren Einstellungen finden Sie weiter unten unter „Das Navigationssystem einrichten“.

Angaben in der Kartendarstellung

Zur Anzeige einer Karte des aktuellen Standorts die Taste **MAP** drücken.

Zielführung nicht aktiv



Bei inaktiver Zielführung werden folgende Angaben angezeigt:

- Oberste Zeile: Informationen zur derzeit aktiven Audioquelle sowie die aktuelle Uhrzeit.
- Kartendarstellung des Bereichs um den aktuellen Standort.

Die Karte kann in verschiedenen Ansichten dargestellt werden: Zum Öffnen des Menüs **KARTENEINSTELLUNGEN** auf die Schaltfläche **Menü** tippen und dann den Menüpunkt **Karten-Einstellungen**

wählen. Siehe „Die Kartendarstellung einrichten“ weiter unten.

- Aktueller Standort, mit einem roten Dreieck gekennzeichnet.
- Straßenname der aktuellen Position.
- Sonderziele, z.B. Tankstellen, Parkplätze oder Restaurants, durch entsprechende Symbole gekennzeichnet.

Die Anzeige von Sonderzielen kann ein- und ausgeschaltet werden. Siehe „Das Navigationssystem einrichten“ weiter unten.

- Kompass zur Anzeige der Nordrichtung.
- Aktueller Kartenmaßstab (zum Ändern des Maßstabs Multifunktionsknopf drehen).

Zielführung aktiv



Bei aktiver Zielführung werden folgende Angaben angezeigt:

- Oberste Zeile: Informationen zur derzeit aktiven Audioquelle sowie die aktuelle Uhrzeit.
 - Schaltfläche **Info**: zur Wiederholung der zuletzt ausgegebenen Sprachansage darauf tippen.
- Die Sprachansagen können ein- bzw. ausgeschaltet werden, indem die Schaltfläche **Info** einige Sekunden lang betätigt wird.

Bei aktivierten Sprachansagen ist die Beschriftung der Schaltfläche weiß, andernfalls schwarz.

Hinweis

Die Aktivierung/Deaktivierung der Sprachansagen wird durch einen Piepton angekündigt, sofern die Funktionstöne aktiviert sind ▷ 10.

- Kartendarstellung des Bereichs um den aktuellen Standort.
Die Karte kann in verschiedenen Ansichten dargestellt werden: Zum Öffnen des Menüs **KARTEN-EINSTELLUNGEN** auf die Schaltfläche **Menü** tippen und dann den Menüpunkt **Karten-Einstellungen** wählen. Siehe „Die Kartendarstellung einrichten“ weiter unten.
- Aktueller Standort, mit einem roten Dreieck gekennzeichnet.
- Route, durch eine blaue Linie gekennzeichnet.
- Endgültiges Ziel, durch eine schwarz karierte Flagge gekennzeichnet.
- Zwischenziel, durch eine rot karierte Flagge gekennzeichnet.

- Sonderziele, z.B. Tankstellen, Parkplätze oder Restaurants, durch entsprechende Symbole gekennzeichnet. Siehe Kapitel „Symboleübersicht“ ▷ 75.

Die Anzeige von Sonderzielen kann ein- und ausgeschaltet werden. Siehe „Die Kartendarstellung einrichten“ weiter unten.

- Verkehrsbehinderungen, z.B. Staus, durch entsprechende Symbole gekennzeichnet. Siehe Kapitel „Symboleübersicht“ ▷ 75.

Verkehrsbehinderungen werden nur auf der Karte angezeigt, wenn die dynamische Zielführung aktiviert ist. Siehe Kapitel „Zielführung“ ▷ 66.

- Unten in der Karte: Straßenname der aktuellen Position.
- Oben in der Karte: Name der nach der nächsten Kreuzung zu fahrenden Straße.
- Richtungspfeil und Entfernung zum nächsten Fahrmanöver.

- Um die Entfernungseinheiten zu ändern, siehe „Das Navigationssystem einrichten“ weiter unten.
- Geschätzte Ankunftszeit oder verbleibende Fahrzeit.
Die angezeigte Zeit antippen, um zwischen Ankunftszeit und verbleibender Fahrzeit umzuschalten.
- Verbleibende Entfernung zum endgültigen Ziel.
Um die Entfernungseinheiten zu ändern, siehe „Das Navigationssystem einrichten“ weiter unten.
- Die Nordrichtung wird durch ein Kompasssymbol angezeigt.
In der zweidimensionalen Kartenansicht (siehe „Die Kartendarstellung einrichten“ weiter unten) auf das Kompass-Symbol tippen, um die Kartendarstellung zwischen „Nordausrichtung“ und „in Fahrt Richtung“ umzuschalten.
- Aktueller Kartenmaßstab (zum Ändern des Maßstabs Multifunktionsknopf drehen).
Wenn der automatische Zoom aktiv ist (siehe „Die Kartendarstellung

einrichten“ weiter unten), passt das Navigationssystem den Kartenmaßstab automatisch an (d. h. es vergrößert/verkleinert die Karte), um eine zuverlässige Zielführung zu garantieren.

Den sichtbaren Kartenausschnitt verschieben

Der sichtbare Kartenausschnitt in der Kartenanzeige lässt sich frei in alle Richtungen bewegen.

Verschiebemodus aktivieren

In die Karte tippen. Das Menü **KARTE VERSCHIEBEN** wird angezeigt.



Die Kartendarstellung wechselt automatisch zur zweidimensionalen Ansicht mit Norden nach oben (siehe „Das Navigationssystem einrichten“ weiter unten), sofern dieser Modus nicht bereits aktiv ist.

Menüelemente, die zum Verschieben nicht benötigt werden, werden vorübergehend ausgeblendet.

Hinweis

Im Verschiebemodus können Sie durch Tippen in die Karte GPS-Koordinaten als neues Ziel festlegen. Ausführliche Beschreibung ↗ 48.

Den sichtbaren Kartenausschnitt verschieben

Mit dem Finger auf dem Bildschirm in die gewünschte Richtung fahren.

Zur ursprünglichen Kartendarstellung zurückkehren

Um wieder den aktuellen Standort auf der Karte anzuzeigen und ggf. den ursprünglichen Darstellungsmodus wiederherzustellen, die Taste **MAP** oder → drücken.

Kartenoptionen

Zum Öffnen des Menüs KARTEN-OPTIONEN die Taste MAP drücken und dann auf die Schaltfläche Menü tippen.



Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- **Aktuelle Position speichern:** Die Adresse/GPS-Koordinaten des aktuellen Standorts können unter einem beliebigen Namen im Adressbuch gespeichert werden.

Den Menüpunkt wählen, um ein Menü mit einer Tastatur zur Nameingabe anzuzeigen.



Den gewünschten Namen für die aktuelle Position eingeben.

Um eine Tastatur mit Ziffern und Sonderzeichen anzuzeigen, die Schaltfläche **Mehr** wählen.

Zum Löschen bereits eingegebener Zeichen die Schaltfläche **Löschen** wählen.

Die Adresse/GPS-Koordinaten der aktuellen Position mit der Schaltfläche **OK** unter dem eingegebenen Namen speichern.

Der eingegebene Name ist nun als Eintrag im Adressbuch zu finden
▷ 48.

- **Positions-Info anzeigen:** zeigt die Adresse/GPS-Koordinaten des aktuellen Standorts an.

Zum Speichern der angezeigten Adresse/GPS-Koordinaten im Adressbuch die Schaltfläche **Sichern** wählen.

- **Ziel-Info anzeigen:** zeigt die Adresse/GPS-Koordinaten des nächsten Zwischenziels auf der Route (sofern es eines gibt) und/oder die Adresse/GPS-Koordinaten des endgültigen Ziels an.

Wenn die Adresse/GPS-Koordinaten des nächsten Zwischenziels angezeigt werden, die Schaltfläche **End-Ziel** wählen, um die Adresse/GPS-Koordinaten des endgültigen Ziels zu sehen.

Wenn die Adresse/GPS-Koordinaten des endgültigen Ziels angezeigt werden, die Schaltfläche **Zw.-Ziel** wählen, um die Adresse/GPS-Koordinaten des nächsten Zwischenziels (sofern es eines gibt) zu sehen.

Zum Speichern der angezeigten Adresse/GPS-Koordinaten im

Adressbuch die Schaltfläche **Sichern** wählen.

- **Karten-Einstellungen:** zeigt das Menü **KARTEN-EINSTELLUNGEN** an; siehe unten.

Die Kartendarstellung einrichten
Zum Öffnen des Menüs **KARTEN-EINSTELLUNGEN** die Taste **MAP** drücken, auf die Schaltfläche **Menü** tippen und dann den Menüpunkt **Karten-Einstellungen** wählen.



Folgende Einstellungen bzw. Optionen stehen zur Auswahl:

- **Kartenansicht:** schaltet zwischen der zweidimensionalen, „flachen“ Kartendarstellung (**2D**) und der dreidimensionalen, „perspektivischen“ Kartendarstellung (**3D**) um.
In der **2D**-Kartenansicht haben Sie die Wahl zwischen „Nordrichtung“ und „Fahrtrichtung“; siehe **Kartenausrichtung** weiter unten.

In der **3D**-Kartenansicht ist nur die Ausrichtung in Fahrtrichtung möglich.

- **Kartenausrichtung:** schaltet die **2D**-Kartenansicht zwischen „Nordrichtung“ und „in Fahrtrichtung“ um.
Bei der Anzeige in **Fahrtrichtung** wird die Karte entsprechend der Fahrtrichtung des Fahrzeugs gedreht.

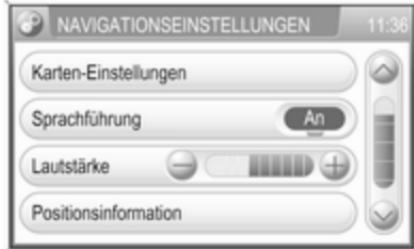
- **Automatischer Zoom:** Wenn diese Option auf **An** gesetzt ist, passt das Navigationssystem den Kartenmaßstab automatisch an (d. h. es

vergrößert/verkleinert die Karte), um eine zuverlässige Zielführung zu garantieren.

- **Sonderziele in Karte:** Wenn diese Option auf **An** gesetzt ist, werden Sonderziele, z.B. Tankstellen, Parkplätze oder Restaurants, als Symbole auf der Karte angezeigt.
- **Kartendaten-Informationen:** zeigt den Namen und die Version der auf der eingelegten SD-Karte gespeicherten Kartendaten an.

Das Navigationssystem einrichten

Zum Öffnen des Menüs **NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN** die Taste **SETUP** drücken und dann den Menüpunkt **Navigation** wählen.



Folgende Einstellungen bzw. Optionen stehen zur Auswahl:

- **Karten-Einstellungen:** zeigt das Menü **KARTEN-EINSTELLUNGEN** an; siehe „Die Kartendarstellung einrichten“ weiter oben.
- **Sprachführung:** Wenn die Option auf **An** gesetzt ist, werden während der Zielführung Sprachansagen (z.B. die verbleibende Entfernung zur nächsten Abzweigung, welche Abzweigung zu nehmen ist) ausgegeben.

■ **Lautstärke:** Wenn die Sprachansagen aktiviert sind (siehe oben), kann über diese Einstellung die Lautstärke der Sprachansagen geändert werden. Nach jeder Änderung wird ein Hörbeispiel ausgegeben.

■ **Positionsinformation:** zeigt die Adresse/GPS-Koordinaten des aktuellen Standorts an.

Zum Speichern der angezeigten Adresse/GPS-Koordinaten im Adressbuch die Schaltfläche **Sichern** wählen.



Folgende weitere Einstellungen bzw. Optionen stehen zur Auswahl:

- **Zeitanzeige:** schaltet zwischen der Anzeige der geschätzten Ankunftszeit und der geschätzten verbleibenden Fahrzeit um; siehe „Angaben in der Kartendarstellung“ weiter oben.
- **Entfernungseinheiten:** schaltet die Einheit der auf dem Bildschirm angezeigten Entfernungsangaben zwischen Meilen und Kilometern um.
- **Sonderziel Warnung:** nur zutreffend, sofern benutzerdefinierte Sonderziele mit entsprechenden Warnmeldungen in das Infotainment System geladen wurden; siehe „Benutzerdefinierte Sonderziele“ weiter unten.

Wenn diese Option auf **An** gesetzt ist, wird eine Warnmeldung angezeigt, wenn sich das Fahrzeug

einem dieser benutzerdefinierten Sonderziele nähert.

- **Entfernung für Sonderz.-Warnung:** nur zutreffend, sofern benutzerdefinierte Sonderziele und die dazugehörigen Warnmeldungen in das Infotainment System geladen wurden; siehe „Benutzerdefinierte Sonderziele“ weiter unten.

Über diese Menüoption können Sie festlegen, ab welcher Entfernung zum benutzerdefinierten Sonderziel die entsprechende Warnmeldung angezeigt werden soll.

Den Menüpunkt auswählen, um eine Liste mit den verfügbaren Entfernungen anzuzeigen.

Die gewünschte Entfernung für die Sonderzielwarnung wählen.



Folgende weitere Einstellungen bzw. Optionen stehen zur Auswahl:

- **Meine Sonderziele jetzt laden**: nur verfügbar, wenn ein USB-Stick mit benutzerdefinierten Sonderzielen (siehe „Benutzerdefinierte Sonderziele“ weiter unten) in den USB-Anschluss eingesteckt ist ⇒ 31.

Das Laden der benutzerdefinierten Sonderziele vom USB-Stick wird weiter unten unter „Benutzerdefinierte Sonderziele“ beschrieben.

- **Benutzer-Sonderziele löschen**: nur zutreffend, sofern benutzerdefinierte Sonderziele in das Infotainment System geladen wurden;

siehe „Benutzerdefinierte Sonderziele“ weiter unten.

Zum Löschen aller benutzerdefinierten Sonderzieldaten aus dem Infotainment System diesen Menüpunkt wählen.

- **Demo Modus**: Im Demomodus können Sie Ihre Fahrt planen und einen Überblick über die Route erhalten.

Für den Demomodus werden ein Ausgangspunkt und ein Ziel benötigt. Der Ausgangspunkt muss nicht unbedingt Ihr aktueller Standort sein.

Zum Festlegen des Ausgangspunktes siehe **Startposition für Demo setzen** weiter unten.

Das Ziel über eine der üblichen Methoden zur Zieleingabe festlegen ⇒ 48.

Zum Aktivieren des Demomodus die Menüoption auf **An** setzen. Die Zielführung wird nun simuliert.

Die angezeigte geschätzte Ankunftszeit bzw. die verbleibende Fahrzeit (siehe „Angaben in der Kartendarstellung“ weiter oben) ist

im Demomodus nicht realistisch. Um die Fahrsimulation schnell durchzuführen, ist die simulierte Fahrzeuggeschwindigkeit im Demomodus unrealistisch hoch.

Um zur normalen Zielführung zurückzukehren, die Menüoption auf **Aus** setzen.

- **Startposition für Demo setzen:** zeigt ein Menü zum manuellen Festlegen des Ausgangspunktes an.

Die Adresse der gewünschten Startposition eingeben ▷ 48.

Anzeige von TMC-Meldungen (Verkehrsmeldungen) aktivieren und deaktivieren

Sie können die Anzeige von TMC-Meldungen auch bei nicht aktivierter Zielführung aktivieren.

Hinweis

Eine detaillierte Beschreibung der TMC-Funktion finden Sie im Kapitel „Dynamische Zielführung“ ▷ 72.

Taste **SETUP** drücken und dann den Menüpunkt **Verkehrsmeldungen** wählen.



Anzeige von TMC-Meldungen aktivieren

Dynamische Navig. auf **Nachfrage** stellen. Bei einem Stau oder einer sonstigen Verkehrsstörung wird eine entsprechende TMC-Meldung angezeigt.

Anzeige von TMC-Meldungen deaktivieren

Dynamische Navig. auf **Aus** oder **Automatisch** stellen. Es werden keine TMC-Meldungen angezeigt.

Hinweis

Informationen zu den Systemeinstellungen der **Dynamische Navig.** bei aktiverter Zielführung finden Sie

unter „Systemeinstellungen für die Streckenberechnung und Zielführung“ im Kapitel „Zielführung“ ▷ 66.

Benutzerdefinierte Sonderziele

Zusätzlich zu den vordefinierten, auf der SD-Karte gespeicherten Sonderzielen können Sie benutzerdefinierte Sonderziele erstellen, die Ihren Wünschen genau entsprechen. Danach müssen die benutzerdefinierten Sonderziele in das Infotainment System geladen werden.

Sie können zwei verschiedene Arten von benutzerdefinierten Sonderzielen erstellen:

- (1) **Ziel-Sonderziele:** Sonderziele, die als Navigationsziel verwendet werden können.

Für jedes Sonderziel müssen Sie die GPS-Koordinaten (Breite und Länge) seiner Position sowie einen erläuterten Namen eingeben.

Nachdem die Sonderzieldaten in das Infotainment System geladen wurden, werden die Namen der Sonderziele (z.B. „Michaels Haus“) im Menü

der benutzerdefinierten Sonderziele aufgelistet \Rightarrow 48. Jeder Menüpunkt kann als Navigationsziel gewählt werden.

(2) **Sonderziel Warnung:** Sonderziele (z.B. eine sehr scharfe Kurve), vor deren Erreichen Sie gewarnt werden möchten.

Für jedes Sonderziel müssen Sie die GPS-Koordinaten (Breite und Länge) seiner Position sowie einen erläuternde Warnmeldung eingeben.

Bei aktiver Zielführung, nachdem die Sonderzieldaten in das Infotainment System geladen wurden:

Wenn sich das Fahrzeug der über die GPS-Koordinaten definierten Sonderzielposition nähert, wird die dazugehörige Warnmeldung (z.B. „Sehr scharfe Kurve“) angezeigt.

Über die Menüoption **Entfernung für Sonderz.-Warnung** im Menü **NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN** (siehe oben) können Sie festlegen, ab welcher Entfernung zum benutzerdefinierten Sonderziel die entsprechende Warnmeldung angezeigt werden soll.

Benutzerdefinierte Sonderziele erstellen

Sie müssen für jede Art von Sonderzielen eine eigene Textdatei erstellen, z.B. über einen einfachen Texteditor.

Ziel-Sonderziele



1. Erstellen Sie eine Textdatei mit einem beliebigen Namen und der Dateierweiterung **.asc**, z. B. „TomsZiele.asc“.
2. Die Sonderzieldaten müssen im folgenden Format in die Textdatei eingegeben werden:

Längenkoordinate, Breitenkoordinate, "Name des Sonderziels [Kommentar]"

Beispiel: **9.9800000, 52.0150000, "Michaels Haus [Wiener Straße]"**

Achtung: Der Text muss in eine einzige Zeile eingegeben werden; siehe Abbildung oben.

3. Die erforderlichen GPS-Koordinaten können z.B. aus einer topografischen Karte bezogen werden.

Die GPS-Koordinaten müssen wie im obigen Beispiel in Dezimalgrad angegeben werden.

4. Die Längen- und Breitenkoordinaten durch ein Komma und ein Leerzeichen getrennt in die Textdatei eingeben.

5. Einen beliebigen Namen für das Sonderziel eingeben und optional in eckigen Klammern einen Kommentar hinzufügen.

Name und Kommentar müssen von Anführungszeichen umschlossen und durch ein Komma

- und ein Leerzeichen von den GPS-Koordinaten getrennt sein.
6. Die Daten weiterer Sonderziele wie oben beschrieben in die Textdatei eingeben, wobei für jedes Sonderziel eine eigene Zeile verwendet wird.
 7. Die Textdatei speichern, z.B. auf Ihrer lokalen Festplatte.

Sonderzielwarnungen



Erstellen Sie eine separate Textdatei mit einem beliebigen Namen und der Dateierweiterung **.asc**, z. B. „Toms-Sonderzielwarnungen.asc“.

Der weitere Bedienungsablauf zum Erstellen einer Textdatei mit Sonderzielwarnungen ist mit dem oben beschriebenen Ablauf für Ziel-Sonderziele identisch.

Der einzige Unterschied besteht darin, dass kein Name (z. B. „Michaels Haus“), sondern eine Warnmeldung (z. B. „Sehr scharfe Kurve“) eingegeben werden muss.

Textdateien auf einem USB-Stick speichern

1. Im Stammverzeichnis des USB-Sticks einen Ordner namens „**myPOIs**“, z.B. „F:\myPOIs“ erstellen, wobei „F:\“ das Stammverzeichnis des USB-Sticks ist.
2. Die Textdatei mit den Ziel-Sonderzielen im Ordner „**myPOIs**“ speichern, z.B. „F:\myPOIs\TomsZiele.asc“.
3. Im Ordner „**myPOIs**“ einen Unterordner namens „**myPOIWarnings**“ erstellen.
4. Die Textdatei mit den Sonderzielwarnungen in diesem Ordner speichern, z.B.

„F:\myPOIs\myPOIWarnings\TomsSonderzielwarnungen.asc“.

Benutzerdefinierte Sonderziele laden

Den USB-Stick mit Ihren benutzerdefinierten Sonderzielen in den USB-Anschluss \Rightarrow 31 des Infotainment Systems einstecken.

Zum Laden der Sonderziele die Taste **SETUP** drücken, die Schaltfläche **Navigation** und danach den Menüpunkt **Meine Sonderziele jetzt laden** wählen und die angezeigte Meldung bestätigen.

Die Sonderzieldaten werden nun in das Infotainment System geladen.

Zieleingabe

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie Sie Ihr Navigationsziel festlegen können.

Taste **NAV** drücken, um das **NAVIGATION**-Menü aufzurufen.



Das Menü **NAVIGATION** bietet drei Möglichkeiten zur Zieleingabe:

- **Ziel:** öffnet das Menü **ZIEL EINGEBEN**.

Hinweis

Bei aktiver Zielführung wird vor dem Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** eine Meldung angezeigt.

Sie müssen zuerst entscheiden, ob Sie zur aktuellen Route mit dem bereits festgelegten Ziel ein Zwischenziel hinzufügen oder das aktuelle Ziel durch ein neues ersetzen möchten.

Eine ausführliche Beschreibung, wie ein Zwischenziel zu einer Route hinzugefügt wird, finden Sie im Kapitel „Zielführung“ ▷ 66.



Das Menü **ZIEL EINGEBEN** wird am häufigsten zur Eingabe und/oder Auswahl von Zielen verwendet. Nähere Informationen siehe „Eine Adresse direkt eingeben“ und die darauffolgenden Abschnitte.

- **Letzte Ziele:** zeigt eine Liste der Ziele an, die früher schon einmal zur Navigation verwendet wurden. Ein Eintrag aus dieser Liste kann als neues Ziel gewählt werden.

Siehe „Ein vorheriges Ziel auswählen“ weiter unten.

- **Heimat- Adresse:** zeigt ein Menü an, über das eine Adresse als Heimatadresse gespeichert und/oder die bereits gespeicherte Heimatadresse als neues Ziel gewählt werden kann. Siehe „Heimatadresse eingeben und auswählen“ weiter unten.

Die Menüoptionen **Optionen**, **Route** und **Stopp Zielführung** werden im Kapitel „Zielführung“ beschrieben ▷ 66.

Adresse über Menü mit Tastatur eingeben

Bei den verschiedenen Arten der Adresseingabe müssen die Adressdaten häufig über Menüs mit Tastaturen eingegeben werden.

Die Tastaturen verfügen über eine intelligente Eingabefunktion, wobei nicht existierende Buchstaben- oder Zahlenkombinationen ausgeblendet werden.

Die Nutzung der Menüs mit Tastaturen wird nachfolgend anhand eines Beispiels beschrieben. So wird ein Ortsname eingegeben:



Die Buchstaben des gesuchten Ortsnamens der Reihe nach eingeben. Bei diesem Vorgang werden automatisch Buchstaben gesperrt, die in Namen der Stadt nicht als nächstes kommen können.

Wenn ein Buchstabe oder Sonderzeichen eingegeben werden muss, der bzw. das nicht auf der aktuellen Tastatur enthalten ist, kann durch ein- bzw. mehrmaliges Betätigen der Schaltfläche **Mehr** eine andere Tas-

tatur aufgerufen werden, die den gesuchten Buchstaben bzw. das Sonderzeichen enthält.



Die Anzahl der verfügbaren Tastaturen und die jeweils verfügbaren Buchstaben und Sonderzeichen sind von der Situation abhängig.

Zum Löschen bereits eingegebener Buchstaben die Schaltfläche **Löschen** einmal oder mehrmals betätigen.

Wenn das System in seinem Adressspeicher einen Ortsnamen findet, der auf die eingegebene Zeichenfolge zu-

trifft, wird dieser Name angezeigt (graue Buchstaben, siehe Abbildung oben).

Falls der angezeigte Ortsname dem gesuchten Namen entspricht, kann dieser Ortsname durch Auswahl der Schaltfläche **OK** direkt in die Zieladresse eingefügt werden.

Die Zahl oben rechts im Menü zeigt an, wie viele Ortsnamen mit den eingegebenen Anfangsbuchstaben im Adressspeicher des Systems gefunden wurden. Wenn diese Zahl über 999 liegt, wird „> 999“ angezeigt (siehe Abbildung oben).

Mit der Eingabe weiterer Buchstaben verringert sich die Anzahl der zutreffenden Ortsnamen.

Sobald 5 oder weniger Orte den Suchkriterien entsprechen, wird die Liste mit den zutreffenden Ortsnamen automatisch angezeigt.



Alternativ dazu kann jederzeit die Schaltfläche **Liste** betätigt werden, um sofort eine Liste mit allen Ortsnamen aufzurufen, die der bisher eingegebenen Zeichenfolge entsprechen.

In beiden Fällen kann dann ein Listereneintrag ausgewählt werden, und der entsprechende Ortsname wird in die Zieladresse eingefügt.

Hinweis

Wenn das System in seinem Adressbuch nur einen Ortsnamen findet, der auf die eingegebene Zeichenfolge zutrifft, wird keine Liste

angezeigt. Stattdessen wird der betreffende Ortsname direkt in die Zieladresse eingefügt.

Eine Adresse direkt eingeben

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** den Menüpunkt **Ziel** wählen.



Menüpunkt **Adresseingabe** auswählen.

Das Menü **ADRESSE EINGEBEN** wird angezeigt.



Hinweis

Eine detaillierte Beschreibung der Adressdateneingabe über Menüs mit Tastaturen finden Sie oben unter „Adresse über Menü mit Tastatur eingeben“.

Hinweis

Nachfolgend wird die Adressdateneingabe über folgende Eingabesequenz beschrieben: 1.) Ländername, 2.) Ortsname/Postleitzahl, 3.) Straßenname, 4.) Hausnummer.

Wahlweise können Sie auch folgende Eingabesequenz verwenden:
1.) Ländername, 2.) Straßenname,
3.) Hausnummer, 4.) Ortsname/
Postleitzahl.

Adressdaten eingeben

1. Eingabe des Ländernamens:

Wenn das Zielland eingegeben oder geändert werden muss, Menüpunkt **Land des Ziels** wählen.

Ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Ländernamens wird angezeigt.



Den Namen des gewünschten Landes eingeben.

Nach der Eingabe des Ländernamens wird wieder das Menü **ADRESSE EINGEBEN** angezeigt.

2. Eingabe des Ortsnamens bzw. der Postleitzahl:

Menüpunkt **Stadt** wählen, um den Namen bzw. die Postleitzahl des gesuchten Ortes einzugeben.

Ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Ortsnamens bzw. der Postleitzahl wird angezeigt.



Den Namen bzw. die Postleitzahl des gewünschten Ortes eingeben.

Nach der Eingabe des Ortsnamens bzw. der Postleitzahl wird wieder das Menü **ADRESSE EINGEBEN** angezeigt.

3. Eingabe des Straßennamens:

Menüpunkt **Straße** wählen, um den Namen der gesuchten Straße einzugeben.

Ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Straßennamens wird angezeigt.



Den Namen der gewünschten Straße eingeben.

Hinweis

Sofern kein Buchstabe des Straßennamens eingegeben wurde, kann die Straßennameneingabe durch Auswahl der Schaltfläche **Zentrum** übersprungen werden. Daraufhin wird die Ortsmitte/das Stadtzentrum als Ziel gewählt und das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** angezeigt. Mit Schritt 5 fortfahren.

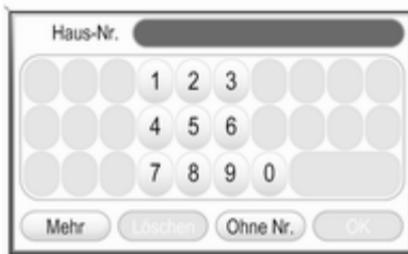
Nach der Eingabe des Straßennamens zeigt das System automatisch ein Menü mit einer Tas-

tatur zur Eingabe der Hausnummer an (siehe Abbildung unten).

Hinweis

Falls das System zur eindeutigen Bestimmung des Ziels keine Hausnummer benötigt, wird nicht das Menü zur Hausnummerneingabe, sondern das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** angezeigt. Mit Schritt 5 fortfahren.

4. Eingabe der Hausnummer:



Die gewünschte Hausnummer eingeben. Falls die Hausnummer nicht bekannt ist, Schaltfläche **Ohne Nr.** betätigen.

Bei Auswahl der Schaltfläche **Ohne Nr.** wird der Mittelpunkt der Straße als Ziel gewählt und das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** angezeigt. Mit Schritt 5 fortfahren.

Falls eine Hausnummer eingegeben wird, die nicht existiert, wird eine Meldung mit folgenden Optionen angezeigt:

Keine Nr.: Bei der Zielführung wird die Hausnummer nicht berücksichtigt.

Nummer aus Liste wählen: Eine Liste der verfügbaren Hausnummern wird angezeigt.

Die gewünschte Option (Schaltfläche) wählen.

Bei Auswahl der Option **Keine Nr.** wird das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** angezeigt. Mit Schritt 5 fortfahren.

Bei Auswahl der Option **Nummer aus Liste wählen** wird eine Liste der verfügbaren Hausnummern und/oder Hausnummernbereiche angezeigt.



Den Listeneintrag mit der gewünschten Hausnummer bzw. dem Bereich wählen.

Das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** wird angezeigt.

5. Bestätigung des neuen Ziels:



Das Gebiet rund um die soeben eingegebene Adresse wird im Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** auf der Karte angezeigt. Das neue Ziel ist mit einer karierten Flagge gekennzeichnet.

Um die Navigation zur eingegebenen Zieladresse sofort zu starten, mit Schritt 6 fortfahren.

Falls das neue Ziel (1) an einen anderen Ort verschoben oder (2) im Adressbuch gespeichert werden soll, die Schaltfläche **Menü** wählen.

Eine Meldung mit den oben erwähnten Optionen (1) **Verschieben** und (2) **Speichern** wird angezeigt.

Die gewünschte Option (Schaltfläche) wählen.

Verschieben des Ziels an einen neuen Ort:

Bei Auswahl der Schaltfläche **Verschieben** in der Meldung wird das Menü **KARTE VERSCHIEBEN** angezeigt.



Der sichtbare Kartenausschnitt lässt sich verschieben, indem Sie

mit Ihrem Finger auf dem Bildschirm in die gewünschte Richtung fahren. Durch Drehen des Multifunktionsknopfes wird der Kartenmaßstab geändert.

Zum Verschieben des Ziels an einen neuen Ort in die Karte tippen.

Die Zielflagge wird nun an der neuen Position angezeigt.

Den neuen Zielort mit der Schaltfläche **OK** bestätigen.

Das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** wird wieder angezeigt.

Mit Schritt 6 fortfahren, um die Navigation zum neuen Ziel sofort zu starten.

Speichern des neuen Ziels im Adressbuch:

Schaltfläche **Menü** betätigen und in der daraufhin angezeigten Meldung **Speichern** wählen, um die Adresse des neuen Ziels im Adressbuch zu speichern.

Ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Namens wird angezeigt.



Den gewünschten Namen für das zuvor festgelegte Ziel eingeben.

Die Adresse des neuen Ziels mit der Schaltfläche **OK** unter dem soeben eingegebenen Namen im Adressbuch speichern.

Nachdem die Adressdaten im Adressbuch gespeichert wurden, wird wieder das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** angezeigt.

6. Start der Zielführung:

Im Menü **ZIEL BESTÄTIGEN**: Schaltfläche **Start** wählen, um die Navigation zur soeben festgelegten Adresse zu starten.

Das Navigationssystem berechnet nun die Route und die Zielführung wird gestartet.

Die Navigation wird im Kapitel „Zielführung“ eingehend beschrieben ⇨ 66.

Adressbuch verwenden

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** den Menüpunkt **Ziel** wählen.



Menüpunkt **Adressbuch** auswählen. Eine Liste aller im Adressbuch gespeicherten Adressen (Ziele) wird angezeigt.



Das Adressbuch dient dazu, Adressen von Lieblingszielen zu speichern, um die Navigation zu diesen Zielen später ganz einfach starten zu können.

Neue Adressen (Ziele) hinzufügen

Im Adressbuch können bis zu 50 Adressen gespeichert werden. Wenn diese Höchstanzahl erreicht wurde, muss eine Adresse gelöscht werden, bevor eine neue gespeichert werden kann.

Listeneintrag **Neuen Eintrag hinzufügen** wählen (den ersten Eintrag in der Liste).

Ein Menü mit mehreren Optionen zur Eingabe einer neuen Adresse wird angezeigt.



Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- **Neue Adresse:** zeigt das Menü für die direkte Adresseeingabe an.

Die Eingabe der Adressdaten wird oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ (Schritte 1 bis 4) beschrieben.

Nach der Eingabe aller Adressdaten wird das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** angezeigt.



Die soeben eingegebene Adresse ist mit einer karierten Flagge gekennzeichnet.

So wird die zuvor eingegebene Adresse mit Hilfe der Karte geändert:

Schaltfläche **Verschieben** wählen, um das Menü **KARTE VERSCHIEBEN** aufzurufen.



Der sichtbare Kartenausschnitt lässt sich verschieben, indem Sie mit Ihrem Finger auf dem Bildschirm in die gewünschte Richtung fahren. Durch Drehen des Multifunktionsknopfes wird der Kartenmaßstab geändert.

In die Karte tippen, um die gewünschte Position als neue Adresse festzulegen.

Die karierte Flagge wird nun an dieser neuen Adresse bzw. Position angezeigt.

Den neuen Zielort mit der Schaltfläche **OK** bestätigen.

Das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** wird wieder angezeigt.

So wird die neue Adresse im Adressbuch gespeichert:

Schaltfläche **Sichern** wählen.

Ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Namens wird angezeigt.



Den gewünschten Namen für den neuen Adressbucheintrag eingeben und die Schaltfläche **OK** betätigen, um die neue Adresse im Adressbuch zu speichern.

- **Aus letzten Zielen:** zeigt eine Liste der Ziele an, die früher schon ein-

mal zur Navigation verwendet wurden.



Sie können eines Ihrer früheren Ziele auswählen und es im Adressbuch speichern.

Ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Namens wird angezeigt.

Den gewünschten Namen für den neuen Adressbucheintrag eingeben und die Schaltfläche **OK** betätigen, um die neue Adresse im Adressbuch zu speichern.

- **Aktuelles Ziel:** speichert das aktuelle Ziel im Adressbuch (nur bei aktiver Zielführung verfügbar).

Speichern der Adressdaten: siehe Beschreibung weiter oben.

- **Aktuelle Position:** speichert den aktuellen Standort im Adressbuch.

Speichern der Adressdaten: siehe Beschreibung weiter oben.

Adressen (Ziele) zur Navigation auswählen, umbenennen oder löschen



Den gewünschten Adressbucheintrag auswählen.

Ein Menü mit Einzelheiten zum gewählten Adressbucheintrag wird angezeigt.



Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Name:** zeigt ein Menü mit einer Tastatur zur Namenseingabe an.



Einen neuen Namen für den Adressbucheintrag eingeben und diesen mit der Schaltfläche **OK** bestätigen.

- **Alle entf.:** löscht alle Adressbuch-einträge.
- **Löschen:** löscht den ausgewählten Adressbucheintrag.
- **OK:** wählt die angezeigte Adresse bzw. die GPS-Koordinaten als neues Ziel aus und startet die Navigation zu diesem Ziel.

Die Navigation wird im Kapitel „Ziel-führung“ eingehend beschrieben
▷ 66.

Ein Sonderziel auswählen

Sonderziele sind bestimmte Orte, die für Sie von Interesse sein könnten – etwa eine Tankstelle, ein Parkplatz oder ein Restaurant.

Im Infotainment System werden Sonderziele durch GPS-Koordinaten (Länge und Breite) und einen Namen definiert.

Auf der SD-Karte mit der Landkarte sind bereits eine Vielzahl vordefinierter Sonderziele gespeichert, die durch entsprechende Symbole auf der Karte angezeigt werden.

Diese Sonderziele können als Navigationsziel ausgewählt werden.

So wird ein Sonderziel ausgewählt:

Taste NAV drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** den Menüpunkt **Ziel** wählen.



Menüpunkt **Sonderziele** auswählen.
Das Menü **SONDERZIELE** wird angezeigt.



Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Restaurants in der Nähe:** zeigt eine Liste der Restaurants in der Nähe Ihrer aktuellen Position an.



Jeder Listeneintrag gibt die Luftliniendistanz und die ungefähre Fahrtrichtung zum betreffenden Restaurant an.

Durch Auswahl eines Listeneintrags wird ein Menü mit Detailinformationen zum betreffenden Restaurant angezeigt.



Über die Schaltfläche **Liste** wird wieder die Liste der Restaurants aufgerufen.

Schaltfläche **Start** betätigen, um die Navigation zum ausgewählten Restaurant zu starten.

Die Navigation wird im Kapitel „Ziel-führung“ eingehend beschrieben
⇒ 66.

■ **Parkplätze in der Nähe:** zeigt eine Liste der Parkplätze in der Nähe Ihrer aktuellen Position an.

Der Bedienungsablauf, um die Navigation zu einem bestimmten Parkplatz zu starten, entspricht den

oben beschriebenen Schritten für **Restaurants in der Nähe**.

■ **Tankstellen in der Nähe:** zeigt eine Liste der Tankstellen in der Nähe Ihrer aktuellen Position an.

Der Bedienungsablauf, um die Navigation zu einer bestimmten Tankstelle zu starten, entspricht den oben beschriebenen Schritten für **Restaurants in der Nähe**.

■ **Suche in Umgebung:** listet alle Sonderziele in der Nähe Ihrer aktuellen Position auf.

Nach Auswahl des Menüpunkts wird eine Meldung angezeigt.

Um ein bestimmtes Sonderziel zu finden, kann nach **Kategorie** oder **Name** gesucht werden.

Die gewünschte Suchoption (Schaltfläche) in der Meldung wählen.

Suche nach Kategorie:

Nach Auswahl der Schaltfläche **Kategorie** in der Meldung wird eine Liste der Sonderzielkategorien angezeigt.

Gewünschte Kategorie auswählen.

Je nach ausgewählter Kategorie wird unter Umständen eine Liste mit dazugehörigen Unterkategorien angezeigt, um die Suche nach Sonderzielen weiter zu verfeinern.

In diesem Fall die gewünschte Unterkategorie wählen.

Abschließend wird eine Liste der kategoriespezifischen Sonderziele angezeigt.

Der Bedienungsablauf, um die Navigation zu einem bestimmten Sonderziel zu starten, entspricht den oben beschriebenen Schritten für **Restaurants in der Nähe**.

Suche nach Name:

Nach Auswahl der Schaltfläche **Name** in der Meldung wird ein Menü mit einer Tastatur angezeigt, um nach einem Sonderziel zu suchen.



Den Namen des Sonderziels bzw. einen Teil seines Namens eingeben und dann die Schaltfläche **Liste** betätigen, um eine Suche nach diesem Sonderziel bzw. nach allen Sonderzielen, deren Name die eingegebene Zeichenfolge enthält, zu starten.

Hinweis

Wenn die Sonderzielsuche gestartet wird, ohne dass Buchstaben eingegeben wurden, sucht das System nach allen Sonderzielen in der Nähe des aktuellen Standorts.

Während des Suchvorgangs zeigt eine Meldung an, in welcher Ent-

fernung von der aktuellen Position derzeit nach Sonderzielen gesucht wird.

Mit der Schaltfläche **Stopp** in der Meldung kann die Suche jederzeit angehalten werden. Sie können auch warten, bis am Ende der Suche eine Liste mit allen gefundenen Sonderzielen angezeigt wird.

Der Bedienungsablauf, um die Navigation zu einem bestimmten Sonderziel zu starten, entspricht den oben beschriebenen Schritten für **Restaurants in der Nähe**.

- **Suche in Zielumgebung:** listet alle Sonderziele in der Nähe des aktuellen Ziels auf (nur bei aktiver Zielführung verfügbar).

Der Bedienungsablauf, um nach Sonderzielen zu suchen und die Navigation zu einem bestimmten Sonderziel zu starten, entspricht den oben beschriebenen Schritten für **Suche in Umgebung**.

- **Suche in anderer Stadt:** listet alle Sonderziele in einem bestimmten Ort auf.

Die Auswahl des Ortes wird oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ (Schritte 1 bis 2) beschrieben.

Nachdem ein Ort gewählt wurde, kann in diesem Ort nach Sonderzielen gesucht werden. Zur Auswahl stehen die Suchkriterien **Kategorie** und **Name**; Anweisungen siehe **Suche in Umgebung** oben.

Ein benutzerdefiniertes Sonderziel auswählen

Zusätzlich zu den bereits auf der SD-Karte mit der Landkarte gespeicherten vordefinierten Sonderzielen ist es auch möglich, benutzerdefinierte Sonderziele zu erstellen, die Ihren persönlichen Wünschen genau entsprechen. Diese Sonderziele können dann an das Infotainment System übertragen werden. Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Benutzung“ ▶ 37.

Nachdem die benutzerdefinierten Sonderziele an das Infotainment System übertragen wurden, können sie als Navigationsziel ausgewählt werden.

So wird ein benutzerdefiniertes Sonderziel ausgewählt:

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** den Menüpunkt **Ziel** wählen.



Menüpunkt **Benutzer- Sonderziele** auswählen.

Eine Liste aller verfügbaren benutzerdefinierten Sonderziele wird angezeigt.

Gewünschten Listeneintrag auswählen.

Ein Menü mit den GPS-Koordinaten und einem erläuternden Kommentar (sofern verfügbar) zum ausgewählten Sonderziel wird angezeigt. Über die Schaltfläche **Liste** wird wieder die Liste der benutzerdefinierten Sonderziele aufgerufen.

Schaltfläche **Start** betätigen, um die Navigation zum ausgewählten benutzerdefinierten Sonderziel zu starten.

Die Navigation wird im Kapitel „Zielführung“ eingehend beschrieben
⇒ 66.

Auswahl eines Ziels aus der Karte

Diese Zieleingabemethode ermöglicht es Ihnen, durch Verschieben des angezeigten Kartenausschnitts nach einem neuen Ziel zu suchen und das gewünschte Ziel durch Antippen der entsprechenden Stelle in der Karte auszuwählen.

So wird ein Ziel aus der Karte gewählt:

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** den Menüpunkt **Ziel** wählen.



Menüpunkt **Ziel in Karte** auswählen. Das Menü **ZIEL ÜBER KARTE** mit einer Karte des Gebiets rund um Ihren aktuellen Standort wird angezeigt.



Die Karte wird zweidimensional und mit Nordausrichtung angezeigt.

Der sichtbare Kartenausschnitt lässt sich verschieben, indem Sie mit Ihrem Finger auf dem Bildschirm in die gewünschte Richtung fahren.

Falls erforderlich, kann der Kartenmaßstab durch Drehen des Multifunktionsknopfes geändert werden.

Den sichtbaren Kartenausschnitt so lange verschieben, bis das Gebiet rund um den gesuchten Ort angezeigt wird.

In die Karte tippen, um den gewünschten Ort als neues Ziel festzulegen.



Eine karierte Flagge zeigt nun das neue Ziel an, und unten in der Karte ist der Straßename (bzw. die GPS-Koordinaten) des neuen Ziels zu sehen.

Schaltfläche **Start** wählen.

Eine Meldung mit folgenden Optionen wird angezeigt:

Sichern: speichert die Adressdaten des neuen Ziels im Adressbuch.

Als Ziel setzen: startet die Navigation zum neuen Ziel.

Die gewünschte Option (Schaltfläche) wählen.

Nach Auswahl der Schaltfläche **Sichern** in der Meldung wird ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Namens angezeigt.



Den gewünschten Namen für das neue Ziel eingeben und die Schaltfläche **OK** betätigen, um die Adressdaten des neuen Ziels im Adressbuch zu speichern.

Nach Auswahl der Schaltfläche **Als Ziel setzen** in der Meldung wird die Route zum neuen Ziel berechnet und die Navigation gestartet.

Die Navigation wird im Kapitel „Ziel-führung“ eingehend beschrieben
⇒ 66.

Eine Kreuzung als Ziel wählen

Diese Art der Zieleingabe funktioniert so ähnlich wie der oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ beschrie-bene Ablauf.

Das Ziel wird allerdings nicht anhand einer Hausnummer in einer Straße definiert, sondern durch eine Kreuzung.

So wird eine Kreuzung als Ziel gewählt:

Taste NAV drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** den Menüpunkt **Ziel** wählen.



Menüpunkt **Kreuzungsziel** auswählen.

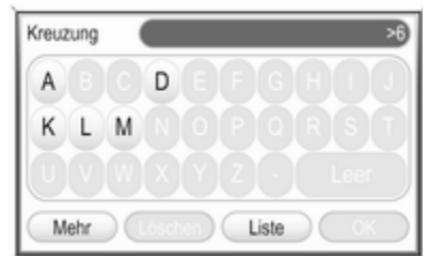
Die oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ beschriebenen Schritte 1 bis 3 ausführen.

Nach der Eingabe des Straßennamens:

Wenn es in der soeben gewählten Straße nur eine Querstraße gibt, wird das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** aufgerufen. Mit dem oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ beschrie-benen Schritt 5 fortfahren.

Wenn es 5 oder weniger Querstraßen gibt, wird eine Liste aller Querstraßen angezeigt. Die gewünschte Querstraße wählen und mit dem oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ beschriebenen Schritt 5 fortfahren.

Wenn es mehr als 5 Querstraßen gibt, wird ein Menü mit einer Tastatur zur Namenseingabe angezeigt.



Den Namen der Querstraße der so-eben gewählten Straße eingeben oder über die Schaltfläche **Liste** gleich eine Liste aller Querstraßen anzeigen.

Die gewünschte Querstraße wählen und mit dem oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ beschriebenen Schritt 5 fortfahren.

Ein vorheriges Ziel auswählen

Taste NAV drücken und dann den Menüpunkt **Letzte Ziele** wählen.

Eine Liste mit Zielen, die früher schon einmal zur Navigation verwendet wurden, wird angezeigt.



Es werden bis zu 50 frühere Ziele automatisch gespeichert. Sobald die Anzahl der letzten Ziele 50 übersteigt, wird das älteste Ziel aus der Liste gelöscht und durch das neueste ersetzt.

Nach Auswahl eines Ihrer früheren Ziele aus der Liste wird ein Menü mit den detaillierten Adressdaten (sofern verfügbar) bzw. den GPS-Koordinaten des Ziels angezeigt:



Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Sichern:** speichert die Daten des angezeigten Ziels im Adressbuch. Ausführliche Informationen zum Adressbuch finden Sie weiter oben unter „Adressbuch verwenden“.
- **Alle entf.:** löscht die gesamte Liste der letzten Ziele.

- **Löschen:** löscht das angezeigte Ziel aus der Liste der letzten Ziele.
- **OK:** wählt die angezeigte Adresse bzw. die GPS-Koordinaten als neues Ziel aus und startet die Navigation zu diesem Ziel.

Die Navigation wird im Kapitel „Zielführung“ eingehend beschrieben
⇒ 66.

Heimatadresse eingeben und auswählen

Taste NAV drücken und dann den Menüpunkt **Heimat- Adresse** wählen.

Ein Menü mit der derzeit festgelegten Heimatadresse bzw. den GPS-Koordinaten wird angezeigt (siehe Abbildung unten).

Wenn noch keine Heimatadresse festgelegt wurde, ist der Bereich für die Adresse leer.

Sobald eine Heimatadresse definiert wurde, kann die Navigation zu dieser Adresse ganz einfach über dieses Menü gestartet werden.



Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Position:** löscht die alte Heimatadresse (sofern vorhanden) und speichert den aktuellen Standort als neue Heimatadresse.

Daraufhin werden die Adressdaten bzw. GPS-Koordinaten des aktuellen Standorts angezeigt.

- **Ändern:** zeigt das Menü für die direkte Adresseingabe an.

Über dieses Menü kann eine neue Heimatadresse eingegeben und gespeichert werden. Siehe „Eine

Adresse direkt eingeben“ weiter oben.

Die alte Heimatadresse (sofern vorhanden) wird gelöscht.

- **Start:** wählt die angezeigte Heimatadresse bzw. die GPS-Koordinaten als neues Ziel aus und startet die Navigation zu diesem Ziel.

Die Navigation wird im Kapitel „Zielführung“ eingehend beschrieben
⇒ 66.

Zielführung

Allgemeine Informationen

Die Zielführung durch das Navigationssystem erfolgt mit Hilfe von visuellen Anweisungen und Sprachan sagen.

Visuelle Anweisungen

Die visuellen Anweisungen sind in der Kartenanzeige, im Menü **VEKEHRSINFORMATIONEN**, in allen Audio-Hauptmenüs wie etwa dem Menü **CD** sowie im Menü **TELEFON** zu sehen.

Visuelle Anweisungen in der Kartenanzeige:



Visuelle Anweisungen in Menüs, z.B. dem **FM1**-Radiomenü:



Das Kapitel „Benutzung“ enthält eine ausführliche Beschreibung der Kartenanzeige und der visuellen Anweisungen ⇨ 37.

Sprachansagen

Die Sprachansagen teilen Ihnen mit, welche Abzweigung Sie nehmen müssen, wenn Sie sich einer Kreuzung nähern und abbiegen müssen.

Zur Aktivierung bzw. Deaktivierung der Sprachansagen die Schaltfläche **Info** in der Kartenanzeige einige Sekunden lang betätigen (siehe Abbildung der Kartenanzeige oben). Bei

aktivierten Sprachansagen ist die Beschriftung der Schaltfläche weiß, andernfalls schwarz.

Mit der Schaltfläche **Info** kann die zuletzt ausgegebene Sprachansage wiederholt werden.

Die Lautstärke der Sprachansagen lässt sich während der Ausgabe über den Drehknopf ⓧ regeln.

Hinweis

Die Aktivierung/Deaktivierung der Sprachansagen wird durch einen Piepton angekündigt, sofern die Funktionstöne aktiviert sind ⇨ 10.

Zielführung über das Menü NAVIGATION steuern

Taste **NAV** drücken, um das NAVIGATION-Menü aufzurufen.



Das Menü **NAVIGATION** bietet drei Möglichkeiten, wie Sie die Navigation beeinflussen können:

- **Optionen:** öffnet das Menü **ROUTENOPTIONEN**, welches verschiedene Einstellungen für die Routenberechnung und -neuberechnung sowie die Zielführung enthält. Siehe „Einstellungen für Routenberechnung und Zielführung“ weiter unten.

- **Route:** öffnet die **STRECKENLISTE**, die alle Straßen auf der aktuellen Route enthält. Siehe „Routenliste anzeigen“ weiter unten.
- **Stopp Zielführung:** bricht die derzeit aktive Zielführung ab.

Wenn es auf der derzeit aktiven Route ein weiteres Zwischenziel gibt, werden Sie gefragt, ob Sie: die Zielführung sowohl zum Zwischenziel als auch zum endgültigen Ziel abbrechen möchten oder die Zielführung nur zum Zwischenziel abbrechen möchten.

Wird die Zielführung nur zum Zwischenziel abgebrochen, so berechnet das Navigationssystem die Route automatisch neu, um Sie zum endgültigen Ziel zu führen.

Einstellungen für Routenberechnung und Zielführung

Vor dem Starten der Navigation, aber auch bei bereits aktiver Navigation können Sie verschiedene Kriterien für die Routenberechnung/-neuberechnung und Zielführung festlegen.

Taste NAV drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ROUTENOPTIONEN** den Menüpunkt **Optionen** wählen.



Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Dynamische Navig.:** legt fest, ob das Navigationssystem bei der Routenberechnung/-neuberechnung TMC-Meldungen (Verkehrsinfo) berücksichtigen soll. Siehe „Dynamische Zielführung“ ▷ 72. Verfügbare Einstellungen:

Aus: Bei der Routenberechnung werden keine TMC-Meldungen berücksichtigt.

Automatisch: Bei der Routenberechnung/-neuberechnung werden automatisch alle TMC-Meldungen berücksichtigt.

Nachfrage: Im Falle eines Staus oder einer anderen Verkehrsstörung, für die das Navigationssystem eine TMC-Meldung erhalten hat, werden Sie gefragt, ob: eine alternative Route zum Ziel berechnet werden soll oder die zuvor berechnete Route unverändert beibehalten werden soll.

Die Meldungen werden auch angezeigt, wenn ein Audiomodus (z. B. AM/FM oder CD) oder der Telefonmodus zum gegebenen Zeitpunkt aktiv ist.

- **Routenmodus:** legt fest, ob für die Zielführung die schnellste, die sparsamste („Öko“) oder die kürzeste Route berechnet werden soll.

- **Autobahnen:** legt fest, ob Autobahnen in die Routenberechnung einbezogen werden sollen oder nicht.
- **Maut u. Fähren:** legt fest, ob Mautstraßen und Fähren einbezogen werden sollen oder nicht, oder ob nur möglichst wenig Mautstraßen und Fähren verwendet werden sollen, während die Route zu Ihrem Ziel berechnet wird.

Routenliste anzeigen

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen der **STRECKENLISTE** den Menüpunkt **Route** wählen.



Die Routenliste enthält alle Straßen auf der berechneten Route, angefangen beim aktuellen Standort.

Jeder Listeneintrag kann folgende Informationen umfassen:

- Name der Straße, der Autobahn oder des Autobahnkreuzes.
- Richtungspfeil oder Autobahnsymbol.

Hinweis

Ein zusätzliches kleines rotes Dreieck in einem Richtungspfeil oder Autobahnsymbol zeigt eine vor Ihnen liegende Verkehrsbehinderung auf der betreffenden Straße bzw. Autobahn an.

- Entfernung zur nächsten Straße auf der Route oder
- geschätzte Fahrzeit bis zur nächsten Straße auf der Route oder
- geschätzte Uhrzeit, wann Sie die nächste Straße auf der Route erreichen.

Die angezeigte Zeitangabe hängt davon ab, ob zuvor in der Karte die Anzeige der verbleibenden Fahrzeit oder der geschätzten Ankunftszeit gewählt wurde.

Um die angezeigte Zeitangabe zu ändern, die Taste **MAP** drücken und dann auf der linken Seite der Kartenanzeige unter dem Richtungspfeil auf die Zeitangabe tippen.

Zur Anzeige aller verfügbaren Informationen zu einem bestimmten Routenlisteneintrag diesen Listeneintrag auswählen.

Zielführung über das Menü VERKEHRSINFO steuern

Taste **TRAF** drücken, um das **VERKEHRSINFO**-Menü aufzurufen.

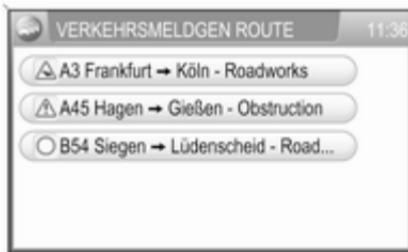


Das Menü **VERKEHRSINFO** zeigt das nächste Verkehrsproblem, z.B. einen Stau, auf Ihrer aktuellen Route an (sofern es eines gibt).

Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Sperren:** Über diesen Menüpunkt lassen sich bestimmte Straßen von der Zielführung ausschließen. Siehe „Straßen von der Zielführung ausschließen“ weiter unten.
- **TA:** aktiviert bzw. deaktiviert den Empfang von Verkehrsmeldungen ↪ 23.

- **Route:** zeigt eine Liste aller für die aktuelle Route empfangenen Verkehrsmeldungen an.



Einen bestimmten Listeneintrag auswählen, um Detailinformationen zu dieser Verkehrsmeldung zu sehen.

- **Alle:** zeigt alle Verkehrsmeldungen für die aktuelle Route sowie zusätzlich alle Verkehrsmeldungen für das Gebiet um die aktuelle Fahrzeugposition an.
 TMC-Symbole (siehe Kapitel „Symboleübersicht“ ↪ 75), die Verkehrsprobleme auf der aktuellen

Route anzeigen, sind rot hervorgehoben.

Straßen von der Zielführung ausschließen

Nachdem die Zielführung gestartet wurde, können bestimmte Straßen von der zuvor berechneten Route ausgeschlossen werden.

Die Route wird daraufhin neu berechnet, wobei die soeben ausgeschlossenen Straßen umfahren werden.

Taste **TRAF** drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ROUTENABSCHNITT MEIDEN** die Schaltfläche **Sperren** wählen.



Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Straße voraus meiden:** öffnet das Menü **STRASSE VORAUS MEIDEN**.



Über dieses Menü lassen sich die nächsten Straßen von der aktuellen Route ausschließen, indem die Länge des zu meidenden Abschnitts – ausgehend von der aktuellen Fahrzeugposition – festgelegt wird.

Um vor Ihnen liegende Straßen von der Route auszuschließen, den gewünschten Wert für **Sperrlänge**

festlegen und dann den Menüpunkt **Route neu berechnen** wählen.

Die Route wird neu berechnet, wobei die ausgeschlossenen Straßen durch eine schwarze Linie und das Symbol „Straße gesperrt“ (siehe Kapitel „Symboleübersicht“ ▷ 75) auf der Karte angezeigt werden.

- **Straße meiden in Routenliste:** öffnet ein Menü mit der aktuellen Routenliste.



Über dieses Menü können Sie eine einzelne oder mehrere aufeinanderfolgende Straßen von der aktuellen Route ausschließen (zu meidender Abschnitt).

Eine einzelne Straße ausschließen: die gewünschte Straße aus der Liste wählen. Der Name dieser Straße ist nun rot geschrieben.

Mehrere aufeinanderfolgende Straßen ausschließen: die erste und letzte Straße des zu meidenden Abschnitts auswählen. Die Namen aller aufeinanderfolgenden Straßen im zu meidenden Abschnitt sind nun rot geschrieben.

Hinweis

Es kann immer nur eine Straße bzw. ein Abschnitt in der Routenliste ausgeschlossen werden.

Ausgeschlossene Straßen in Route übernehmen: Menüpunkt **Route neu berechnen** wählen (erster Eintrag in der Routenliste).

Die Route wird neu berechnet, wobei die ausgeschlossenen Straßen durch eine schwarze Linie und das Symbol „Straße gesperrt“ (siehe Kapitel „Symboleübersicht“ ▷ 75) auf der Karte angezeigt werden.

- **Straße voraus benutzen:** nimmt die zuvor über **Straße voraus meiden** ausgeschlossene(n) Straße(n) wieder in die Route auf.
- **Routenenabschnitt benutzen:** nimmt die zuvor über **Straße meiden in Routenliste** ausgeschlossene(n) Straße(n) wieder in die Route auf.

Ein Zwischenziel in die Route aufnehmen

Sie können bei aktiver Zielführung jederzeit ein Zwischenziel in Ihre Route aufnehmen.

Taste **NAV** drücken und dann den Menüpunkt **Ziel** oder **Letzte Ziele** wählen.

In der nun angezeigten Meldung die Schaltfläche **Zwischenziel hinzufügen** betätigen.

Das Zwischenziel eingeben bzw. auswählen. Siehe „Zieleingabe“ ▷ 48.

Nachdem das gewünschte Zwischenziel hinzugefügt wurde, berechnet das Navigationssystem die Route

vom aktuellen Standort zum neuen Zwischenziel sowie vom Zwischenziel zum endgültigen Ziel neu.

Das Zwischenziel ist auf der Karte mit einer rot karierten Flagge gekennzeichnet.

Nachdem Sie das Zwischenziel erreicht haben, wird die Zielführung automatisch zum endgültigen Ziel fortgesetzt.

Hinweis

Bei jeder Fahrt kann immer nur ein Zwischenziel gesetzt werden. Wenn ein neues Zwischenziel festgelegt wird, obwohl es bereits eines gibt, wird die Zielführung zum vorigen Zwischenziel abgebrochen.

Benutzerdefinierte Warnungen aktivieren

Sie haben die Möglichkeit, Warnungen als Sonderziele einzurichten, falls Sie vor Erreichen einer bestimmten Stelle auf Ihrer Route (z.B. einer sehr scharfen Kurve) gewarnt werden möchten.

Informationen dazu, wie persönliche Warnungen erstellt und an das Infotainment System übertragen werden können, siehe Kapitel „Benutzung“ ▷ 37.

Aktivieren der benutzerdefinierten Warnungen:

Taste **SETUP** drücken, Menüpunkt **Navigation** wählen und dann **Sonderziel Warnung** auf **An** setzen.

Dynamische Zielführung

Bei aktiver dynamischer Zielführung wird die gesamte aktuelle Verkehrssituation, die das Infotainment System über die TMC-Verkehrsinformationen empfängt, in die Berechnung der Route mit einbezogen. Der Routenvorschlag berücksichtigt alle Verkehrsbehinderungen oder -beschränkungen entsprechend den vorgegebenen Kriterien (z.B. „kürzeste Route“, „Autobahnen meiden“ usw.).

Bei einer aktuellen Verkehrsbehinderung (z. B. Stau, Sperrung) auf der befahrenen Route erscheint eine Meldung und erfolgt eine Sprachansage, in der die Art der Behinderung angegeben ist. Der Fahrer kann entscheiden, ob er durch eine vorgeschlagene Routenänderung die Verkehrsbehinderung umfahren oder den problematischen Verkehrsabschnitt durchfahren will.

Auch bei nicht aktiver Zielführung werden Verkehrsstörungen im nahen Umfeld gemeldet.

Das System überprüft während der aktiven Zielführung ständig anhand der Verkehrsinformationen, ob eine Neuberechnung oder alternative Route unter Berücksichtigung der aktuellen Verkehrssituation sinnvoll wäre.

Die dynamische Zielführung sowie die Routenberechnungskriterien lassen sich im Menü **ROUTENOPTIONEN** ein- und ausschalten. Siehe Kapitel „Zielführung“ ☞ 66.



Die dynamische Zielführung funktioniert nur bei Empfang von Verkehrsinformationen durch das RDS-TMC Verkehrsinformationssystem.

Die Grundlage für die vom Infotainment System berechnete, mögliche Verzögerung durch eine Verkehrsbehinderung beruht auf den Daten, die das System über den derzeit eingestellten RDS-TMC-Sender empfängt. Die tatsächliche Verzögerung kann von der errechneten Verzögerung abweichen.

Kartendarstellung

Alle für die Nutzung des Navigationssystems erforderlichen Kartendaten sind auf einer mit dem Infotainment System mitgelieferten SD-Karte gespeichert.

SD-Karte mit Landkarte

Der SD-Kartenleser des Infotainment Systems kann nur die SD-Karte lesen, die speziell für den Einsatz mit dem Navigationssystem des Fahrzeugs bestimmt ist. Es können keine anderen SD-Karten gelesen werden.

Da die Landkarte auf der SD-Karte zu einem früheren Zeitpunkt erstellt wurde, kann es sein, dass einige neuen Straßen nicht auf der Karte enthalten sind oder sich manche Namen und Straßen von den jetzt gebräuchlichen Namen und Straßen unterscheiden.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Opel-Servicepartner, um zusätzliche SD-Karten oder aktualisierte Kartendaten zu bestellen.

Der Austausch der SD-Karte wird weiter unten beschrieben.

Wichtige Informationen zum Umgang mit der SD-Karte

Achtung

Keinesfalls gesprungene, verbogene oder mit Klebeband reparierte SD-Karten verwenden. Dadurch könnte das Gerät beschädigt werden.

- Die SD-Karte immer vorsichtig handhaben und die metallenen Kontakte unter keinen Umständen berühren.
- Die SD-Karte darf nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln, Waschbenzin, Lösungsmitteln oder Antistatiksprays gereinigt werden.
- Falls erforderlich, zum Säubern der SD-Karte ein weiches Tuch verwenden.
- Die SD-Karte nicht knicken. Verbogene oder gesprungene SD-Karten keinesfalls verwenden.
- Keine Aufkleber auf die Oberflächen kleben und die SD-Karte nicht beschriften.

- Die SD-Karte nicht an Stellen aufbewahren, wo sie direkter Sonneninstrahlung, hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit ausgesetzt ist.
- Bei Nichtverwendung die SD-Karte immer in ihrer Hülle aufbewahren.

SD-Karte mit Landkarte austauschen

Der Schlitz für die SD-Karte befindet sich unter einer abnehmbaren Abdeckung auf der rechten Seite der Instrumententafel.



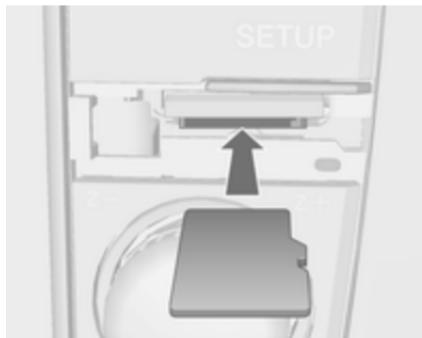
Die Abdeckung lässt sich z. B. mit einer kleinen Büroklammer oder einem ähnlichen Werkzeug abnehmen.

Entfernen der SD-Karte



Zum Entriegeln auf die eingelegte SD-Karte drücken und diese dann vorsichtig aus dem Schlitz herausziehen.

Einsetzen der SD-Karte

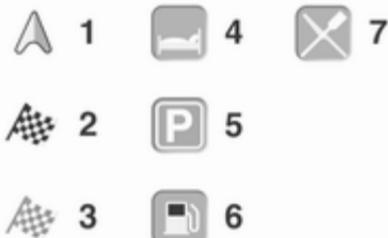


Die SD-Karte mit der beschrifteten Seite nach oben und den Aussparungen auf der rechten Seite (siehe Abbildung oben) vorsichtig in den Karten schlitz einführen, bis die Karte einrastet.

Abschließend die Abdeckung wieder auf der Instrumententafel anbringen, um die SD-Karte und den Karten schlitz sauber und trocken zu halten.

Symboleübersicht

Zielführungs- und Sonderzielsymbole



Nr. Erklärung

- 1 Standort
- 2 Endgültiges Ziel (schwarze Flagge)
- 3 Zwischenziel (rote Flagge)
- 4 Hotel/Motel
- 5 Parkplatz

Nr. Erklärung

- 6 Tankstelle
- 7 Restaurant

Sonderzielsymbole sind nur in der Karte sichtbar, wenn die Anzeige von Sonderzielen aktiviert ist.

Zur Aktivierung der Sonderzielanzeige die Taste **SETUP** drücken, den Menüpunkt **Navigation** gefolgt vom Menüpunkt **Karten-Einstellungen** wählen und dann **Sonderziele in Karte** auf **An** setzen.

TMC-Symbole



Nr. Erklärung

- 1 Stau
- 2 Straßensperre
- 3 Schleuder- oder Rutschgefahr
- 4 Baustelle
- 5 Eisglätte
- 6 Nebel
- 7 Seitenwind
- 8 Fahrbahnverengung
- 9 Unfall
- 10 Gefahr
- 11 Straßenunebenheiten

dann **Dynamische Navig.** auf
Automatisch oder **Nachfrage** setzen.
Siehe Kapitel „Zielführung“ ▷ 66.

TMC-Symbole (Verkehrsinfo) werden nur in der Karte angezeigt, wenn die dynamische Zielführung mit Hilfe von TMC-Meldungen aktiviert ist.

Zur Aktivierung der dynamischen Zielführung die Taste **NAV** drücken, den Menüpunkt **Optionen** wählen und

Mobiltelefon

Allgemeine Informationen	77
Bluetooth-Verbindung	78
Notruf	80
Bedienung	81

Allgemeine Informationen

Das Mobiltelefon-Portal bietet Ihnen die Möglichkeit, über ein Fahrzeugmikrofon und die Fahrzeulglautsprecher Telefongespräche zu führen sowie die wichtigsten Mobiltelefon-Funktionen über das Infotainment System im Fahrzeug zu bedienen. Um das Mobiltelefon-Portal nutzen zu können, muss das Mobiltelefon über Bluetooth verbunden sein ↗ 78.

Nicht alle Funktionen des Mobiltelefon-Portals werden von jedem Mobiltelefon unterstützt. Die möglichen Telefon-Funktionen hängen von jeweiligen Mobiltelefon und dem Netzbetreiber ab. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons oder können bei Ihrem Netzbetreiber erfragt werden.

Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

⚠ Warnung

Mobiltelefone haben Auswirkungen auf Ihre Umgebung. Aus diesem Grund wurden Sicherheitsregelungen und -bestimmungen aufgestellt. Sie sollten sich im Vorfeld über die entsprechenden Bestimmungen informieren, bevor Sie die Telefonfunktion benutzen.

⚠ Warnung

Die Verwendung der Freisprech-einrichtung kann gefährlich sein, weil Ihre Konzentration beim Telefonieren eingeschränkt ist. Fahrzeug vor Benutzung der Freisprecheinrichtung abstellen. Befolgen Sie immer die gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie sich gerade befinden.

Vergessen Sie nicht, die in einem Bereich gültigen besonderen Vorschriften zu befolgen und immer dann das Mobiltelefon auszuschalten, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, wenn durch das Mobiltelefon Interferenzen verursacht werden oder wenn gefährliche Situationen entstehen können.

Bluetooth

Die Bluetooth-Profile HFP 1.1, PBAG, GAP, SDP und SPP wurden gemäß Bluetooth-Standard 2.0 implementiert, und das Mobiltelefon-Portal wurde von der Bluetooth Special Interest Group (SIG) zertifiziert.

Weitere Informationen zu den technischen Daten finden Sie im Internet unter <http://www.bluetooth.com>.

Konformität mit EU R & TTE

CE 0681

Hiermit erklären wir die Konformität des **Bluetooth System Transceiver** mit den wesentlichen Anforderungen und weiteren geltenden Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG.

Bluetooth-Verbindung

Bluetooth ist ein Funkstandard für Drahtlosverbindungen, beispielsweise zwischen einem Mobiltelefon oder MP3-Player und einem anderem Gerät.

Um eine Bluetooth-Verbindung mit dem Infotainment System herstellen zu können, muss die Bluetooth-Funktion des Bluetooth-Gerätes aktiviert und das Bluetooth-Gerät auf „sichtbar“ gesetzt sein (Erkennungsmodus). Nähere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Bluetooth-Gerätes.

Über das Menü **BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN** werden Bluetooth-Geräte mit dem Infotainment System gekoppelt und verbunden, wobei das Bluetooth-Gerät und das Mobiltelefon-Portal einen PIN-Code austauschen.



Zum Öffnen des Menüs **BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN** die Taste **SETUP** drücken und dann den Menüpunkt **Bluetooth & Telefon** wählen.

Bluetooth-Geräte koppeln

Hinweise

- Bis zu vier Geräte können mit dem System gekoppelt werden,
- Wobei allerdings immer nur ein gekoppeltes Gerät mit dem Infotainment System verbunden sein kann.
- Die Kopplung muss normalerweise nur einmal durchgeführt werden; es sei denn, das Gerät wurde aus der Liste der gekoppelten Geräte gelöscht.

Geräte koppeln

1. Im Menü **BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN** die Option **Bluetooth** auf **An** setzen.
2. Menüpunkt **Kopple neues Gerät** auswählen.

Eine Meldung fordert Sie auf, auf dem Bluetooth-Gerät den PIN-Code „1234“ einzugeben.

3. Auf dem Bluetooth-Gerät die Bluetooth-Funktion aktivieren (sofern dies noch nicht geschehen ist) und dann den Erkennungsmodus einschalten (siehe Bedienungsanleitung des Bluetooth-Gerätes).

Sobald der Erkennungsmodus die Bluetooth-Einheit des Infotainment Systems findet, wird auf dem Bluetooth-Gerät **CAR HF UNIT** angezeigt.

4. Auf dem Bluetooth-Gerät **CAR HF UNIT** wählen und dann den Anweisungen folgen, um den PIN-Code „1234“ einzugeben.
5. Den eingegebenen PIN-Code auf dem Bluetooth-Gerät bestätigen. Auf dem Bildschirm des Infotainment Systems wird nach einigen Sekunden eine Meldung angezeigt, die besagt, ob der Koppelungsvorgang erfolgreich durchgeführt wurde oder nicht.

Wenn die Bluetooth-Verbindung erfolgreich hergestellt wurde und zuvor ein anderes Bluetooth-Gerät mit dem Infotainment System verbunden war, wird dieses Gerät nun vom System getrennt.

Wenn die Bluetooth-Verbindung nicht hergestellt werden konnte, den oben beschriebenen Vorgang wiederholen oder die Bedienungsanleitung des Bluetooth-Gerätes zu Rate ziehen.

Verbindung zu einem anderen gekoppelten Gerät herstellen



1. Im Menü **BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN** den

Menüpunkt **Wähle gekoppeltes Gerät** wählen.

Eine Liste aller derzeit mit dem Infotainment System gekoppelten Bluetooth-Geräte wird angezeigt.

Das derzeit mit dem Infotainment System verbundene Bluetooth-Gerät ist in der Liste mit einem **✓** gekennzeichnet.

2. Gewünschtes Gerät auswählen.

3. Auf dem Bluetooth-Gerät die Bluetooth-Funktion aktivieren, sofern dies noch nicht geschehen ist (siehe Bedienungsanleitung des Bluetooth-Gerätes).

Auf dem Bildschirm des Infotainment Systems wird nach einigen Sekunden eine Meldung angezeigt, die besagt, ob die Bluetooth-Verbindung erfolgreich hergestellt wurde oder nicht.

Wenn die Bluetooth-Verbindung erfolgreich hergestellt wurde und zuvor ein anderes Bluetooth-Gerät mit dem Infotainment System verbunden war, wird dieses Gerät nun vom System getrennt.

Wenn die Bluetooth-Verbindung nicht hergestellt werden konnte, den oben beschriebenen Vorgang wiederholen oder die Bedienungsanleitung des Bluetooth-Gerätes zu Rate ziehen.

Ein gekoppeltes Gerät entfernen



Im Menü **BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN** den Menüpunkt **Lösche gekoppeltes Gerät** wählen.

Eine Liste aller derzeit mit dem Infotainment System gekoppelten Bluetooth-Geräte wird angezeigt.

Das derzeit mit dem Infotainment System verbundene Bluetooth-Gerät ist in der Liste mit einem **✓** gekennzeichnet.

Gewünschtes Gerät auswählen. Das Gerät wird aus der Liste der gekoppelten Geräte gelöscht.

Notruf

⚠ Warnung

Der Verbindungsaufbau kann nicht in allen Situationen garantiert werden. Aus diesem Grund sollten Sie sich nicht ausschließlich auf ein Mobiltelefon verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. medizinische Notfälle) geht.

In einigen Netzen kann es erforderlich sein, dass eine gültige SIM-Karte ordnungsgemäß in das Mobiltelefon gesteckt wird.

⚠ Warnung

Denken Sie daran, dass Sie mit dem Mobiltelefon nur dann Anrufe tätigen und empfangen können, wenn es sich in einem Dienstbereich mit ausreichender Signalstärke befindet. Notrufe können unter Umständen nicht in allen Mobilphonnetzen getätigert werden; möglicherweise können sie auch nicht getätigert werden, wenn bestimmte Netzdienste und/oder Telefonfunktionen aktiv sind. Dies kann bei den örtlichen Netzbetreibern erfragt werden.

Die Notrufnummer kann je nach Region und Land unterschiedlich sein. Erkundigen Sie sich vorher über die richtige Notrufnummer der jeweiligen Region.

Notruf tätigen

Die Notrufnummer wählen (z. B. 112). Die Gesprächsverbindung zur Notrufzentrale wird aufgebaut.

Antworten, wenn das Service-Personal Fragen zum Notfall stellt.

⚠ Warnung

Beenden Sie das Gespräch erst, wenn Sie von der Notruf-Zentrale dazu aufgefordert werden.

Bedienung

Sobald zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem Infotainment System eine Bluetooth-Verbindung besteht, lassen sich viele Funktionen Ihres Mobiltelefons über das Infotainment System steuern.

Hinweis

Im Freihandmodus ist die Verwendung des Mobiltelefons weiterhin möglich, z.B. Annahme eines Gesprächs oder Einstellung der Lautstärke.

Nach dem Aufbau einer Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Infotainment System werden Daten des Mobiltelefons an das Infotainment System übertragen. Dieser Vorgang kann je nach Mobiltelefon und

dem zu übertragenden Datenvolumen eine Weile dauern. In dieser Zeit ist eine Bedienung des Mobiltelefons über das Infotainment System nur eingeschränkt möglich.

Hinweis

Nicht jedes Mobiltelefon unterstützt alle Funktionen des Mobiltelefon-Portals. Daher können bei speziellen Mobiltelefonen Abweichungen vom beschriebenen Funktionsumfang auftreten.

Bedienelemente für das Mobiltelefon

Die wichtigsten telefonspezifischen Bedienelemente sind:

Auf der Instrumententafel

Knopf ⓧ: zur Lautstärkeregelung drehen.

Taste ↪: zur Anzeige des Telefonmenüs drücken.

Am Lenkrad:

Taste ☎:

- Bei inaktivem Mobiltelefon-Portal:
1. Drücken: Telefonmenü anzeigen; 2. Drücken: Wahlwiederholung (wenn Telefon verbunden und Rufnummer in Wahlwiederholungsliste gespeichert).
- Bei aktivem Mobiltelefon-Portal:
kurz drücken: eingehenden Anruf annehmen bzw. aktives Gespräch beenden; lang drücken: eingehenden Anruf ablehnen.

Stellrad : zur Lautstärkeregelung drehen.

Voraussetzungen

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um den Freisprechmodus des Infotainment Systems nutzen zu können:

- Die Bluetooth-Funktion des Infotainment Systems muss aktiviert sein $\diamond 78$.
- Die Bluetooth-Funktion des Mobiltelefons muss aktiviert sein (siehe Bedienungsanleitung des Gerätes).

- Das Mobiltelefon muss auf „sichtbar“ gesetzt sein (siehe Bedienungsanleitung des Gerätes).
- Das Mobiltelefon muss mit dem Infotainment System gekoppelt sein $\diamond 78$.

Freisprechmodus aktivieren

Taste ⏪ drücken.

Auf dem Display erscheint das Menü **TELEFON**.



Wenn sich in Reichweite des Infotainment Systems ein Mobiltelefon befindet, auf dem Bluetooth aktiviert ist und das mit dem Infotainment System

gekoppelt ist $\diamond 78$, wird nach einigen Sekunden das unten dargestellte Menü angezeigt.

Hinweis

Wenn die Menüanzeige **Kein Telefon verbunden** nicht verschwindet, überprüfen, ob die Bluetooth-Funktion Ihres Mobiltelefons aktiviert und Ihr Mobiltelefon mit dem Infotainment System gekoppelt ist $\diamond 78$. Zum Öffnen des Menüs **BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN** die Schaltfläche **Koppeln** wählen.



Das Mobiltelefon ist nun über Bluetooth mit dem Infotainment System verbunden und der Freisprechmodus ist aktiviert.

Viele Funktionen des Mobiltelefons können nun über das Menü **TELEFON** (und die dazugehörigen Untermenüs) sowie die telefonspezifischen Bedienelemente am Lenkrad gesteuert werden. Nähere Informationen siehe „Bedienelemente für das Mobiltelefon“ weiter oben und ▷ 7.

Es kann eine Weile dauern, bis die Schaltflächen **TelBuch** und **Ruflisten** aktiv werden, da das Telefonbuch und die Ruflisten vom Mobiltelefon an das Infotainment System übertragen werden.

Detaillierte Informationen hierzu finden Sie nachfolgend unter „Telefonbuch einrichten“.

Einen Anruf tätigen

Telefonbuch verwenden

Im Telefonbuch sind die Kontakte mit Namen und Rufnummer gespeichert.

Nähere Informationen zum Herunterladen des Telefonbuchs und ähnlichen Themen finden Sie nachfolgend unter „Telefonbuch einrichten“.

Im Menü **TELEFON** die Schaltfläche **TelBuch** wählen, um das Menü **TELEFONBUCH** zu öffnen.



Falls das Telefonbuch sehr viele Einträge enthält, lesen Sie bitte den nachfolgenden Abschnitt „Nach einer Telefonnummer suchen“.

Sehen Sie die Liste der Telefonbucheinträge durch und wählen Sie den gewünschten Kontakt. Ein Menü mit allen für diesen Kontakt gespeicherten Telefonnummern wird angezeigt.



Um diesen Kontakt anzurufen, die gewünschte Telefonnummer auswählen. Die ausgewählte Rufnummer wird gewählt.

Nach einer Telefonnummer suchen

Wenn das Telefonbuch sehr viele Einträge enthält, können diese über das Menü **Suche** ganz einfach durchsucht werden. So lässt sich die gewünschte Rufnummer schnell finden.

Im Menü **TELEFONBUCH** den Listen-Eintrag **Suche** auswählen (erster Eintrag in der Liste).

Das Menü **Suche** wird angezeigt.



So werden alle mit einem bestimmten Anfangsbuchstaben beginnenden Telefonbucheinträge aufgelistet:

Den entsprechenden Buchstaben eingeben (bereits eingegebene Buchstaben können über die Schaltfläche **Löschen** gelöscht werden) und dann die Schaltfläche **Liste** wählen.

Das Menü **TELEFONBUCH** wird erneut angezeigt und die Telefonbucheinträge, deren Kontaktname mit dem eingegebenen Anfangsbuchstaben beginnt, werden aufgelistet.

So wird ein einzelner Telefonbucheintrag angezeigt:

Die Anfangsbuchstaben des gesuchten Kontaktnamens eingeben (zum Löschen bereits eingegebener Buchstaben die Schaltfläche **Löschen** einmal oder mehrmals betätigen).

Sobald das System einen Kontaktnamen findet, dessen Anfangsbuchstaben der eingegebenen Zeichenfolge entsprechen, wird der vollständige Name des entsprechenden Telefonbucheintrags angezeigt (siehe Abbildung oben).

Schaltfläche **OK** wählen, um ein Menü mit allen für diesen Kontakt gespeicherten Telefonnummern anzuzeigen.

Hinweis

Um einen Telefonbucheintrag zu finden, für den nur die Rufnummer gespeichert ist oder dessen Name

Sonderzeichen enthält, über die Schaltfläche **123ÄÖ** zu einer anderen Tastatur wechseln.

Mit Ruflisten arbeiten

Alle eingegangenen, ausgegangenen und entgangenen Anrufe werden in entsprechenden Ruflisten gespeichert.

Im Menü **TELEFON** die Schaltfläche **Ruflisten** wählen, um das Menü **ANRUFLISTEN** zu öffnen.



Die gewünschte Rufliste wählen, z.B. **Entgangene Anrufe**.

Das Menü mit der entsprechenden Rufliste wird angezeigt.



Um einen Anruf zu tätigen, den gewünschten Listeneintrag auswählen. Die entsprechende Rufnummer wird gewählt.

Wahlwiederholung

Die zuletzt gewählte Rufnummer kann erneut angerufen werden.

Im Menü **TELEFON** die Schaltfläche **Wahlwd.** wählen.

Das Menü **WAHLWIEDERHOLUNG** wird angezeigt, in dem die Telefonnummer sowie zusätzliche Kontakt-
daten (sofern vorhanden) zur zuletzt gewählten Rufnummer zu sehen sind.



Um einen Anruf zu tätigen, die Schaltfläche **»** wählen. Die angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Eine Telefonnummer manuell eingeben

Im Menü **TELEFON** die Schaltfläche **»** wählen, um das Menü zur manuellen Rufnummerneingabe aufzurufen.



Um einen Anruf zu tätigen, die gewünschte Telefonnummer eingeben (zum Löschen bereits eingegebener Ziffern die Schaltfläche **Löschen** wählen) und dann die Schaltfläche **OK** betätigen. Die eingegebene Rufnummer wird gewählt.

Mobilbox abrufen

Die Nummer des verbundenen Mobil-
telefons manuell eingeben; siehe
„Eine Telefonnummer manuell einge-
ben“ weiter oben.

Alternative (sofern im Menü **TELEFONBUCH** verfügbar): Den Eintrag für die Mobilbox mit der Nummer des verbundenen Mobiltelefons auswählen (der Name dieses Eintrags lautet je nach Mobiltelefon anders). Siehe „Telefonbuch verwenden“ weiter oben.

Hinweis

Abhängig von Ihrem Netzbetreiber müssen Sie zum Abrufen Ihrer Mobilbox unter Umständen einen Zugriffscode eingeben.

Eingehender Anruf

Wenn ein Anruf eingeht, während ein Audiomodus (z.B. Radio oder CD) aktiv ist, wird diese Audioquelle bis nach Beendigung des Telefongesprächs stummgeschaltet.

Eine Meldung mit der Telefonnummer und dem Namen des Anrufers (sofern bekannt) wird angezeigt.

Zum Entgegennehmen des Anrufs die grüne Schaltfläche  betätigen.

Um den Anruf abzulehnen, die rote Schaltfläche  wählen.

Zweiter eingehender Anruf

Wenn während eines Telefongesprächs ein weiterer Anruf eingeht, wird eine Meldung mit der Telefonnummer und dem Namen des Anrufers (sofern bekannt) angezeigt.

Hinweis

Sofern diese Funktion von Ihrem Netzbetreiber unterstützt wird, wird der zweite eingehende Anruf zusätzlich durch Pieptöne angekündigt.

Um den zweiten Anruf anzunehmen und das aktuelle Gespräch zu beenden, die grüne Schaltfläche  wählen.

Um den zweiten Anruf abzulehnen und das aktuelle Gespräch fortzusetzen, die rote Schaltfläche  betätigen.

Funktionen während eines Telefongesprächs

Während eines aktiven Telefongesprächs wird das unten dargestellte Menü **TELEFON** angezeigt.



Freisprechmodus vorübergehend deaktivieren (Modus „Privat“)

Schaltfläche **Privat** wählen. Das Gespräch kann nur über das Mobiltelefon fortgesetzt werden.

Der Freisprechmodus wird durch erneutes Betätigen der Schaltfläche **Privat** wieder aktiviert.

Hinweis

Wenn der Freisprechmodus des Mobiltelefon-Portals vorübergehend deaktiviert wird, wird die Beschriftung der Schaltfläche **Privat** orange hervorgehoben.

Mikrofon vorübergehend deaktivieren

Schaltfläche **Mik. aus** wählen. Der Anrufer kann Sie nicht mehr hören.

Das Mikrofon wird durch erneutes Betätigen der Schaltfläche **Mik. aus** wieder aktiviert.

Hinweis

Wenn das Mikrofon des Mobiltelefon-Portals deaktiviert wird, wird die Beschriftung der Schaltfläche **Mik. aus** orange hervorgehoben.

Hinweis

Wenn die Zündung während eines Telefongesprächs ausgeschaltet wird, bleibt die Verbindung bis zum Ende des Telefongesprächs aktiv.

Einen Anruf beenden

Schaltfläche  wählen. Das Telefon-Hauptmenü wird wieder angezeigt.

Telefonbuch einrichten

Nachdem Sie Ihr Mobiltelefon mit dem Infotainment System gekoppelt und verbunden haben, wird das Telefonbuch Ihres Mobiltelefons mit al-

len Rufnummern und Namen (sofern vorhanden) automatisch in das Infotainment System heruntergeladen.

Hinweis

Abhängig von der Anzahl der Telefonbucheinträge und dem verbundenen Mobiltelefon kann das Herunterladen der Daten einige Minuten dauern.

Das Telefonbuch bleibt im Infotainment System gespeichert, solange das Mobiltelefon mit dem Infotainment System gekoppelt ist.

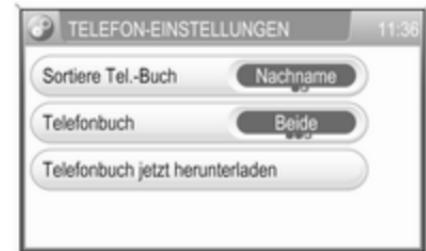
Wenn Sie in der Zwischenzeit neue Telefonbucheinträge auf dem Mobiltelefon erstellt haben, können Sie das erweiterte Telefonbuch über das Menü **TELEFON-EINSTELLUNGEN** in das Infotainment System herunterladen. Siehe „Telefonbuch herunterladen“ weiter unten.

Für jeden Telefonbucheintrag (Kontakt) können ein Vor- und ein Nachname und bis zu fünf Telefonnummern in verschiedenen Kategorien (z.B. Mobil, Geschäftlich usw.) gespeichert werden. Unter Umständen enthält das Telefonbuch Ihres Mobil-

telefons noch andere Datensätze, die allerdings nicht an das Infotainment System übertragen werden können.

Im Telefonbuch des Infotainment Systems können maximal 2500 Einträge mit 5 Rufnummern pro Eintrag gespeichert werden.

Telefonbuch herunterladen



Zum Öffnen des Menüs **TELEFON-EINSTELLUNGEN** die Taste **SETUP** drücken und dann den Menüpunkt **Bluetooth & Telefon** gefolgt vom Menüpunkt **Telefon-Einstellungen** wählen.

Menüpunkt **Telefonbuch jetzt herunterladen** auswählen. Die Daten werden nun vom verbundenen Mobiltelefon heruntergeladen.

Hinweis

Abhängig von der Anzahl der Telefonbucheinträge und dem verbundenen Mobiltelefon kann das Herunterladen der Daten einige Minuten dauern.

Sortierreihenfolge anpassen

Setzen Sie die Option **Sortiere Tel.-Buch auf Vorname bzw. Nachname**, um die Sortierreihenfolge der Telefonbucheinträge Ihren Wünschen entsprechend anzupassen.

Anzeigemodus anpassen

Mobiltelefone verfügen normalerweise über zwei Telefonbücher: das Telefonbuch auf der SIM-Karte und das im Mobiltelefon selbst gespeicherte Telefonbuch. Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

Beide Telefonbücher des verbundenen Mobiltelefons werden, sofern möglich, an das Infotainment System übertragen.

Sie haben die Wahl, ob Sie nur die Einträge aus einem der heruntergeladenen Telefonbücher oder aus beiden (sofern verfügbar) sehen möchten:

Telefonbuch auf Telefon, SIM oder Beide setzen.

Hinweis

Falls Sie ein Telefonbuch wählen, das nicht vom verbundenen Mobiltelefon heruntergeladen wurde, ist die Schaltfläche **TelBuch** im Menü **TELEFON** inaktiv.

Stichwortverzeichnis

A	
Adressbuch.....	48
Adresseingabe.....	48
Allgemeine Informationen	4, 25,
30, 31, 34, 36, 77	
Automatische	
Lautstärkeanhebung.....	10
AUX-Eingang	
Benutzung.....	30
Buchse.....	30
AUX-Eingang verwenden.....	30
B	
Bedienelementeübersicht.....	7
Bedienung	10, 34, 81
Benutzerdefinierte Sonderziele	
auswählen.....	48
erstellen und übertragen.....	37
Benutzung.....	20, 26, 30, 37
Bluetooth.....	77
Bluetooth-Audiogeräte bedienen..	34
Bluetooth-Geräte koppeln.....	78
Bluetooth-Geräte verbinden.....	78
Bluetooth-Verbindung.....	78
C	
CD-Player	
aktivieren.....	26
Benutzung.....	26
Wichtige Hinweise.....	25
CD-Player aktivieren.....	26
CD-Player verwenden.....	26
CD-Wiedergabe starten.....	26
D	
Diebstahlschutz	5
Dynamische Zielführung.....	72
G	
Gespeicherte Audio-Dateien	
abspielen.....	32
H	
Heimatadresse.....	48
I	
Infotainment System	
Audio-Bedienelemente am	
Lenkrad.....	7
Automatische	
Lautstärkeanhebung.....	10
Bedienelemente.....	7
Benutzung.....	10
einschalten.....	10
Instrumententafel.....	7
Klangeinstellungen.....	10
Lautstärke regeln.....	10
Lautstärkeeinstellungen.....	10

I Infotainment System ein- oder ausschalten..... 10 Infotainment System verwenden.. 10	K Kartenausschnitt..... 37 Kartendarstellung 73	L Lautstärke einstellen..... 10 Letzte Ziele..... 48	M Mobiltelefon..... 77 Bedienelemente..... 77 Bluetooth..... 77 Datenschutz-Modus..... 81 Funktionen während des Gesprächs..... 81 Notrufe..... 80 Ruflisten..... 81 Rufnummer wählen..... 81 Telefonbuch..... 81 Wichtige Hinweise..... 77 Multifunktionsknopf..... 10	N Navigation Adressbuch..... 48 Bedienelemente..... 37	benutzerdefinierte Sonderziele auswählen..... 48 benutzerdefinierte Sonderziele erstellen..... 37 Benutzung..... 37 direkte Adresseingabe..... 48 Dynamische Zielführung..... 72 Einstellungen..... 37 Funktionsweise..... 36 Heimatadresse..... 48 Kartenausschnitt..... 37 letzte Ziele..... 48 Routenberechnung..... 66 Routenliste..... 66 SD-Karte mit Landkarte..... 36, 73 SD-Karte mit Landkarte austauschen..... 37 Sonderziele..... 48 Sprachansagen..... 66 Symbolübersicht..... 75 TMC-Meldungen (Verkehrsinfo) 66 Traffic Information System (TMC)..... 36 visuelle Anweisungen..... 66 Zielführung..... 66 Zwischenziele hinzufügen..... 66	R Radio Radio Data System (RDS)..... 23 aktivieren..... 20 Benutzung..... 20 Sendersuche..... 21 Wellenbereich wählen..... 20 Radio aktivieren..... 20 Radio Data System (RDS) 23 Radio einschalten..... 20 Radio verwenden..... 20 RDS..... 23 Regionalisierung..... 23 Routenberechnung..... 66 Routenliste..... 66	S SD-Karte..... 73 SD-Karte mit Landkarte Austausch..... 73 Umgang..... 73 SD-Karte mit Landkarte austauschen..... 37 Sendersuche..... 21 Sonderzielsymbole..... 75 Sprachansagen..... 66 Symboleübersicht 75
---	--	---	---	--	--	---	---

T

TMC.....	36
TMC-Meldungen.....	66
TMC-Symbole.....	75
Touchscreen.....	10
Traffic Information System (TMC)	36

U

USB-Anschluss	
gespeicherte Audio-Dateien	
abspielen.....	32
Wichtige Hinweise.....	31
USB-Anschluss verwenden.....	31

V

Verkehrsinfo.....	66
Verkehrssymbole.....	75
Visuelle Anweisungen.....	66

W

Wellenbereich wählen.....	20
---------------------------	----

Z

Zieleingabe	48
Zielführung	66, 72
Zwischenziele.....	66
Zwischenziele hinzufügen.....	66

Copyright by ADAM OPEL AG, Rüsselsheim, Germany.

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben entsprechen dem unten angegebenen Stand. Änderungen der Technik, Ausstattung und Form der Fahrzeuge gegenüber den Angaben in dieser Publikation sowie Änderungen dieser Publikation selbst bleiben der Adam Opel AG vorbehalten.

Stand: , ADAM OPEL AG, Rüsselsheim.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

KTA-2708/4-de

Juni 2012



OPEL CORSA

Infotainment System

CD 40 USB

Einführung	96
Radio	111
CD-Player	124
AUX-Eingang	129
USB-Anschluss	130
Stichwortverzeichnis	134

Einführung

Allgemeine Informationen	96
Diebstahlschutz	97
Übersicht	98
Bedienung	101
Klangeinstellungen	108
Lautstärkeeinstellungen	109

Allgemeine Informationen

Das Infotainment System bietet Ihnen modernstes In-Car-Infotainment.

Das Radio verfügt über neun automatische Senderspeicher für jeden Wellenbereich: FM, AM und DAB (sofern verfügbar).

Der integrierte Audio-Player sorgt beim Abspielen von Audio- und MP3-CDs für Unterhaltung.

Zusätzlich können Sie als weitere Audioquellen externe Datenspeichergeräte, z. B. iPod, MP3-Player oder USB-Stick, oder einen tragbaren CD-Player an das Infotainment System anschließen.

Sie können über das Infotainment System auf den Bordcomputer zugreifen. Nähere Einzelheiten finden Sie in der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeuges.

Der Digitale Sound-Prozessor bietet Ihnen zur Klangoptimierung mehrere voreingestellte Klangstile.

Optional kann das Infotainment System auch über die Bedienelemente auf dem Lenkrad gesteuert werden.

Zudem kann das Infotainment System mit einem Mobiltelefon-Portal ausgerüstet werden.

Das durchdachte Design der Bedienelemente und die übersichtlichen Display-Anzeigen ermöglichen eine einfache und intuitive Bedienung.

Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

⚠ Warnung

Das Infotainment System ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug immer sicher gefahren werden kann. Im Zweifelsfall anhalten und das Infotainment System bei stehendem Fahrzeug bedienen.

Radioempfang

Der Radioempfang kann durch Zischen, Rauschen, Verzerrungen oder Aussetzer gestört werden. Ursachen dafür sind:

- Abstandsänderungen zum Sender
- Mehrwegeempfang durch Reflexionen
- Empfangslöcher

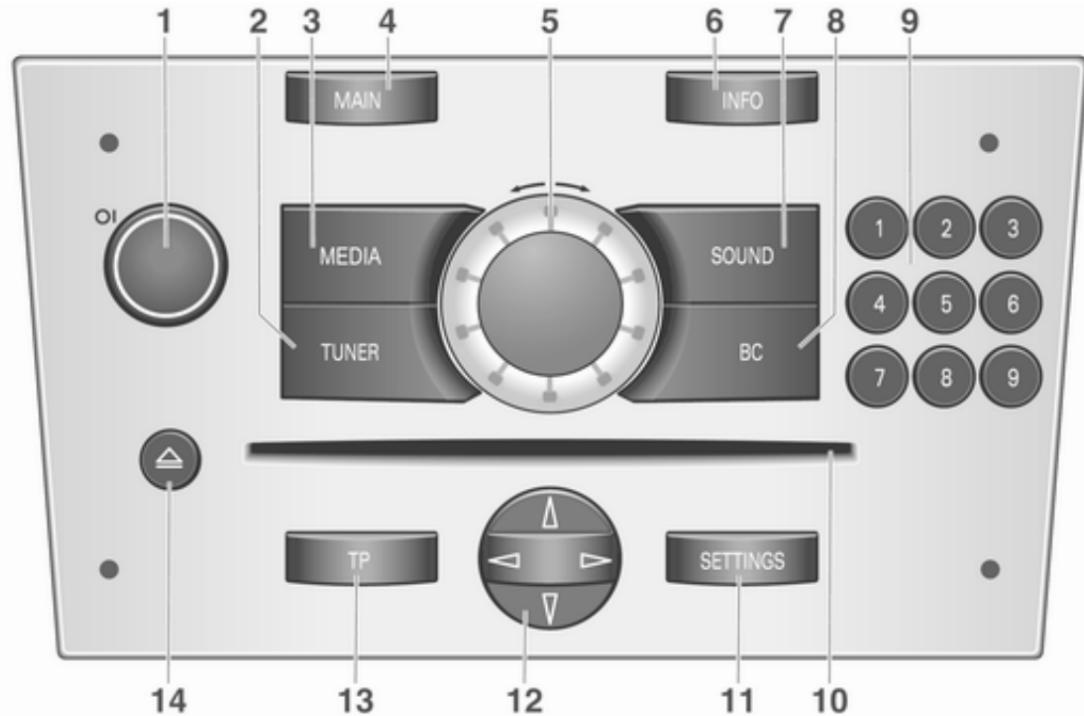
Diebstahlschutz

Das Infotainment System ist mit einem elektronischen Sicherheitssystem zur Diebstahlabschreckung ausgestattet.

Das Infotainment System funktioniert deshalb ausschließlich in Ihrem Fahrzeug und ist für einen Dieb wertlos.

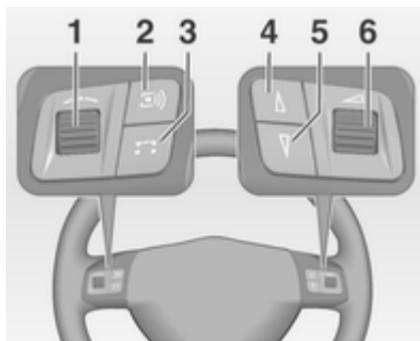
Übersicht

Bedienelemente



1	Knopf OI	101	5	Multifunktionsknopf	101	12	Kreuzwippe	125
	Kurz drücken: Infotainment System ein-/ ausschalten	101		Drehen: Funktion auswählen	101		Radio: <▷> automatische Sendersuche, △▽ manuelle Sendersuche (nicht für DAB)	111
	Drehen: Lautstärke einstellen	101		Drücken: Funktion bestätigen	101		CD, USB, iPod: <▷> Titelwahl/schneller Vorlauf/schneller Rücklauf, △▽	
2	TUNER	111	6	INFO	101		Infoseite	101
	Umschalten zwischen FM und AM	111	7	SOUND	108		Programmauswahl der Klangfunktionen	108
	Bei angeschlossenem DAB-Empfänger: Umschalten zwischen Analog- und Digitalempfang	111	8	BC	98		BC	98
3	MEDIA	125		Bordcomputer	98		Programmauswahl (nicht für iPod), ▽ Titel wiederholen, △ CD/USB durchsuchen (nicht für iPod)	125
	Zwischen Audioquellen (außer Radio) umschalten ..	125	9	1...9	111	13	TP	116
4	MAIN	101		Radio: Zifferntasten, Stationstasten	111		Verkehrsfunk	116
	Hauptmenü	101	10	Audio/MP3-CD-Schacht	125	14	△ CD auswerfen	125
			11	SYSTEMEINSTELLUNG EN	101			
				Kontextabhängige Einstellungen	101			

Audio-Bedienungselemente am Lenkrad



- 1** Stellrad 101
 - Drehen: Cursor bewegen 101
 - Drücken: Auswahl bestätigen 101
- 2** Taste 111
 - Radio: nächster gespeicherter Sender 111
- 3** Taste 125
 - Zwischen Audioquellen umschalten 125

- | | |
|---|---|
| <p>4 Taste 111</p> <p>Radio: Suchlauf aufwärts, im Senderspeicher vorwärtsblättern 111</p> <p>Abbruch von TA- und PTY31-Meldungen 111</p> <p>5 Taste 111</p> <p>Radio: Suchlauf abwärts, im Senderspeicher zurückblättern 111</p> | <p>Radio: Abbruch von TA- und PTY31-Meldungen 111</p> <p>Bei angeschlossenem DAB-Empfänger: Umschalten zwischen Analog- und Digitalempfang 111</p> <p>6 Drehen: Lautstärke einstellen 98</p> <p>CD, USB, iPod: Titelsprung zurück, schneller Titelrücklauf, Senderspeicher 125</p> |
|---|---|

Bedienung

Bedienelemente

Das Infotainment System wird über Funktionstasten, Multifunktionsknöpfe und im Display angezeigte Menüs bedient.

Eingaben erfolgen wahlweise über:

- die zentrale Bedieneinheit in der Instrumententafel ⇨ 98
- Bedienelemente am Lenkrad ⇨ 98.

Infotainment-System ein- oder ausschalten

Knopf OI drücken.

Sie hören die zuletzt eingestellte Audioquelle.

Ein- und Ausschalten mit dem Zündschlüssel (Einschaltautomatik)

Bei aktivierter Einschaltautomatik kann das Infotainment System auch über die Zündung aus- und wieder eingeschaltet werden.

Diese Kopplung zwischen Radio und Zündung ist werkseitig aktiviert, kann aber deaktiviert werden.

■ Bei deaktivierter Einschaltautomatik kann das Infotainment System nur mit dem Knopf OI sowie mit der Taste Δ für die CD-Ausgabe eingeschaltet und mit dem Knopf OI ausgeschaltet werden.

■ Wenn das Infotainment System beim Ausschalten der Zündung ausgeschaltet wird, kann es unabhängig von der aktuellen Einstellung der Einschaltautomatik nur über den Knopf OI sowie mit der Taste Δ für die CD-Ausgabe eingeschaltet werden.

■ Nach Trennen des Infotainment Systems von der Betriebsspannung und Wiederanschluss ist die Einschaltautomatik immer aktiviert.

Einschaltautomatik aktivieren/ deaktivieren

Im Hauptmenü die Taste **SETTINGS** drücken.

Das Menü System-**Settings** wird angezeigt.

Das Kontrollkästchen Einschaltautomatik aktivieren/deaktivieren.

Aktiviert: Rechts im Display wird die Meldung „Turn on/off Radio via Ignition logic“ (Radio über Zündlogik ein-/ausschalten) angezeigt.

Deaktiviert: Rechts im Display wird die Meldung „Turn on Radio via ON/OFF button only“ (Radio nur über den Ein-/Ausschalter einschalten) angezeigt.

Abschaltautomatik

Das Infotainment System schaltet sich nach einer Stunde automatisch ab, wenn es bei deaktivierter Zündung eingeschaltet wird.

Lautstärke einstellen

Den Knopf OI drehen.

■ Das Infotainment System gibt beim Einschalten die zuletzt gehörte Lautstärke wieder, wenn diese unter der maximalen Einschaltlautstärke liegt ⇨ 109.

- Verkehrsdurchsagen und externe Audioquellen werden mit einer vor eingestellten Mindestlautstärke eingeblendet, ▷ 109.
- Wenn die jeweilige Quelle aktiv ist, können die Lautstärken der Verkehrsdurchsagen, der externen Audioquellen sowie Radio und CD separat eingestellt werden.

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung (Speed dependent volume control, SDVC)

Bei aktiverter SDVC ▷ 109 wird die Lautstärke zum Ausgleich von Abroll- und Windgeräuschen während der Fahrt automatisch angepasst.

Externe Quelle

An das Infotainment System kann eine externe Quelle (z. B. Mobiltelefon, Navigationssystem usw.) angeschlossen werden.

Im Display erscheint in diesem Fall **Extern In**.

Wir empfehlen, den nachträglichen Einbau von einem Opel-Partner durchführen zu lassen.

AUX-Eingang

Externe Audioquellen wie etwa tragbare CD-Player können über den AUX-Eingang Ihres Fahrzeuges angeschlossen werden. Die Audioausgabe von dieser Quelle erfolgt in Stereo über die Lautsprecher des Infotainment Systems.

Position des AUX-Eingangs ▷ 129.

Um eine bestmögliche Tonqualität zu erzielen, sollte die externe Audioquelle auf maximale Lautstärke gesetzt werden. Bei Line-Out-Geräten ist das Ausgabesignal auf eine vorgegebene Lautstärke eingestellt und kann nicht verändert werden.

Um eine Übersteuerung am AUX-Eingang zu vermeiden, muss die effektive Ausgangsspannung der externen Audioquelle kleiner als 1,5 V sein.

Menükonzept

Die Menüstruktur des Infotainment Systems besteht aus verschiedenen Arten von Menüseiten:

- Durchgangsseiten
- Verweilseiten
- Einstellseiten

Die verschiedenen Seiten haben unterschiedliche Funktionalitäten:

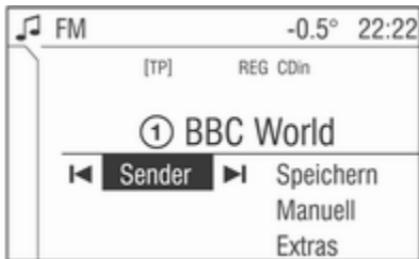
Durchgangsseiten

	Audio	15.5° 12:10
FM	[TP]	REG CDin
AM		
DAB		
CD		Speichern
USB		Manuell
AUX		Extras

Auf Durchgangsseiten wird ein Auswahlmenü mit Vorschau für jeden Menüeintrag am linken Bildschirmrand angezeigt. Über Durchgangsseiten gelangt man zu Verweil- oder Einstellseiten.

Das Menü **Audio** ist ein Beispiel für eine Durchgangsseite.

Verweilseiten

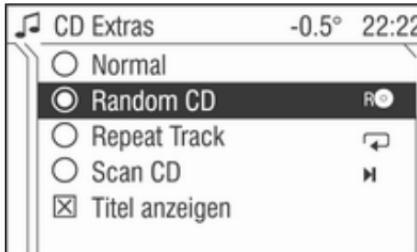


Verweilseiten sind Menüseiten, auf denen man z. B. beim Hören von Radio oder CD verweilt.

Auch auf Verweilseiten gibt es Menüpunkte, die ausgeführt werden können und die zu weiteren Verweil- oder Einstellseiten führen.

Das Radio-Menü ist ein Beispiel für eine Verweilseite.

Einstellseiten



Einstellseiten sind Menüseiten zum Festlegen von Einstellungen, wie etwa für Klang usw.

Das Menü **CD Extras** ist ein Beispiel für eine Einstellseite.

Menü-Ebenen

Die Menüs des Infotainment Systems sind in Ebenen eingeteilt. Die aktuelle Menüebene wird durch senkrechte Linien am Bildschirmrand angezeigt (z. B. Hauptanzeige = keine Linie, Verweilseite Radio = 1 Linie, usw.).

Auswählen aus einem Menü



Die einzelnen Punkte eines Menüs lassen sich mithilfe eines Cursors, der durch Drehen des Multifunktionsknopfes bewegt wird, auswählen. Der Cursor hat die Form eines Rahmens (Balken). Er zeigt an, welcher Menüpunkt ausgewählt ist.

Den Multifunktionsknopf drehen, bis der gewünschte Menüpunkt markiert ist.

Den Multifunktionsknopf drücken.

Die entsprechende Funktion wird ausgeführt bzw. ein weiteres Menü erscheint auf dem Display.

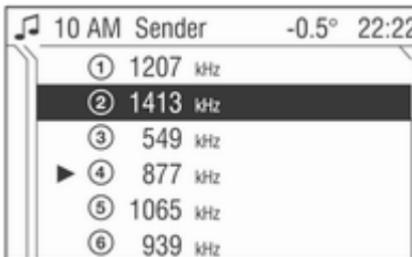
- In den folgenden Kapiteln der Bedienungsanleitung wird das oben

beschriebene Verfahren zu folgender Anweisung zusammengefasst:

Menüpunkt auswählen.

- In einigen Menüs werden Einstellungen durch Drehen des Multifunktionsknopfes vorgenommen.
- Eingeschaltete Funktionen sind durch ein aktiviertes Kontrollkästchen oder ein ausgewähltes Optionsfeld vor dem Menüpunkt gekennzeichnet.
- Ausgeschaltete Funktionen sind durch ein deaktiviertes Kontrollkästchen oder ein leeres Optionsfeld vor dem Menüpunkt gekennzeichnet.

Auswählen aus einer Liste



Einige Menüs werden als Listen dargestellt.

Cursor durch Drehen des Multifunktionsknopfes nach oben oder unten bewegen.

Multifunktionsknopf drücken, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

In den folgenden Kapiteln der Bedienungsanleitung wird das oben beschriebene Verfahren zu folgender Anweisung zusammengefasst:

Wählen Sie den gewünschten Listen-Eintrag aus.

- Durch Bewegen des Cursors in den oberen oder unteren Displaybereich werden weitere Listenein-

träge angezeigt. Ein Rollbalken am rechten Rand des Displays zeigt die aktuelle Position des Cursors in der Liste.

- Der zuletzt ausgewählte Listeneintrag wird in einigen Listen mit einem Pfeil gekennzeichnet.
- Über der Liste wird der Listenname und die Anzahl der Einträge angezeigt.

Einblendmenüs

Das Display zeigt in bestimmten Fällen zusätzliche Hinweise und Informationen des Infotainment Systems oder anderer Fahrzeugkomponenten als Einblendung an.

Dazu wird das aktuell angezeigte Menü mit der Einblendung überlagert.

Einige der Einblendungen müssen von Ihnen bestätigt werden (z. B. Verkehrsberichte während eines Telefon-Gesprächs), andere werden nach kurzer Zeit automatisch wieder ausgeblendet.

So wird z. B. im CD-Betrieb während einer Verkehrsmeldung bei eingeschaltetem TP der Verkehrsfunksender angezeigt.

Anwählen des Hauptmenüs



Um in das Hauptmenü zu gelangen, gehen Sie wie folgt vor:

Taste **MAIN** drücken.

Das Hauptmenü erscheint auf dem Display.

Oder:

Den Multifunktionsknopf nach rechts drehen, bis in der Fußzeile der Menüpunkt **Main** erscheint.

Den Multifunktionsknopf drücken.

Das Hauptmenü erscheint auf dem Display.

Oder:

Wiederholen Sie die folgenden Schritte so oft, bis das Hauptmenü erscheint:

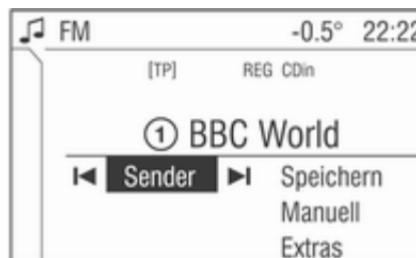
Den Multifunktionsknopf nach links drehen, bis in der Kopfzeile der Menüpunkt **Zurück** erscheint.

Den Multifunktionsknopf drücken.

Anwählen des Radiomenüs

Taste **TUNER** drücken.

Das Radiomenü erscheint auf dem Display.



Der zuletzt eingestellte Sender wird auf dem Display angezeigt.

Sie hören den zuletzt eingestellten Sender.

Anwählen des Menüs CD

Taste **MEDIA** einmal bzw. mehrmals drücken, bis das Menü **CD** angezeigt wird.



Wenn keine CD eingelegt ist, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.

Der zuletzt abgespielte CD-Titel wird angezeigt.

Sie hören den zuletzt gespielten CD-Titel.

Anwählen des Menüs Audio

Im Menü **Audio** zwischen den Wellenbereichen FM, AM, DAB (sofern verfügbar) bzw. zwischen CD, USB und AUX umschalten, um ins Menü **Sound** zu gelangen.

Das Menü **Audio** lässt sich folgendermaßen auswählen:

In den Menüs Radio, Audioquelle oder **Sound**:

Den Multifunktionsknopf nach links drehen, bis in der Kopfzeile der Menüpunkt **Zurück** erscheint.

Den Multifunktionsknopf drücken.

Das Menü **Audio** wird angezeigt.



Anwählen des Menüs Sound

Taste **SOUND** drücken.

Das Menü **Sound** wird angezeigt.

Verlassen von Menüs

Sie haben zwei Möglichkeiten, ein Menü zu verlassen:

Verlassen eines Menüs mithilfe des Multifunktionsknopfes



Den Multifunktionsknopf nach links drehen, bis in der Kopfzeile der Menüpunkt **Zurück** erscheint.

Den Multifunktionsknopf drücken.

Das übergeordnete Menü erscheint auf dem Display.

Diese Möglichkeit ist nicht im Hauptmenü verfügbar.

Oder:

Den Multifunktionsknopf nach rechts drehen, bis in der Fußzeile der Menüpunkt **Main** erscheint.

Den Multifunktionsknopf drücken.

Das Hauptmenü erscheint auf dem Display.

Diese Möglichkeit ist nicht in Listen, in Eingabemenüs und im Hauptmenü verfügbar.

Verlassen eines Menüs mithilfe der Funktionstasten

Mithilfe der Funktionstasten **MEDIA**, **TUNER**, **SETTINGS**, **SOUND** oder **MAIN** kann man ein Menü verlassen.

- Taste **MEDIA** drücken.
Ein Audioquellenmenü wird angezeigt.
- Taste **TUNER** drücken.
Das Radiomenü erscheint auf dem Display.
- Taste **SETTINGS** drücken.
Das Menü **Settings** wird angezeigt.
Über die Taste **SETTINGS** aufgerufene Menüs können auch wieder

über diese Taste verlassen werden.

■ Taste **SOUND** drücken.

Das Menü **Sound** wird angezeigt.

■ Taste **MAIN** drücken.

Das Hauptmenü erscheint auf dem Display.

Hauptmenü



Im Hauptmenü werden nur Informationen angezeigt. Es stehen drei verschiedene Hauptmenü-Ansichten zur Auswahl: Audio, Mobiltelefon-Portal oder Bordcomputer.

Das Hauptmenü lässt sich wie zuvor beschrieben öffnen.

Folgende Informationen können angezeigt werden:

Bordcomputer-Informationen

Anzeige der mithilfe der Taste **BC** ausgewählten Bordcomputer-Informationen. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Mobiltelefon-Portal-Informationen

Anzeige der Informationen bei eingebautem Mobiltelefon-Portal. Siehe Betriebsanleitung für das Mobiltelefon-Portal.

Audioinformationen

Anzeige folgender Audio-Informationen:

- Aktueller Senderspeicherbereich.
- Aktuelle(r) Sendername oder Senderfrequenz, Albumname, Titelname und Interpret oder Titelnummer und Wiedergabezeit.
- Bei aktiviertem analogen Radio wird **FM**, **AM** oder **FMDAB** angezeigt ▷ 111.
- Bei aktiviertem analogen Radio wird **DABFM** oder **DAB** sowie der Name des Ensembles und des Services angezeigt ▷ 121.
- Bei aktiverter Regional-Funktion wird **REG** angezeigt ▷ 116.
- Bei aktiviertem AS-Speicher wird **AS** angezeigt ▷ 115.
- Bei aktiverter RDS-Funktion wird der Programmname angezeigt ▷ 116.
- Bei aktiven Verkehrsfunkdurchsagen wird **[TP]** oder **[]** angezeigt ▷ 116.
- Wenn eine CD eingelegt ist/wird, wird **CD in** angezeigt. Wird eine CD mit MP3-Musikdateien wiedergegeben, wird zudem **MP3** angezeigt ▷ 125.
- Wenn **Random CD**, **Random USB** oder **Random Album** aktiviert ist, wird **R●** angezeigt ▷ 125.
- Wenn **Repeat Track** aktiviert ist, wird **▮** angezeigt ▷ 125.
- Wenn **Scan CD** oder **Scan USB** aktiviert ist, wird **▶** angezeigt ▷ 125.

Außentemperatur

Anzeige der momentanen Außen-temperatur. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Uhrzeit

Anzeige der aktuellen Uhrzeit. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Angaben zur Klimatisierungsautomatik

Siehe Fahrzeug-Betriebsanleitung.

Klangeinstellungen

	Sound	15.5°	12:10
	Höhen	+1	
	Bässe	+3	
	Fader	+0	
	Balance	+0	
	Sound	User	

Im Menü **Sound**, das über die Taste **SOUND** aufgerufen wird, gibt es fol-gende Menüpunkte:

- **Höhen und Bässe**
- **Balance und Fader**
- **Sound**

Höhen und Bässe einstellen

Die Einstellungen gelten für die aktuell ausgewählte Audioquelle und wer-den für jedes verfügbare Band bzw. für jede verfügbare Audioquelle se-parat gespeichert.

1. Menüpunkte **Höhen** oder **Bässe** auswählen.
2. Drehen Sie den Multifunktions-knopf, bis der gewünschte Wert eingestellt ist.
3. Den Multifunktionsknopf drücken.
4. Falls erwünscht, **Höhen** oder **Bässe** auswählen.
5. Wie oben beschrieben fortfahren.

Zur Kompensation von Umgebungs- und Rollgeräuschen werden die Bässe automatisch an die Fahrzeug-

geschwindigkeit angepasst. Diese Einstellung kann nicht geändert wer-den.

Einstellen der Lautstärkeverteilung zwischen rechts und links bzw. vorne und hinten

1. Menüpunkte **Balance** oder **Fader** auswählen.
2. Drehen Sie den Multifunktions-knopf, bis der gewünschte Wert eingestellt ist.
3. Den Multifunktionsknopf drücken.
4. Falls erwünscht, **Balance** oder **Fader** auswählen.
5. Wie oben beschrieben fortfahren.

Sound

Wenn Sie einen voreingestellten Klangstil bevorzugen, können Sie hier aus fünf Möglichkeiten wählen.

Menüpunkt **Sound** auswählen.

Folgende Optionen stehen zur Auswahl: **User** (benutzerdefinierte Klangfarbe), **Jazz**, **Sprache**, **Pop**, **Klassik** und **Rock**.

Aktivieren Sie den gewünschten Klangstil.

Lautstärkeeinstellungen

Das Menü **Lautstärken** kann vom Radio oder vom Audioquellenmenü aus aufgerufen werden.

Taste **SETTINGS** drücken.

Menüpunkt **Lautstärken** auswählen.

Das Menü **Lautstärken** wird angezeigt.

	Settings	-0.5° 22:28
TA Lautstärke		
SDVC	Lautstärke von Verkehrs-durchsagen	
Einschaltlautst.		
Extern In		
Aux Lautstärke		
	TA +0	

Die folgenden Menüpunkte sind verfügbar:

- **TA Lautstärke**: Verkehrs durchsagen-Lautstärke
- **SDVC**: Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung
- **Einschaltlautstärke**: Maximallautstärke bei eingeschaltetem Infotainment System
- **Extern In**: Lautstärke einer externen Quelle (z. B. bei Anschluss eines Mobiltelefons)
- **Aux Lautstärke**: Lautstärke einer externen Audioquelle (z. B. bei Anschluss eines CD-Players)

TA Lautstärke

Mit dieser Funktion stellen Sie die Lautstärke für Verkehrs durchsagen ein.

Menüpunkt **TA Lautstärke** auswählen.

Drehen Sie den Multifunktionsknopf, bis der gewünschte Wert eingestellt ist.

Den Multifunktionsknopf drücken.

SDVC

Als Ausgleich für Umgebungs- und Abrollgeräusche wird die Lautstärke des Infotainment Systems an die Fahrzeuggeschwindigkeit angepasst. Mithilfe der SDVC-Funktion lässt sich die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung einstellen.

Menüpunkt **SDVC** auswählen.

Drehen Sie den Multifunktionsknopf, bis der gewünschte Wert eingestellt ist.

Den Multifunktionsknopf drücken.

Einschaltlautstärke

Menüpunkt **Einschaltlautstärke** auswählen.

Drehen Sie den Multifunktionsknopf, bis der gewünschte Wert eingestellt ist.

Den Multifunktionsknopf drücken.

- Das Infotainment System gibt beim Einschalten die zuletzt gewählte Lautstärke wieder, wenn diese unter der eingestellten maximalen Einschaltlautstärke liegt.
- Das Infotainment System gibt beim Einschalten die eingestellte maximale Einschaltlautstärke wieder, wenn diese unter der zuletzt eingestellten Lautstärke liegt.

Extern In

Mit dieser Funktion stellen Sie die Lautstärke für externe Quellen wie ein Mobiltelefon ein.

Menüpunkt **Extern In** auswählen.

Drehen Sie den Multifunktionsknopf, bis der gewünschte Wert eingestellt ist.

Den Multifunktionsknopf drücken.

Aux Lautstärke

Mit dieser Funktion stellen Sie die Lautstärke für externe Audioquellen wie einen CD-Player ein.

Menüpunkt **Aux Lautstärke** auswählen.

Drehen Sie den Multifunktionsknopf, bis der gewünschte Wert eingestellt ist.

Den Multifunktionsknopf drücken.

Radio

Benutzung	111
Sendersuche	111
Autostore-Listen	115
Radio Data System (RDS)	116
Digital Audio Broadcasting	121

Benutzung

Radio wiedergabe

So wechseln Sie von einem anderen Modus in den Radiomodus:

Taste **TUNER** drücken.



Sie hören den zuletzt eingestellten Sender.

Wellenbereich für Radio wiedergabe wählen

Sie hören den zuletzt eingestellten Sender.

Im Radiomenü den Multifunktionsknopf nach links drehen, bis in der Kopfzeile der Menüpunkt **Zurück** angezeigt wird.

Den Multifunktionsknopf drücken.

Das Menü **Audio** wird angezeigt.

Wählen Sie den Wellenbereich FM, AM oder DAB (sofern verfügbar) aus.

Der auf dem ausgewählten Wellenbereich zuletzt eingestellte Sender wird wiedergegeben und angezeigt.

Sie können zwischen FM/AM (Analogaudio) und DAB (Digitalradio, sofern verfügbar) wählen, indem Sie die Taste **TUNER** drücken.

Sendersuche

Menü Sender



Gehen Sie ausgehend vom Radio-Menü wie folgt vor, um das Menü **Sender** zu öffnen:

Menüpunkt **Sender** auswählen.

Das Menü **Sender** enthält die folgenden Bereiche:

Im oberen Bereich können gespeicherte Sender aufgerufen werden.

Im unteren Bereich können alle anderen empfangbaren Sender aufgerufen werden.

Über den Menüpunkt **Sender aktualisieren** in der Mitte wird eine neue Sendersuche gestartet.

Gespeicherte oder empfangbare Sender über Menü Sender aufrufen

Den Cursor in der Liste der Speicherbereiche (oberer Bereich) oder der empfangbaren Sender (unterer Bereich) bewegen.

Der gerade eingestellte Sender ist mit einem Pfeil gekennzeichnet.

Wählen Sie den gewünschten Sender aus.

Der neu eingestellte Sender ist mit einem Pfeil gekennzeichnet.

Sie hören den neu eingestellten Sender.

Senderliste aktualisieren

Die Liste der empfangbaren Sender wird automatisch aktualisiert. Die Qualität der Senderlistenaktualisierung hängt vom gewählten Wellenbereich ab.

Wählen Sie den Menüpunkt **Sender aktualisieren** (Mitte).

Bei analogem Radioempfang (FM oder AM):

Memory... wird angezeigt.

Das Radio ist während des Suchlaufs stummgeschaltet.

Ist die Suche beendet, wird der erste Sender der aktualisierten Senderliste abgespielt.

Bei digitalem Radioempfang (DAB):

Der gesamte Wellenbereich wird auf dem Display dargestellt.

Nach der Suche wird wieder die Senderliste angezeigt. Der erste Sender in der aktualisierten Liste wird wiedergegeben und ist mit einem Pfeil markiert.

Beim digitalen Radio (DAB) gibt es zusätzlich zur Senderliste auf eine Ensemble-Liste ▷ 121.

Sendersuchlauf



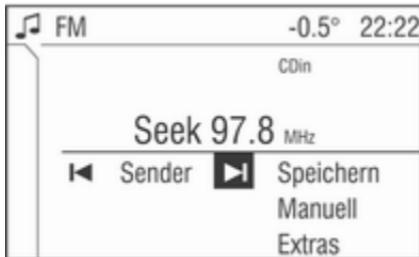
Kreuzwippe ◁ oder ▷ kurz drücken, um den nächsten Sender im Senderspeicher einzustellen.

Oder:

Wählen Sie den Menüpunkt [◀] oder [▶] im Radio-Menü.

Beim digitalen Radio (DAB) können Sie auch nach Ensembles suchen ▷ 121.

Alternative (nur FM/AM):



Halten Sie die Kreuzwippe \triangleleft oder \triangleright gedrückt, bis **Seek** angezeigt wird.

Alternative (nur FM/AM):

RDS auf **Aus** \triangleright 116 einstellen.

Den Menüpunkt \blacktriangleleft oder \blacktriangleright im Radio-Menü auswählen und den Multifunktionsknopf gedrückt halten, bis **Seek** angezeigt wird.

Das Radio schaltet stumm, bis ein Sender gefunden wird.

- Wenn Sie die Frequenz des gewünschten Senders kennen, halten Sie die Kreuzwippe \triangleleft oder \triangleright so lange gedrückt, bis die Frequenz fast erreicht ist.

- Nach Loslassen der Kreuzwippe wird der nächste empfangbare Sender automatisch eingestellt.
- Wenn das Radio keinen Sender finden kann, schaltet es automatisch auf eine empfindlichere Suchlaufstufe. Wenn weiterhin kein Sender gefunden wird, wird die zuletzt aktive Frequenz gewählt.

Manuelle Sendersuche

Mit der manuellen Sendersuche werden Sender eingestellt, deren Sendefrequenzen bekannt sind.

Sendersuche mit der Kreuzwippe (nur FM/AM)

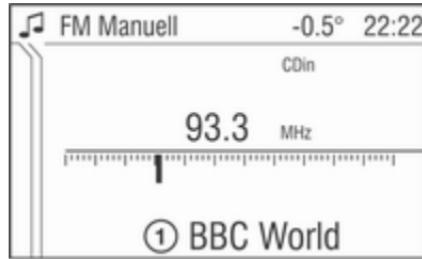
Halten Sie die Kreuzwippe ∇ oder Δ so lange gedrückt, bis die gewünschte Frequenz erreicht ist.

- Grobabstimmung:
Halten Sie die Kreuzwippe ∇ oder Δ so lange gedrückt, bis die gewünschte Frequenz fast erreicht ist.

- Feinabstimmung:
Tippen Sie so oft auf die Kreuzwippe ∇ oder Δ , bis die genaue Senderfrequenz erreicht ist.

Sendersuche mit dem Multifunktionsknopf

Die Sendersuche mit dem Multifunktionsknopf wird im Radio-Menü gestartet.



Im Wellenbereich FM und AM gehen Sie wie folgt vor:

Menüpunkt **Manuell** auswählen.

Im Wellenbereich DAB gehen Sie wie folgt vor:

Wählen Sie den Menüpunkt **Extras** und dann den Menüpunkt **Manuell**.

Folgende Angaben gelten für alle Wellenbereiche:

Ein Schieberegler mit dem gesamten Wellenbereich erscheint auf dem Display.

Die zuletzt eingestellte Frequenz wird auf dem Display angezeigt.

Drehen Sie den Multifunktionsknopf, bis die genaue Frequenz des Senders erreicht ist.

Sie hören den neu eingestellten Sender.

Den Multifunktionsknopf drücken.

Das Radiomenü erscheint auf dem Display.

Der neu eingestellte Sender wird auf dem Display angezeigt.

Senderspeicher

Für jeden Wellenbereich (FM, AM, DAB) stehen separate Speicherplätze zur Verfügung:

Für jeden der folgenden Wellenbereiche sind 9 Speicherplätze verfügbar:

FM, FM-AS (automatisch gespeicherte FM-Sender), AM, AM-AS (automatisch gespeicherte AM-Sender), DAB und DAB-AS (automatisch gespeicherte Digitalsender).

Die Speicherplätze sind im jeweiligen Wellenbereich über die Sendertasten oder über die Senderliste direkt anwählbar.

Manuelles Speichern

Um Sender manuell zu speichern, muss sich das Radio im Normal-Modus befinden (nicht im AS-Modus).

RDS ein oder **RDS aus** wird gemeinsam mit dem Sender gespeichert.

Es gibt zwei Möglichkeiten der manuellen Senderspeicherung:

Stellen Sie den gewünschten Sender ein.

Drücken Sie lang auf die Sender-taste, auf der der eingestellte Sender gespeichert werden soll.

Das Radio schaltet kurz stumm und zeigt den bisher auf diesem Speicherplatz gespeicherten Sender an.

Der eingestellte Sender ist wieder hörbar und erscheint auf dem Dis-play.

Der Sender wird auf dem gewünsch-ten Speicherplatz gespeichert.

Oder:

Stellen Sie im Radio-Menü den ge-wünschten Sender ein.

Menüpunkt **Speichern** auswählen.

Eine Liste mit allen gespeicherten Sendern erscheint auf dem Display.



Wählen Sie den gewünschten Spei-cherplatz aus.

Das Radiomenü erscheint auf dem Display.

Der neue Speicherplatz wird auf dem Display angezeigt.

Der Sender wird auf dem gewünschten Speicherplatz gespeichert.

Autostore-Listen

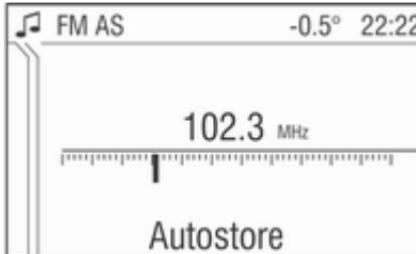
Automatisches Speichern (AS)

Empfängbare Sender können in allen Wellenbereichen automatisch gespeichert werden. Diese Sender werden in einem eigenen AS-Speicher gespeichert.

Um Sender automatisch zu speichern, muss sich das Radio im AS-Modus befinden. Siehe unten.

Aktivieren/deaktivieren Sie im Radio-Menü wie gewünscht die Verkehrs durchsagebereitschaft ▷ 116.

Menüpunkt **Autostore** auswählen.



Der gesamte Wellenbereich wird auf dem Display dargestellt.

Die automatische Senderspeicherung startet.

Die 9 am besten empfangbaren Sender werden für den gewählten Wellenbereich auf den Speicherplätzen 1 bis 9 gespeichert.

Nach dem Speichern der Sender kann der gewünschte Sender durch Drücken der entsprechenden Sendertaste oder im Menü Sender ausgewählt werden ▷ 111.

Wenn die automatische Speicherung aktiviert ist, wird das RDS automatisch eingeschaltet. Zunächst werden alle empfangbaren RDS-Sender gespeichert.

Schalten Sie die Verkehrs durchsagebereitschaft vor oder während des automatischen Speicherns ein, ruft das Radio nach Beenden der automatischen Sendersuche einen Speicherplatz mit Verkehrsfunksender auf.

Ist die Verkehrs durchsagebereitschaft während des automatischen Speicherns eingeschaltet, bleibt die automatische Sendersuche so lange aktiv, bis mindestens ein Verkehrs funksender gefunden wurde.

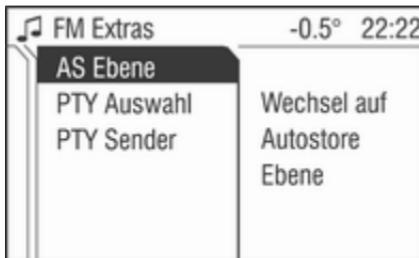
Wechsel zwischen AS- und Normal-Modus

In AS-Modus wechseln

Wenn im Radio-Menü der Menüpunkt **Autostore** nicht verfügbar ist, gehen Sie wie folgt vor:

Menüpunkt **Extras** auswählen.

Das Menü **Extras** des betreffenden Wellenbereichs wird angezeigt.



Menüpunkt **AS Ebene** auswählen.

Das Radio schaltet in den AS-Modus des gewählten Wellenbereichs um.

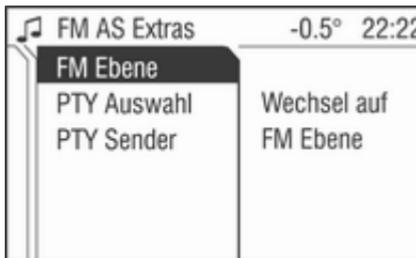
Das Radio-Menü erscheint auf dem Display; es enthält den Menüpunkt **Autostore**.

In Normal-Modus wechseln

Wenn im Radio-Menü der Menüpunkt **Autostore** zu sehen ist, gehen Sie wie folgt vor:

Menüpunkt **Extras** auswählen.

Das Menü **Extras** des betreffenden Wellenbereichs wird angezeigt.



Wählen Sie den Menüpunkt **FM Ebene**, **AM Ebene** oder **DAB Ebene** (sofern verfügbar).

Das Radio schaltet in den Normal-Modus des gewählten Wellenbereichs um.

Das Radio-Menü erscheint auf dem Display; es enthält den Menüpunkt **Speichern**.

Neue Sender über AS speichern

Wenn Sie den Empfangsbereich eines gespeicherten Senders während der Fahrt verlassen, müssen neue Sender gespeichert werden.

Sender aufrufen

Der gewünschte Wellenbereich und der gewünschte Modus müssen aktiv sein ▷ 111.

Sender über Sendertaste aufrufen

Sie hören den zuletzt eingestellten Sender.

Wählen Sie den gewünschten Sender über eine Sendertaste aus.

Sender über Menü aufrufen

Sender über ein Menü aufrufen ▷ 111.

Radio Data System (RDS)

RDS ist ein von FM-Sendern angebotener Dienst, der das Auffinden des gewünschten Senders und dessen störungsfreien Empfang erheblich vereinfacht.

Vorteile von RDS

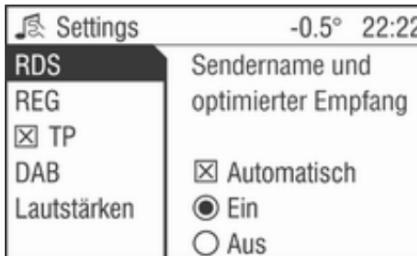
- Auf dem Display erscheint der Programmname des eingestellten Senders anstelle von seiner Frequenz.
- Bei der Sendersuche stellt das Infotainment System ausschließlich RDS-Sender ein.
- Das Infotainment System stellt mittels AF (Alternative Frequenz) stets die am besten zu empfangende Sendefrequenz des eingestellten Senders ein.
- Je nachdem, welcher Sender empfangen wird, zeigt das Infotainment System Radiotext an, der beispielsweise Informationen über das aktuelle Programm enthalten kann.

RDS ist nur im Wellenbereich FM möglich.

Diese Funktion wird im Radio-Menü eingestellt.

Taste **SETTINGS** drücken.

Das Menü Audio-Einstellungen wird auf dem Display angezeigt.



RDS ein-/ausschalten

Schalten Sie RDS ein, wird die RDS-Funktionalität aktiviert, und bei der automatischen Sendersuche werden nur RDS-Sender gesucht.

Schalten Sie RDS aus, wird die RDS-Funktionalität deaktiviert, und bei der automatischen Sendersuche werden nicht nur RDS-Sender gesucht.

Menüpunkt **RDS** auswählen.

Optionsfeld **Ein** oder **Aus** wählen.

Bei eingeschalteter RDS-Funktion wird der Programmname eines RDS-Senders angezeigt.

Bei ausgeschalteter RDS-Funktion wird die Frequenz eines RDS-Senders angezeigt.

RDS automatisch

Mit dieser Funktion können Sie sicherstellen, dass die RDS-Funktion aktiviert wird, selbst wenn RDS deaktiviert ist. Die automatische Sendersuche reagiert allerdings auch auf Nicht-RDS-Sender.

Diese Funktion kommt nur zum Tragen, wenn RDS ausgeschaltet ist.

Menüpunkt **RDS** auswählen.

Aktivieren/deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatisch**.

Programmtyp (PTY)

Viele RDS-Sender strahlen einen PTY-Code aus, der die Art des aktuell gesendeten Programms beschreibt (z. B. Nachrichten). Der PTY-Code ermöglicht Ihnen eine Auswahl der Sender je nach Programmtyp.

- Die Programmtypen- und Senderauswahl ist nur für das Frequenzband FM verfügbar.
- Diese Funktion wird im Radio-Menü eingestellt.

Programmtypauswahl

Sie hören den zuletzt eingestellten Sender.

Menüpunkt **Extras** auswählen.

Menüpunkt **PTY Auswahl** auswählen.

Verschiedene Programmtypen wie etwa **Nachrichten** oder **Sport** stehen zur Auswahl.



Wählen Sie den gewünschten Programmtyp aus.

Das Radio-Menü erscheint auf dem Display und **PTY Search** wird angezeigt.

Der zuletzt gefundene Sender wird auf dem Display angezeigt.

Sie hören den gefundenen Sender.

Programmtypen-Senderliste

Sie können aus einer Liste aller empfangbaren Sender mit ihrem Programmtyp eine Auswahl treffen.

Sie hören den zuletzt eingestellten Sender.

Menüpunkt **Extras** auswählen.

Menüpunkt **PTY Sender** auswählen.

Die Liste PTY Sender mit den empfangbaren Sendern und ihren Programmtypen erscheint auf dem Display.



Wenn kein PTY-Sender empfangen werden kann, wird **Kein Sender verfügbar** angezeigt. Wählen Sie diese Meldung, um das Radio-Menü zu öffnen.

Wählen Sie den gewünschten Sender aus.

Der neu eingestellte Sender ist mit einem Pfeil gekennzeichnet.

Sie hören den gefundenen Sender.

Regionalprogramme

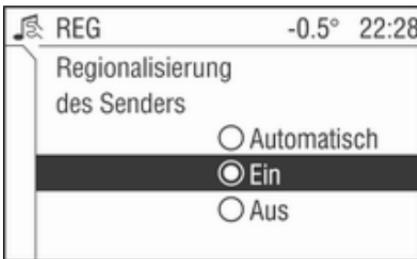
Einige RDS-Sender strahlen zu bestimmten Zeiten regional unterschiedliche Programme auf verschiedenen Frequenzen aus.

- Die Regionalisierung ist nur für den Wellenbereich FM möglich.
- Die RDS-Funktion muss eingeschaltet sein.
- Diese Funktion wird im Radio-Menü eingestellt.

Taste **SETTINGS** drücken.

Menüpunkt **REG** auswählen.

Für die Regionalisierung gibt es drei Optionsfelder:



Ein

Das Radio bleibt auf dem eingestellten Regionalprogramm, während es nach der empfangsstärksten Sendefrequenz sucht.

Aus

Das Radio lässt die Umschaltung auf ein anderes Regionalprogramm zu.

Automatisch

Das Radio bleibt während der Suche nach der empfangsstärksten Sendefrequenz (AF) so lange auf dem eingestellten Regionalprogramm, bis das Programm nicht mehr störungsfrei empfangen werden kann.

Wenn die Empfangsqualität des Regionalprogramms nicht mehr gut genug für einen störungsfreien Empfang ist, schaltet das Radio auf ein anderes Regionalprogramm um.

Regionalisierung ein-/ausschalten, automatisieren

Menüpunkt **REG** auswählen.

Optionsfeld **Automatisch / Ein / Aus** auswählen.

Verkehrsfunk

Verkehrsfunksender sind FM-RDS-Sender, die Verkehrsnachrichten ausstrahlen.

Verkehrsfunksender sind am Symbol **TP** im Display zu erkennen.

Verkehrsfunk ein-/ausschalten

- Wenn die Verkehrs durchsagebereitschaft eingeschaltet ist, erscheint **[TP]** oder **[]** in der obersten Zeile des Displays.

- Wenn der aktuelle Sender ein Verkehrsfunksender ist, erscheint **[TP]** in der obersten Zeile des Displays.

- Diese Funktion wird mit der Taste **TP** eingestellt.

Drücken Sie auf die Taste **TP**, um die Verkehrs durchsagebereitschaft ein-/auszuschalten.

Bei aktivierter Verkehrs durchsagebereitschaft wird **[]** auf dem Display angezeigt. Bei deaktivierter Verkehrs durchsagebereitschaft wird **[]** nicht auf dem Display angezeigt.

Oder:

Taste **SETTINGS** drücken.

Das Menü Audio-Einstellungen wird auf dem Display angezeigt.

Settings	-0.5° 22:22
RDS	Verkehrssender
REG	
TP	Durchsagen werden zugeschaltet und angehoben
DAB	
Lautstärken	

Aktivieren/deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **TP**.

Bei aktiverter Verkehrs durchsagebereitschaft wird **[]** auf dem Display angezeigt.

Bei deaktiverter Verkehrs durchsagebereitschaft wird **[]** nicht auf dem Display angezeigt.

- Bei aktiverter Verkehrs durchsagebereitschaft wird die Wiedergabe einer Audioquelle bzw. der DAB-Empfang für Verkehrs durchsagen unterbrochen.
- Verkehrs durchsagen werden mit der voreingestellten Lautstärke für Verkehrs durchsagen wiedergegeben ⇨ 109.

Verkehrsfunk-Sendersuche

Diese Funktion ist nur im FM-Wellenbereich verfügbar.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **TP**.

Halten Sie die Kreuzwippe **<|** oder **|>** gedrückt, bis **Seek** angezeigt wird.

Das Radio sucht nur nach Verkehrs funk sendern.

Nur Verkehrs durchsagen hören

Die Verkehrs durchsagebereitschaft muss aktiviert sein.

Drehen Sie den Knopf **01** nach links, um die Lautstärke ganz zurückzustellen.

Verkehrs durchsage ausblenden

Um eine Verkehrs durchsage auszu blenden, z. B. während der Wieder gabe einer Audioquelle, gehen Sie wie folgt vor:

Taste **TP** drücken.

Die Verkehrs durchsage wird abge brochen.

Die Verkehrs durchsagebereitschaft bleibt eingeschaltet.

Verkehrs durchsage bei aktiver externer Quelle

Die externe Quelle (z. B. ein Mobiltelefon) hat Vorrang vor den Verkehrs durchsagen. Falls es notwendig ist, können Sie eine Verkehrs durchsage

aber trotzdem hören. Dazu muss die Verkehrs durchsagebereitschaft ak tiviert sein.

Während des Gesprächs wird das Radio bzw. die Audioquelle stum mgeschaltet.

Extern In und **[TP]** erscheinen auf dem Display.

Informationen zu Verkehrs durchsa gen im DAB-Betrieb ⇨ 121.

Während einer Verkehrs durchsage wird die Meldung **Eine Verkehrsmeldung wird zur Zeit empfangen**. angezeigt.

Das Gespräch wird nicht unterbro chen.

Wählen Sie den Menüpunkt **Abweisen**, um die Verkehrs durch sage abzulehnen.

Wählen Sie den Menüpunkt **Annehmen**, um die Verkehrs durch sage anzuhören.

Digital Audio Broadcasting

Digital Audio Broadcasting (DAB) ist ein innovatives und universelles Rundfunksystem.

DAB-Sender werden durch den Programmnamen und nicht durch die Sendefrequenz gekennzeichnet.

Allgemeine Informationen

- Mit DAB können mehrere Radio-programme (Dienste) auf einer einzigen Frequenz (Ensemble) gesendet werden.
- Solange der DAB-Empfänger das vom Rundfunksender ausgestrahlte Signal auffangen kann (auch wenn das Signal sehr schwach ist), ist die Audiomeldung sicher gestellt.
- Es gibt kein Nachlassen (Leiserwerden) der Wiedergabe, das für den Empfang von AM oder FM typisch ist. Das DAB-Signal wird mit gleichbleibender Lautstärke wiedergegeben.

- Sollte das DAB-Signal zu schwach sein, um durch den Empfänger aufgefangen zu werden, bricht der Empfang ab. Dies kann verhindert werden, indem **DAB AF** und/oder **DABFM** im DAB-Einstellungsmenü aktiviert wird.
- Die Überlagerung von Sendern benachbarter Frequenzen (ein Phänomen, das für den AM- und FM-Empfang typisch ist) findet bei DAB nicht statt.
- Falls das DAB-Signal von natürlichen Hindernissen oder Gebäuden reflektiert wird, verbessert sich die Empfangsqualität von DAB, wohingegen sich der AM- oder FM-Empfang in solchen Fällen in beträchtlichem Maße verschlechtert.
- Der DAB-Empfänger unterstützt außerdem den Empfang von DAB +-Sendern.

Ensembles

Auf einer Frequenz werden immer mehrere Programme zu einem so genannten Ensemble zusammengefasst.

In Ensembles blättern

Sie können in Ensembles, die Sie schon einmal empfangen haben, blättern (dafür müssen die Ensembles empfangbar sein).

Drücken Sie auf die Kreuzwippe ▼ oder △.

Die vorherige bzw. nächste belegte Speicherebene erscheint kurz auf dem Display.

Danach werden das auf der Speicherebene abgelegte Ensemble und dessen erstes verfügbare Programm auf dem Display angezeigt.

Sie hören das erste verfügbare Programm des Ensembles.

Ensemble wählen

Sie können Ensembles, die Sie schon einmal empfangen haben, direkt wieder anwählen (dafür muss das Ensemble empfangbar sein).

Diese Funktion wird im Radio-Menü eingestellt.

Wählen Sie den Pfeil neben dem Ensemble-Namen aus.

Wählen Sie das gewünschte Ensemble aus.

Das Radiomenü erscheint auf dem Display.

Das gewünschte Ensemble und dessen erstes verfügbare Programm werden auf dem Display angezeigt.

Sie hören das erste verfügbare Programm des Ensembles.

Automatische Ensemble-Suche

Halten Sie Kreuzwippe ∇ oder Δ so lange gedrückt, bis die Ensemble-Suche startet.

Das Radio schaltet stumm, bis ein Ensemble gefunden wird.

Sie hören das erste verfügbare Programm des Ensembles.

Oder:

Diese Funktion wird im Radio-Menü eingestellt.

Wählen Sie den Pfeil neben dem Ensemble-Namen aus.

Menüpunkt **Empfangb. Ensembles suchen** auswählen.

Das Menü **DAB Ensemble** wird angezeigt.

Der gesamte Wellenbereich wird auf dem Display dargestellt.

Die automatische Ensemble-Suche wird gestartet.

Nach Durchlaufen des Wellenbereichs erscheint wieder die Ensemble-Liste.

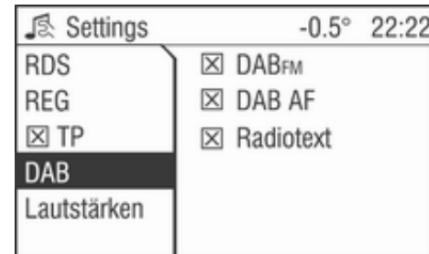
Sie hören das im ersten Ensemble verfügbare Programm. Dieses ist mit einem Pfeil gekennzeichnet.

Menü DAB

Die Funktionen des DAB-Menüs werden im Radio-Menü eingestellt.

Taste **SETTINGS** drücken.

Das Menü Audio-Einstellungen wird auf dem Display angezeigt.



Im Menü DAB stehen Ihnen die folgenden Menüpunkte zur Verfügung:

DABFM

Sie können festlegen, dass das System bei einem zu schwachen DAB-Signal zu einem entsprechenden FM-Sender (sofern verfügbar) mit dem aktiven DAB-Programm wechselt.

Menüpunkt **DAB** auswählen.

Aktivieren/deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **DABFM**, um die Einstellung zu ändern.

DAB AF

Sie können festlegen, dass beim Hineinfahren in ein anderes Ensemble-Gebiet der gleiche Sender empfangen wird wie im vorherigen Ensemble-Gebiet.

Diese Funktion kann nur ausgeführt werden, wenn der Sender auch im neuen Ensemble enthalten ist.

Menüpunkt **DAB** auswählen.

Aktivieren/deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **DAB AF**, um die Einstellung zu ändern.

Radiotext

Einige DAB-Sender übermitteln zusätzlich zu ihrem Programm Informationen (z. B. Nachrichten) als Text auf dem Display.

- Radiotext ist nur im Wellenbereich DAB möglich.
- Nicht alle Sender strahlen fortlaufend Radiotext aus.

⚠ Warnung

Da die Anzeige von Radiotexten vom aktuellen Verkehrsgeschehen ablenken kann, sollten Sie die Funktion DAB-Radiotext nur bei stehendem Fahrzeug benutzen.

Menüpunkt **DAB** auswählen.

Aktivieren/deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Radiotext**.

Zur Anzeige der ersten 20 bis 25 Zeichen des Radiotexts: Taste **INFO** drücken.

CD-Player

Allgemeine Informationen	124
Benutzung	125

Allgemeine Informationen

Dieses Gerät kann handelsübliche Standard-CDs mit einem Durchmesser von 12 cm abspielen. CDs mit einem Durchmesser von 8 cm können nur mit Hilfe eines Adapters abgespielt werden.

Achtung

Auf keinen Fall DVDs, Single-CDs mit einem Durchmesser von 8 cm und konturierte CDs (Shape-CDs) in den Audio-Player einlegen.

CDs dürfen nicht mit Aufkleber versehen werden. Diese CDs können sich im CD-Laufwerk verklemmen und das Laufwerk zerstören. Ein kostenpflichtiger Austausch des Gerätes ist dann notwendig.

- Das Format der CD muss ISO 9660 Level-1, Level-2 oder JOLIET sein. Alle anderen Formate können nicht zuverlässig abgespielt werden.

- Audio-CDs mit Kopierschutz, die nicht dem Audio-CD-Standard entsprechen, werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.
- Sie können mit dem Infotainment System auch CDs mit MP3-Musikdateien und Mixed Mode-CDs abspielen.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs sind in ihrer Handhabung anfälliger als Kauf-CDs. Die richtige Handhabung besonders bei selbstgebrannten CD-Rs und CD-RWs ist zu beachten. Siehe unten.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt. In diesen Fällen trägt nicht die Anlage die Schuld.
- Beim Wechseln von CDs Fingerabdrücke vermeiden.
- CDs sofort nach der Entnahme aus dem CD-Player in die Hülle zurücklegen, um sie vor Beschädigung und Schmutz zu schützen.

- Schmutz und Flüssigkeiten auf CDs können im Gerät die Linse des CD-Players verschmieren und zu Störungen führen.
- CDs vor Hitze und direkter Sonnen-einstrahlung schützen.
- Für die auf einer MP3-CD gespeicherten Daten gelten folgende Ein-schränkungen:

Bei der Benennung von Alben und Titeln sollten Umlaute und Sonderzeichen vermieden werden.

Zulässige Dateierweiterungen von Wiedergabelisten: "m3u" oder "pls".

Beim Erzeugen (Kodieren) von MP3-Dateien aus Audiodaten sollte eine Bitrate von maximal 256 kBit/s verwendet werden.

Im Infotainment System verwen-dete MP3-Dateien müssen über die Dateierweiterung ".mp3" verfügen.

- Insgesamt können 65535 abspielbare Tracks auf einer CD gespei-chert werden. Alle weiteren Tracks können nicht abgespielt werden.
- Auf einer MP3-CD für das Infotain-ment System können maximal 253 Alben gespeichert werden. Die Al-ben lassen sich mit dem Infotain-ment System einzeln auswählen.

Benutzung

CD einlegen

Schieben Sie die CD in den CD-Ein-schub.

Die CD wird automatisch eingezogen. Der Einzug der CD darf nicht behin-dert oder unterstützt werden.

Im oberen Displaybereich wird **CD** in für Audio-CDs angezeigt, wobei bei MP3-CDs außerdem **MP3** sowie bei Text-CDs der CD-Name zu sehen ist.

CD-Wiedergabe

So wechseln Sie von einem anderen Audiomodus oder vom Radiomodus in den CD-Modus:

Eine CD ist eingelegt.

Taste **MEDIA** einmal bzw. mehrmals drücken, bis das Menü **CD** angezeigt wird.



Die CD wird wiedergegeben.

Je nach Art der CD werden im Menü **CD** verschiedene CD-Daten ange-zeigt. Textinformationen erscheinen nur, wenn **Titel anzeigen** im Menü **Extras** aktiviert ist. Siehe "CD-Text aktivieren/deaktivieren" weiter unten.

Titelanwahl

Bei Audio-CDs erfolgt die Titelaus-wahl innerhalb der CD, bei MP3- und Mixed-Mode-CDs innerhalb des ge-wählten Albums.

Sie hören einen Titel.

Tippen Sie so oft auf die Kreuzwippe \triangleleft oder \triangleright , bis der gewünschte Titel angezeigt wird.

Sie hören den gewünschten Titel.

Oder:

Drehen Sie den Multifunktionsknopf im Menü **CD** bis der Menüpunkt \blacktriangleleft oder \blacktriangleright markiert ist.

Drücken Sie so oft auf den Multifunktionsknopf, bis der gewünschte Titel auf dem Display erscheint.

Sie hören den gewünschten Titel.

Oder:

Wählen Sie im Menü **CD** den Menüpunkt **Track**.

Eine Liste mit allen Titeln erscheint auf dem Display.

Der gerade gespielte Titel ist mit einem Pfeil gekennzeichnet.

Wählen Sie den gewünschten Titel aus.

Das Menü **CD** wird angezeigt.

Der soeben ausgewählte Titel wird auf dem Display angezeigt und nun abgespielt.

Schneller Suchlauf vor/zurück

Suchen Sie eine bestimmte Passage auf einer CD, gehen Sie wie folgt vor:

Sie hören einen Titel.

Kreuzwippe \triangleleft oder \triangleright gedrückt halten, bis die gewünschte Stelle erreicht ist.

Der CD-Player spielt die CD mit erhöhter Geschwindigkeit und verminderter Lautstärke.

Bei MP3-Titeln wird der schnelle Suchlauf nicht hörbar durchgeführt.

Oder:

Wählen Sie im Menü **CD** den Menüpunkt $\blacktriangleleft\blacktriangleleft$ oder $\blacktriangleright\blacktriangleright$.

Der CD-Wechsler spielt die CD mit erhöhter Geschwindigkeit und verminderter Lautstärke ab.

Bei MP3-Titeln wird der schnelle Suchlauf nicht hörbar durchgeführt.

Wählen Sie erneut den Menüpunkt $\blacktriangleleft\blacktriangleleft$ oder $\blacktriangleright\blacktriangleright$ aus, wenn die gewünschte Passage erreicht ist.

Albumauswahl bei MP3- bzw. Mixed-Mode-CDs

Ein Titel aus einem Album wird wiedergegeben.

Kreuzwippe ∇ oder Δ drücken, bis das gewünschte Album auf dem Display erscheint.

Sie hören den ersten Titel des ausgewählten Albums bzw. der ausgewählten CD.

Oder:

Sie befinden sich Menü **CD**.

Menüpunkt **Album** auswählen.

Eine CD-Albumliste erscheint auf dem Display.

Das zuletzt abgespielte Album ist mit einem Pfeil markiert.

Wählen Sie das gewünschte Album aus.

Das Menü **CD** wird angezeigt.

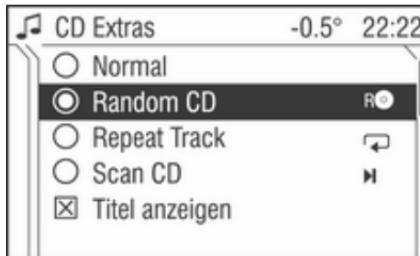
Der erste Titel aus dem soeben gewählten Album wird auf dem Display angezeigt.

Sie hören den neu ausgewählten Titel.

CD Extras

Wählen Sie im Menü **CD** den Menüpunkt **Extras**.

Das Menü **CD Extras** wird angezeigt.



Folgende Optionsfelder sind im Menü **Extras** verfügbar:

Normal

Bei dieser Option sind die nachfolgenden Funktionen **Random CD**, **Repeat Track** und **Scan CD** deaktiviert.

Random CD (Zufallswiedergabe)

Audio-CD:

Wenn für eine Audio-CD die Zufallswiedergabe ausgewählt ist, werden die CD-Titel in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

MP3-CD:

Wenn es auf einer MP3-CD nicht mehr als 5 Alben gibt, werden pro Album 4 Titel in zufälliger Reihenfolge abgespielt. Wenn es auf der MP3-CD mehr als 5 Alben gibt, wird jeweils 1 Titel pro Album abgespielt.

Mixed Mode-CD:

Bei Mixed-Mode-CDs werden zuerst die Titel des Audioteils in zufälliger Reihenfolge abgespielt. Danach werden die Titel des MP3-Teils wie oben beschrieben abgespielt.

Einschalten Random CD

Wählen Sie das Optionsfeld **Random CD**.

Auf dem Display erscheint das Symbol **R** **•**.

Repeat Track

Mit der Repeat-Funktion wiederholt der CD-Player den aktuellen Titel.

Einschalten Repeat Track

Sie hören einen Titel.

Halten Sie die Kreuzwippe **▼** so lange gedrückt, bis das Symbol **→** auf dem Display erscheint.

Auf dem Display wird einige Sekunden lang **Wiederholen Ein** angezeigt. Sie hören immer diesen Titel.

Oder:

Wählen Sie das Optionsfeld **Repeat Track**.

Auf dem Display erscheint das Symbol **→**.

Sie hören immer diesen Titel.

Ausschalten Repeat Track

Halten Sie die Kreuzwippe **▼** so lange gedrückt, bis das Symbol **→** nicht mehr angezeigt wird.

Auf dem Display wird einige Sekunden lang **Wiederholen Aus** angezeigt.

Oder:

Wählen Sie einen neuen Titel aus.

Oder:

Wählen Sie das Optionsfeld **Normal**.

Das Symbol  wird nicht mehr auf dem Display angezeigt.

Scan CD

Mit der Funktion „Scan CD“ (Titelan-spielen) spielt der CD-Player jeden Titel 10 Sekunden lang an.

Einschalten Scan CD

Sie hören einen Titel.

Halten Sie die Kreuzwippe  so lange gedrückt, bis das Symbol  auf dem Display erscheint.

Oder:

Wählen Sie das Optionsfeld **Scan CD**.

Auf dem Display erscheint das Symbol .

Ausschalten Scan CD

Halten Sie die Kreuzwippe  so lange gedrückt, bis das Symbol  nicht mehr angezeigt wird.

Oder:

Wählen Sie einen neuen Titel aus.

Oder:

Wählen Sie das Optionsfeld **Normal**.

Auf dem Display erscheint das Menü **CD**.

Das Symbol  wird nicht mehr auf dem Display angezeigt.

CD-Text aktivieren/deaktivieren

Je nachdem, ob CD-Text aktiviert oder deaktiviert ist, können unter-schiedliche Informationen angezeigt werden:

Aktiviert = CD-Name
Titelname
Interpretenname
Albumname

Deaktiviert = Titelnummer
Albumname
Spielzeit

Nicht alle CDs enthalten CD-Text. In diesen Fällen werden immer die Ti-telnummern und Spielzeiten ange-zeigt.

Aktivieren/deaktivieren Sie das Kon-trollkästchen **Titel anzeigen**.

Verkehrsdurchsage im CD-Betrieb

Beim Abspielen einer CD können Verkehrsdurchsagen empfangen werden. Verkehrs-funk  116.

Eine Verkehrsdurchsage kann mit der Taste **TP** abgebrochen werden und die aktuelle CD wird weitergespielt.

Eine CD entnehmen

Taste  drücken.

Die CD wird aus dem CD-Schacht he-rausgeschoben.

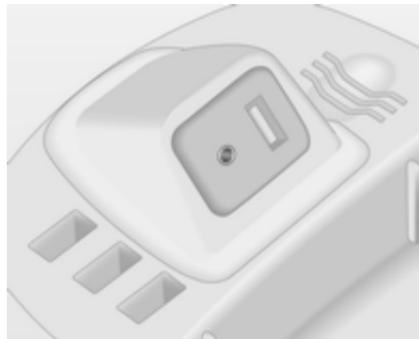
Sie hören den zuletzt eingestellten Sender oder die zuletzt gewählte Au-dioquelle.

Wird eine CD nicht entnommen, wird die CD automatisch wieder eingezo-gen und der Auswurfprozess abge-brochen.

AUX-Eingang

Allgemeine Informationen	129
Benutzung	129

Allgemeine Informationen



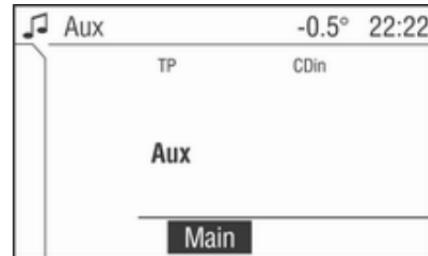
Vor dem Schalthebel in der Mittelkonsole befindet sich eine AUX-Buchse, an die externe Audioquellen angeschlossen werden können.

Hinweis

Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

Dort lässt sich beispielsweise ein tragbarer CD-Player mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker anschließen.

Benutzung



Einmal oder mehrmals die Taste **MEDIA** drücken, um den AUX-Modus zu aktivieren.

Das Audiosignal der angeschlossenen Audioquelle wird nun über die Lautsprecher des Infotainment Systems ausgegeben.

Die Lautstärke lässt sich über den Knopf und das Stellrad am Lenkrad regeln.

Anpassen der Lautstärkeeinstellung an die Anforderungen der angeschlossenen Audioquelle: 109.

USB-Anschluss

Allgemeine Informationen	130
Gespeicherte Audio-Dateien abspielen	131

Allgemeine Informationen



Vor dem Schalthebel in der Mittelkonsole befindet sich eine USB-Buchse, an die externe Audiodatenquellen angeschlossen werden können.

Hinweis

Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

An diese USB-Buchse lassen sich MP3-Player, USB-Sticks, SD-Karten (über USB-Stecker/-Adapter) und iPods anschließen.

Bei Anschluss an die USB-Buchse können verschiedene Funktionen dieser Geräte über die Bedienelemente und Menüs des Infotainment Systems gesteuert werden.

Hinweis

Nicht alle MP3-Player, USB-Laufwerke und iPod-Modelle werden vom Infotainment System unterstützt.

Hinweise

- Die an die USB-Buchse angeschlossenen externen Geräte müssen den Spezifikationen der Gerätekategorie „USB-Massenspeicher“ entsprechen.
- Die über USB angeschlossenen Geräte werden gemäß USB-Spezifikation 2.0 unterstützt. Maximale Übertragungsrate: 12 Mbit/s.
- Es werden nur Geräte mit Dateisystem FAT16/FAT32 unterstützt.
- Das System erkennt nur die erste Partition eines angeschlossenen USB-Laufwerks.
Die Größe dieser Partition darf 250 GB nicht überschreiten. Größere

Partitionen (bis zu 1000 GB) werden möglicherweise unterstützt, dies wird jedoch nicht gewährleistet.

- Die folgenden Dateiformate werden unterstützt:
ISO9660 Level 1, Level 2, (Romeo, Joliet).
MP3- und WMA-Dateien in anderen als den oben aufgeführten Formaten können fehlerhaft abgespielt und ihre Datei- und Ordnernamen fehlerhaft angezeigt werden.
- Für die Daten, die auf den externen, an die USB-Buchse angeschlossenen Geräten gespeichert sind, gelten folgende Einschränkungen:
Maximale Anzahl an Dateien/Titeln: 5000.
Eine Hierarchiestruktur von mindestens 8 Ordnerebenen wird unterstützt.
WMA-Dateien mit Digital Rights Management (DRM) aus Online-Musikshops können nicht wieder gegeben werden.

WMA-Dateien können nur sicher wiedergegeben werden, wenn sie mit Windows Media Player Version 9 oder höher erstellt wurden.

Höchstlänge für Verzeichnisnamen: 28 Byte.

Höchstlänge für Dateinamen: 128 Byte.

Zulässige Dateierweiterungen für Wiedergabelisten: .m3u, .pls, .wpl.

Die Wiedergabelisten-Einträge müssen als relative Pfade angelegt sein.

Für Ordner/Dateien, die Audiodaten enthalten, darf nicht das Systemattribut gesetzt sein.

Gespeicherte Audio-Dateien abspielen

MP3-Player, USB-Stick, SD-Karte



Einmal oder mehrmals die Taste **MEDIA** drücken, um den Audio-USB-Modus zu aktivieren.

Die Wiedergabe der auf dem USB-Speichermedium gespeicherten Audiodaten beginnt.

Die Bedienung der über USB angeschlossenen Audiodatenquellen ist mit dem für MP3-Audio-CDs beschriebenen Ablauf identisch ▷ 125.

iPod



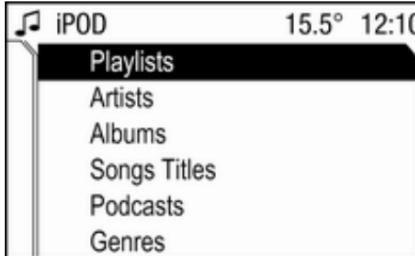
Taste **MEDIA** ein- oder mehrmals drücken, um den iPod-Modus zu aktivieren.

Die Wiedergabe der auf dem iPod gespeicherten Audiodaten beginnt.

Die Bedienung eines über USB angeschlossenen iPods ist im Wesentlichen mit dem für MP3-Audio-CDs beschriebenen Ablauf identisch
⇒ 125.

Nachstehend werden nur die Aspekte der Bedienung beschrieben, die abweichen bzw. nur für iPods gelten.

Verfügbare Titel durchsehen



Je nach Modell bzw. Version des angeschlossenen iPods und der gespeicherten Daten gibt es verschiedene Möglichkeiten zur Titelauswahl und -wiedergabe.

Im iPod-Menü die Taste **Album** wählen, um ein Menü mit den verfügbaren Optionen zum Durchsuchen der vorhandenen Musiktitel anzuzeigen.

Die gewünschte Option zum Durchsehen der Musiktitel wählen.

Je nach ausgewählter Option wird ein weiteres Menü zum Durchsuchen der Musiktitel oder das iPod-Menü angezeigt.

Die Bedienschritte zur Titelauswahl über die iPod-Menüpunkte oder die Kreuzwippen ▲ und ▼ entsprechen den für eine MP3-Audio-CD beschriebenen Schritten ⇒ 125.

Hinweis

Die Kreuzwippen ▽ und △ sind funktionslos, wenn ein iPod angeschlossen ist.

Stichwortverzeichnis

A	
Abschaltautomatik.....	101
Allgemeine Informationen....	96,
	124, 129, 130
AM.....	111
AS.....	115
Autostore-Listen.....	115
AUX-Eingang	
Benutzung.....	129
Buchse.....	129
AUX-Eingang verwenden.....	129
B	
Balance.....	108
Bass.....	108
Bedienung	101
Benutzer.....	108
Benutzung.....	111, 125, 129
C	
CD, auswerfen.....	125
CD, einlegen.....	125
CD Extras.....	125
CD-Player aktivieren.....	125
CD-Player verwenden.....	125
CD-Text.....	125
CD-Wiedergabe starten.....	125
D	
DAB.....	111, 121
DAB-Radiotext.....	121
Diebstahlschutz	97
Digital Audio Broadcasting.....	121
E	
Einblendmenü.....	101
Einschaltautomatik.....	101
Einschaltlautstärke.....	109
Ensemble.....	121
Extern in.....	109
F	
Fader.....	108
FM.....	111
G	
Geschwindigkeitsabhängige	
Lautstärkeanhebung (Speed	
dependent volume control,	
SDVC).....	109
Gespeicherte Audio-Dateien	
abspielen.....	131
H	
Hauptanzeige.....	101

I		S	
Infotainment-System ein- oder ausschalten.....	101	SDVC.....	109
Infotainment System verwenden	101	Sender aktualisieren.....	111
K		Sender aufrufen.....	111
Klangeinstellungen.....	108	Senderliste.....	111
L		Senderspeicher.....	111
Lautstärke.....	101	Sendersuche.....	111
Lautstärke einstellen.....	101	Sendersuchlauf.....	111
Lautstärkeeinstellungen.....	109	Speichern.....	111
M		Subwoofer.....	108
Manuelle Sendersuche.....	111	T	
Menübedienung.....	101	Titelanspielen.....	125
Menü DAB.....	121	Titel anzeigen.....	125
Menü Sender.....	111	Titelwiederholung.....	125
Multifunktionsknopf.....	101	TP	116
P		Treble.....	108
Position.....	108	U	
Programmtyp.....	116	Übersicht	98
PTY.....	116	USB-Anschluss gespeicherte Audio-Dateien abspielen.....	131
R		Wichtige Hinweise.....	130
Radio Data System (RDS)	116	USB-Anschluss verwenden.....	130
Radiotext.....	121	V	
Random.....	125	Verkehrsdurchsagen-Lautstärke	109
Random Album.....	125	Verkehrsfunk.....	116
Regionalprogramme.....	116		

Copyright by ADAM OPEL AG, Rüsselsheim, Germany.

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben entsprechen dem unten angegebenen Stand. Änderungen der Technik, Ausstattung und Form der Fahrzeuge gegenüber den Angaben in dieser Publikation sowie Änderungen dieser Publikation selbst bleiben der Adam Opel AG vorbehalten.

Stand: , ADAM OPEL AG, Rüsselsheim.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

KTA-2708/4-de

Juni 2012



OPEL CORSA

Infotainment System

CD 30 / CD 30 MP3 Typ 1

Einführung	140
Radio	152
CD-Player	160
AUX-Eingang	164
Stichwortverzeichnis	166

Einführung

Allgemeine Informationen	140
Diebstahlschutz	141
Übersicht	142
Bedienung	145
Klangeinstellungen	148
Lautstärkeeinstellungen	149

Allgemeine Informationen

Das Infotainment System bietet Ihnen modernstes In-Car-Infotainment.

Das Radio verfügt über neun automatische Senderspeicher für jeden Wellenbereich: FM, AM und DAB (sofern verfügbar).

Der Digitale Sound-Prozessor bietet Ihnen zur Klangoptimierung mehrere voreingestellte Klangstile.

Der integrierte CD-Player unterhält Sie sowohl mit Audio-CDs als auch mit MP3-CDs.

Sie können über das Infotainment System auf den Bordcomputer zugreifen. Nähere Einzelheiten finden Sie in der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

An das Infotainment System kann auch eine externe Quelle wie etwa ein Mobiltelefon angeschlossen werden.

Eine an den AUX-Eingang Ihres Fahrzeugs angeschlossene Audioquelle, z. B. ein tragbarer CD-Player oder ein MP3-Player, kann über die Lautsprecher des Infotainment Systems wiedergegeben werden.

Zudem kann das Infotainment System mit einem Mobiltelefon-Portal ausgerüstet werden.

Optional kann das Infotainment System auch über die Bedienelemente auf dem Lenkrad gesteuert werden.

Das durchdachte Design der Bedienelemente und die übersichtlichen Display-Anzeigen ermöglichen eine einfache und intuitive Bedienung.

Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

⚠ Warnung

Das Infotainment System ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug immer sicher gefahren werden kann. Im Zweifelsfall anhalten und das Infotainment System bei stehendem Fahrzeug bedienen.

Radioempfang

Der Radioempfang kann durch Zischen, Rauschen, Verzerrungen oder Aussetzer gestört werden. Ursachen dafür sind:

- Abstandsänderungen zum Sender
- Mehrwegeempfang durch Reflexionen
- Empfangslöcher

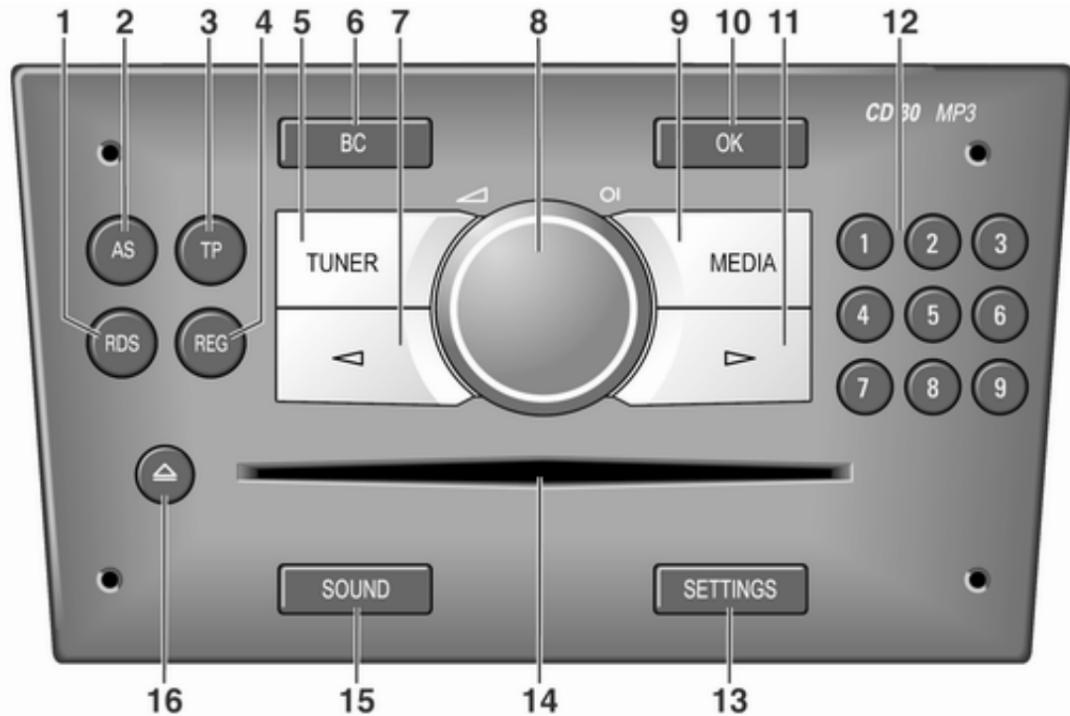
Diebstahlschutz

Das Infotainment System ist zur Abschreckung gegen Diebstahl mit einem elektronischen Sicherheitssystem ausgestattet.

Daher funktioniert es ausschließlich in Ihrem Fahrzeug und ist für einen Dieb wertlos.

Übersicht

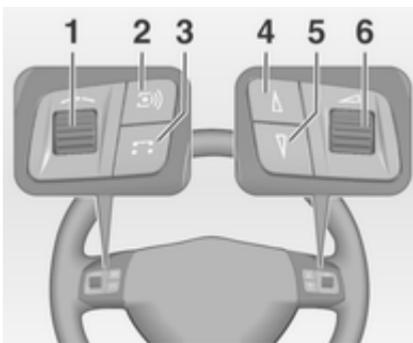
Bedienelemente auf der Instrumententafel



1	RDS	155	7	< Radio: Radio: im Senderspeicher zurückblättern, manuelle und automatische Sendersuche	148 152	Aktivieren/Deaktivieren Zufallswiedergabe	161	
	Programmname oder Sendefrequenz des Senders anzeigen	155		CD/MP3: Voriger Titel, schneller Rücklauf	161	AUX-Eingang: Audioquelle auf den externen Eingang umschalten	152	
	Senderliste aktualisieren	152		Werte im Menü ändern	145	10	OK	145
2	AS	154	8	Knopf  Ol	145	Auswahl bestätigen oder im Einstellungsmenü weiterblättern	145	
	AS-Ebene aktivieren/ deaktivieren	154		Drücken: Infotainment System ein-/ausschalten	145	11	>	152
	automatische Senderspeicherung	154		Drehen: Lautstärke einstellen	145	Radio: Im Senderspeicher weiterblättern, manuelle und automatische Sendersuche	152	
3	TP	155	9	MEDIA	161	CD/MP3: Nächster Titel, schneller Vorlauf	161	
	Verkehrsfunk	155		CD/MP3-Wiedergabe	161	Werte im Menü ändern	145	
4	REG	155		CD-/MP3-Informationen anzeigen	161	12	1...9	152
	Regionalprogramme ein-/ ausschalten	155				Sendertasten	152	
5	TUNER	152						
	Zwischen FM, AM und DAB (sofern verfügbar) umschalten	152						
6	BC	142						
	Bordcomputer	142						

13	SYSTEMEINSTELLUNG EN	149
	Audio-Einstellungen	149
	System-Einstellungen	145
14	Audio/MP3-CD-Schacht	161
15	SOUND	148
	Klangeinstellungen vornehmen	148
16	△	161
	CD auswerfen	161

Audio-Bedienungselemente am Lenkrad



1	Stellrad	145
	Drehen: TIP (Triple-Info- Display): Manuelle Sendersuche	145

Drehen: GID (Graphic- Info-Display): Voriger/ nächster Bordcomputereintrag, manuelle Sendersuche (in Kombination mit einem Bordcomputer hat das Drehen des Stellrades keine Radiofunktion)	145	
Drücken: TID: ohne Funktion	145	
Drücken: GID: Bordcomputer aufrufen/ zurücksetzen, Bordcomputereintrag auswählen	145	
2	Taste ☰	152
Radio: Nächster gespeicherter Sender	152	
CD: Neustart der CD- Wiedergabe	161	
MP3: Nächstes Album	161	

3	Taste 	161
	Zwischen Radio-/CD-/MP3- und AUX-Modus umschalten	161
4	Taste 	152
	Radio: Suchlauf aufwärts, im Senderspeicher vorwärtsblättern	152
	CD: Kurz drücken: Einen Titel vorwärts springen	161
	CD: Lang drücken: schneller Vorlauf	161
5	Taste 	152
	Radio: Suchlauf abwärts, im Senderspeicher zurückblättern	152
	CD: Kurz drücken: Einen Titel zurück	161
	CD: Lang drücken: schneller Rücklauf	161

6		145
	Drehen: Lautstärke einstellen	145
	Halten: Lautstärke kontinuierlich einstellen	145

Die Lenkradfernbedienung besitzt in Verbindung mit dem Mobiltelefon-Portal andere Funktionen, siehe Kapitel für Mobiltelefon-Portal.

Bedienung

Bedienelemente

Das Infotainment System wird optional bedient über:

- die zentrale Bedieneinheit in der Instrumententafel ⇨ 142
- Bedienelemente am Lenkrad ⇨ 142.

Die Bedienung des Infotainment Systems kann je nach Art des Info-Displays variieren. Es gibt zwei verschiedene Arten von Info-Displays: Triple-Info-Display (TID) und Graphic-Info-Display (GID). Nähere Informationen finden Sie unter "Info-Displays" in der Betriebsanleitung.

Infotainment-System ein- oder ausschalten

Knopf OI drücken.

Sie hören die zuletzt eingestellte Audioquelle.

Ein- und Ausschalten mit dem Zündschlüssel (Einschaltautomatik)

Bei aktiverter Einschaltautomatik kann das Infotainment System auch über die Zündung aus- und wieder eingeschaltet werden.

Diese Kopplung zwischen Radio und Zündung ist werkseitig aktiviert, kann aber deaktiviert werden.

- Bei deaktiverter Einschaltautomatik kann das Infotainment System nur mit der Taste OI oder durch Einlegen einer CD eingeschaltet und mit der Taste OI ausgeschaltet werden.
- Wenn das Infotainment System beim Ausschalten der Zündung ausgeschaltet wird, kann es unabhängig von der aktuellen Einstellung der Einschaltautomatik nur

über die Taste OI sowie durch Einlegen einer CD eingeschaltet werden.

- Nach Trennen des Infotainment Systems von der Betriebsspannung und Wiederanschluss ist die Einschaltautomatik immer aktiviert.

Einschaltautomatik aktivieren/deaktivieren

Nur TID:

1. Drücken Sie zur Anzeige von **Audio** auf **SETTINGS**.
2. Drücken Sie zur Anzeige von **System** auf **▷**.
3. Taste **OK** wiederholt drücken, bis **Ign.Logic ON** oder **OFF** (je nach aktueller Einstellung) angezeigt wird.
4. Wählen Sie mit den Tasten **◁** **▷** den gewünschten Status.

Nach einigen Sekunden erscheint **Audio** auf dem Display; gefolgt von der betreffenden Audioquelle.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER**, **MEDIA** oder **BC** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Nur GID:

1. Taste **SETTINGS** einmal drücken, um das Menü **Settings** anzuzeigen.
2. Taste **▷** drücken, um **System** auszuwählen.
3. Taste **OK** und dann wiederholt Taste **▷** drücken, um **Ign. logic** auszuwählen.
4. Taste **OK** drücken, um die aktuelle Einstellung zu ändern.

Nach dem Ändern der Einstellung:

Taste **▷** und dann Taste **OK** drücken, um das Menü **Settings** zu schließen.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER**, **MEDIA** oder **BC** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Abschaltautomatik

Das Infotainment System schaltet sich nach einer Stunde automatisch ab, wenn es bei deaktivierter Zündung eingeschaltet wird.

Lautstärke einstellen

Den Knopf  drehen.

- Das Infotainment System gibt beim Einschalten die zuletzt gehörte Lautstärke wieder, wenn diese unter der maximalen Einschaltlautstärke liegt $\diamond 149$.
- Verkehrsdurchsagen und externe Audioquellen werden mit einer voreingestellten Mindestlautstärke eingebendet, $\diamond 149$.
- Die Lautstärke einer über den AUX-Eingang angeschlossenen Audioquelle kann an die Lautstärken der anderen Audioquellen (z. B. Radio) angepasst werden $\diamond 149$.
- Wenn die jeweilige Quelle aktiv ist, können die Lautstärken der Verkehrsdurchsagen, der externen Audioquellen sowie Radio und CD separat eingestellt werden.

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung (Speed dependent volume control, SDVC)

Bei aktiverter SDVC $\diamond 149$ wird die Lautstärke zum Ausgleich von Abroll- und Windgeräuschen während der Fahrt automatisch angepasst.

Externe Quelle

An das Infotainment System kann eine externe Quelle (z. B. Mobiltelefon, Navigationssystem usw.) angeschlossen werden.

Die externe Quelle wird automatisch über ein Steuersignal des angeschlossenen Gerätes durchgeschaltet, selbst wenn das Infotainment System ausgeschaltet ist. In diesem Fall wird **External In** angezeigt.

Wir empfehlen, den nachträglichen Einbau von einem Opel-Partner durchführen zu lassen.

AUX-Eingang

Externe Audioquellen wie etwa tragbare CD-Player können über den AUX-Eingang Ihres Fahrzeuges angeschlossen werden. Die Audioaus-

gabe von dieser Quelle erfolgt in Stereo über die Lautsprecher des Infotainment Systems.

Der Anschluss befindet sich im Bereich der Mittelkonsole.

Sorgen Sie dafür, dass der AUX-Eingang immer sauber und trocken ist.

Um eine bestmögliche Tonqualität zu erzielen, sollte die externe Audioquelle auf maximale Lautstärke gesetzt werden. Bei Line-Out-Geräten ist das Ausgabesignal auf eine vorgegebene Lautstärke eingestellt und kann nicht verändert werden.

Um eine Übersteuerung am AUX-Eingang zu vermeiden, muss die effektive Ausgangsspannung der externen Audioquelle kleiner als 1,5 V sein.

Hauptanzeige

Das Hauptmenü ist die Displayanzeige, die nach dem Einschalten des Infotainment Systems erscheint.

Je nach Ausstattungspaket des Fahrzeuges ist die Darstellung unterschiedlich.

Folgende Informationen können angezeigt werden:

Bordcomputer-Information

Anzeige der mithilfe der Taste **BC** ausgewählten Bordcomputer-Informationen. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Mobiltelefon-Portal-Informationen

Anzeige der Informationen bei eingebautem Mobiltelefon-Portal. Siehe Betriebsanleitung für das Mobiltelefon-Portal.

Audio-Informationen

Anzeige folgender Audio-Informationen:

- Aktueller Wellenbereich oder AUX/CD.
- Aktueller Sendername oder Senderfrequenz bzw. CD-Titel-Nr. oder CD-Titelname.
- Bei aktivierter Regional-Funktion wird **REG** angezeigt ▷ 155.
- Bei aktivierter AS-Ebene wird **AS** angezeigt ▷ 154.

- Bei aktiver RDS-Funktion wird **RDS** angezeigt ▷ 155.
- Bei aktivierten Verkehrs durchsagen wird **[TP]** oder **[]** angezeigt ▷ 155.
- Wenn eine CD eingelegt ist/wird, wird entweder **CD** oder **CD in** angezeigt. Bei Wiedergabe einer CD mit MP3-Musikdateien wird zudem **MP3** angezeigt ▷ 161.
- Ist Random CD aktiviert, wird entweder **RDM** oder **R○** angezeigt ▷ 161.



Außentemperatur

Anzeige der momentanen Außen temperatur. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Uhrzeit

Anzeige der aktuellen Uhrzeit. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Angaben zur Klimatisierungsautomatik

Siehe Fahrzeug-Betriebsanleitung.

Klangeinstellungen

Drücken Sie auf **SOUND**, um folgende Einstellungen vorzunehmen:

- **Fader**
- **Balance**
- **Bass**
- **Treble**
- **Sound**

Lautstärkenverteilung vorne - hinten einstellen

1. Taste **SOUND** drücken. **Fader** erscheint auf dem Display.
2. Den Wert mit **<>** oder **>>** einstellen.
Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER**, **MEDIA** oder **BC** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Lautstärkenverteilung rechts - links einstellen

1. Taste **SOUND** wiederholt drücken, bis **Balance** auf dem Display angezeigt wird.
2. Den Wert mit \triangleleft oder \triangleright einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER**, **MEDIA** oder **BC** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Bass und Treble einstellen

Stellen Sie sicher, dass eventuell vorgenommene Klangoptimierungen (siehe "Sound" weiter unten) deaktiviert sind.

1. Taste **SOUND** wiederholt drücken, bis **Bass** oder **Treble** auf dem Display angezeigt wird.
2. Den Wert mit \triangleleft oder \triangleright einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER**, **MEDIA** oder **BC** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Sound

1. Taste **SOUND** wiederholt drücken, bis **Sound** und die aktuell eingestellte Klangfarbe oder **Off** auf dem Display erscheinen.
2. Eine Klangfarbe auswählen, z. B. **Rock** oder **Classic**, bzw. **Off** mit \triangleleft oder \triangleright .

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER**, **MEDIA** oder **BC** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Klangeinstellungen im Menü Settings

Wahlweise können die Einstellungen für **Fader**, **Balance** und **Sound** auch im Menü **Settings** geändert werden:

1. Taste **SETTINGS** drücken.
2. Taste **OK** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Passen Sie mit \triangleleft bzw. \triangleright den Wert an oder wählen Sie eine Klangfarbe (siehe oben).
Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.
4. Taste **SETTINGS** erneut drücken, um zur letzten Anzeige zurückzukehren.

Lautstärkeeinstellungen

Taste **SETTINGS** drücken.

Die folgenden Menüpunkte sind verfügbar:

- **AUX Vol.**: AUX-Eingangslautstärke, z. B. für einen tragbaren CD-Player
- **TA Volume**: Verkehrs durchsagen-Lautstärke
- **SDVC**: Geschwindigkeitsabhängige Lautstärke anhebung
- **On Volume**: Maximallautstärke bei eingeschaltetem Infotainment System
- **Ext. In Vol.**: Lautstärke einer externen Quelle (z. B. bei Anschluss eines Mobiltelefons)

AUX Vol.

Mithilfe dieser Funktion lässt sich die AUX-Eingangslautstärke im Verhältnis zu anderen Audioquellen (z. B. Radio) einstellen. Diese Funktion ist nur bei eingeschalteter AUX-Audioquelle verfügbar.

1. Externe Audioquelle auf Maximallautstärke stellen.
2. Taste **SETTINGS** drücken.

3. Taste **OK** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.

4. Den Wert mit \triangleleft oder \triangleright einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

5. Taste **SETTINGS** erneut drücken, um zur letzten Anzeige zurückzukehren.

TA Volume

Bei eingeschaltetem Verkehrsfunk (TP) erhöht das System bei Verkehrs durchsagen standardmäßig die Lautstärke. Mithilfe dieser Funktion lässt sich eine Mindestlautstärke für Verkehrs durchsagen einstellen.

1. Taste **SETTINGS** drücken.
2. Taste **OK** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Den Wert mit \triangleleft oder \triangleright einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

4. Taste **SETTINGS** erneut drücken, um zur letzten Anzeige zurückzukehren.

Die Mindestlautstärke für Durchsagen wird nur dann geändert, wenn die aktuell eingestellte Lautstärke geringer ist als die gewählte Mindestlautstärke.

SDVC

Als Ausgleich für Umgebungs- und Abrollgeräusche wird die Lautstärke des Infotainment Systems an die Fahrzeuggeschwindigkeit angepasst. Mithilfe der SDVC-Funktion lässt sich die geschwindigkeitsabhängige Lautstärke anhebung einstellen.

1. Taste **SETTINGS** drücken.
2. Taste **OK** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Den Wert mit \triangleleft oder \triangleright einstellen.

<p>Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.</p>	<p>das Infotainment System mindestens fünf Minuten bei deaktivierter Zündung ausgeschaltet war.</p>	
<p>4. Taste SETTINGS erneut drücken, um zur letzten Anzeige zurückzukehren.</p>		
<h3>On Volume</h3>	<p>Ext. In Vol. Mit dieser Funktion stellen Sie die Lautstärke für externe Audioquellen wie z. B. ein Mobiltelefon ein.</p>	

1. Taste **SETTINGS** drücken.
2. Taste **OK** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Den Wert mit \triangleleft oder \triangleright einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

4. Taste **SETTINGS** erneut drücken, um zur letzten Anzeige zurückzukehren.

Die gewählte maximale Einschaltlautstärke wird nur dann beim Einschalten verwendet, wenn die Lautstärke beim Ausschalten des Infotainment Systems höher war als die gewählte maximale Einschaltlautstärke und

1. Taste **SETTINGS** drücken.
2. Taste **OK** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Den Wert mit \triangleleft oder \triangleright einstellen.
Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.
4. Taste **SETTINGS** erneut drücken, um zur letzten Anzeige zurückzukehren.

Radio

Benutzung	152
Sendersuche	152
Autostore-Listen	154
Radio Data System (RDS)	155
Digital Audio Broadcasting	158

Benutzung

Radio Wiedergabe

Wechseln Sie folgendermaßen von der CD- oder AUX-Wiedergabe zur Radiowiedergabe:

Taste **TUNER** drücken.

Sie hören den zuletzt eingestellten Sender.

Wellenbereich wählen

Das Infotainment System bietet folgende Frequenzbereiche: FM, AM, DB (sofern verfügbar). Zusätzlich verfügt jeder Frequenzbereich über einen AS-Speicherort zum automatischen Speichern von Sendern $\diamond 154$.

Das Radio ist eingeschaltet.

Taste **TUNER** kurz drücken.

Das Radio wechselt zwischen FM, FM-AS, AM, AM-AS, DAB und DAB-AS.

Der auf dem ausgewählten Wellenbereich zuletzt eingestellte Sender wird wiedergegeben und angezeigt.

Sendersuche

Senderauswahl, automatische Suche

FM-Frequenzband ist ausgewählt und RDS $\diamond 155$ eingeschaltet.

Oder:

DAB-Band ist ausgewählt (sofern verfügbar) und AS $\diamond 154$ eingeschaltet.

\triangleleft oder \triangleright kurz drücken, um den nächsten Sender im Senderspeicher einzustellen.

Wenn im Senderspeicher kein Sender gefunden werden kann, wird **Seek** angezeigt und die automatische Sendersuche gestartet.



Das Radio schaltet stumm, bis ein Sender gefunden wird.

Wenn das Radio keinen Sender finden kann, schaltet es automatisch auf eine empfindlichere Suchlaufstufe (nicht für DAB). Wenn immer noch kein Sender gefunden werden kann, wird die letzte aktive Frequenz (FM) bzw. das letzte aktive Ensemble (DAB) eingestellt.

Manuelle Sendersuche

Mit der manuellen Sendersuche können Sender mit bekannter Frequenz (AM, FM) oder Ensemble (DAB) eingestellt werden.

Halten Sie \triangleleft oder \triangleright gedrückt, bis MAN angezeigt wird.



Grobabstimmung:

\triangleleft oder \triangleright gedrückt halten, bis die gewünschte Frequenz (AM,

FM) bzw. das gewünschte Ensemble (DAB) erreicht wird.

Feinabstimmung:

Tippen Sie auf \triangleleft oder \triangleright , bis Sie zur genauen Frequenz/zum Ensemble gelangen.

Wenn im FM-Wellenbereich RDS \Rightarrow 155 deaktiviert ist oder der AM-Wellenbereich aktiv ist, wird beim Antippen von \triangleleft oder \triangleright ein einzelner Frequenzschritt ausgeführt.

Senderspeicher

Für jeden Wellenbereich (FM, AM) stehen separate Speicherplätze zur Verfügung:

Für jeden der folgenden Wellenbereiche sind 9 Speicherplätze verfügbar:

FM, FM-AS (automatisch gespeicherte FM-Sender), AM, AM-AS (automatisch gespeicherte AM-Sender), DAB und DAB-AS (automatisch gespeicherte DAB-Sender).

Die Speicherplätze können mit Hilfe der Sendertasten direkt im betreffenden Wellenbereich gewählt werden.

Manuelles Speichern

Stellen Sie den gewünschten Sender ein.

Drücken Sie lang auf die Sender-taste, auf der der eingestellte Sender gespeichert werden soll.

Das Radio schaltet kurz stumm und zeigt den bisher auf diesem Speicherplatz gespeicherten Sender an.

Der eingestellte Sender ist wieder hörbar und erscheint auf dem Dis-play.

Der Sender wird auf dem gewünsch-ten Speicherplatz gespeichert.

RDS on oder RDS off \Rightarrow 155 wird ge-meinsam mit dem Sender gespei-chert.

FM-Senderliste

Das Infotainment System speichert alle empfangbaren FM-Sender im Hintergrund.

Die Liste der empfangbaren Sender wird automatisch aktualisiert, wenn das Radio nach einem Verkehrsfunksender ⇨ 155 sucht oder eine automatische Speicherung mit Hilfe der Autostore-Funktion (AS) ⇨ 154 ausgeführt wird.

RDS-Sender ⇨ 155 werden in der Senderliste nach Rundfunkanstalt sortiert (HR1, HR2 usw.).

Autostore-Listen

AS-Ebene aktivieren/ deaktivieren

Tippen Sie auf **AS**.

Wenn die AS-Ebene aktiviert ist, wird **AS** angezeigt.

Die AS-Ebene kann außerdem über die Taste **FM/AM** aktiviert bzw. deaktiviert werden ⇨ 152.

Automatisches Speichern (AS)

Empfangbare Sender können in allen Wellenbereichen automatisch gespeichert werden. Diese Sender werden in einem eigenen AS-Speicher gespeichert.

Gehen Sie zur automatischen Senderspeicherung wie folgt vor:

1. Den erforderlichen Wellenbereich auswählen.
2. Aktivieren/deaktivieren Sie wie gewünscht die Verkehrs durchsagebereitschaft ⇨ 155.
3. Drücken Sie so lange auf die Taste **AS**, bis Sie den Bestätigungston hören.

Das Radio schaltet auf die AS-Ebene des gewählten Wellenbereichs (FM-AS oder AM-AS) um.

Die automatische Senderspeicherung startet.

Die 9 am besten empfangbaren Sender werden für den gewählten Wellenbereich auf den Speicherplätzen 1 bis 9 gespeichert.

Nach dem Speichern der Sender kann der gewünschte Sender durch Drücken der entsprechenden Sendertaste ausgewählt werden.

Wenn die automatische Speicherung aktiviert ist, wird das RDS automatisch eingeschaltet. Zunächst werden alle empfangbaren RDS-Sender gespeichert.

Schalten Sie die Verkehrs durchsagebereitschaft vor oder während des automatischen Speicherns ein, ruft das Radio nach Beenden der automatischen Sendersuche einen Speicherplatz mit Verkehrsfunksender auf.

Ist die Verkehrs durchsagebereitschaft während des automatischen Speicherns eingeschaltet, bleibt die automatische Sendersuche so lange aktiv, bis mindestens ein Verkehrsfunksender gefunden wurde.

Neue Sender über AS speichern

Wenn Sie den Empfangsbereich eines gespeicherten Senders während der Fahrt verlassen, müssen neue Sender gespeichert werden.

Sender aufrufen

Der gewünschte Wellenbereich und der gewünschte Modus müssen aktiv sein ⇨ 152.

Drücken Sie zum Aktivieren des AS-Pegels die Taste **AS**.

Wählen Sie mit den Speichertasten den Speicherplatz aus.

Radio Data System (RDS)

RDS ist ein von FM-Sendern angebotener Dienst, der das Auffinden des gewünschten Senders und dessen störungsfreien Empfang erheblich vereinfacht.

Vorteile von RDS

- Auf dem Display erscheint der Programmname des eingestellten Senders anstelle von seiner Frequenz.
- Bei der Sendersuche stellt das Infotainment System ausschließlich RDS-Sender ein.
- Das Infotainment System stellt mittels AF (Alternative Frequenz) stets die am besten zu empfangende Sende Frequenz des eingestellten Senders ein.
- Je nachdem, welcher Sender empfangen wird, zeigt das Infotainment System Radiotext an, der beispielsweise Informationen über das aktuelle Programm enthalten kann.

RDS ist nur im Wellenbereich FM möglich.

RDS ein-/ausschalten

Wenn RDS eingeschaltet ist, sind die RDS-Funktionen aktiviert und bei der automatischen Sendersuche wird nur nach RDS-Sendern gesucht.

Schalten Sie RDS aus, wird die RDS-Funktionalität deaktiviert, und bei der automatischen Sendersuche werden nicht nur RDS-Sender gesucht.

Drücken Sie auf **RDS**, um RDS zu aktivieren.

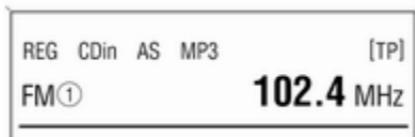
Bei eingeschalteter RDS-Funktion werden **RDS** und der Programmname eines RDS-Senders angezeigt.



Wenn der momentan eingestellte Sender kein RDS-Sender ist, sucht das Radio automatisch nach dem nächsten empfangbaren RDS-Sender.

Drücken Sie erneut auf **RDS**, um RDS zu deaktivieren.

Bei ausgeschalteter RDS-Funktion wird die Frequenz eines RDS-Senders angezeigt. **RDS** ist nicht zu sehen.



RDS automatisch

Automatisches RDS einschalten, (**RDS Auto On**), um sicherzustellen, dass die RDS-Funktion aktiviert wird, selbst wenn RDS deaktiviert ist. Die automatische Sendersuche reagiert allerdings auch auf Nicht-RDS-Sender.

Diese Funktion kommt nur zum Tragen, wenn RDS ausgeschaltet ist.

So schalten Sie die automatische RDS-Funktion ein/aus:

Taste **RDS** drücken, bis der aktuelle Status der automatischen RDS-Funktion, **RDS Auto On** oder **Off**, angezeigt wird.

Taste **RDS** loslassen, um den aktuellen Status zu ändern.

Programmtyp (PTY)

Viele RDS-Sender strahlen einen PTY-Code aus, der die Art des aktuell gesendeten Programms beschreibt (z.B. Nachrichten). Der PTY-Code ermöglicht Ihnen eine Auswahl der Sender je nach Programmtyp.

Programmtypauswahl

1. Taste **SETTINGS** drücken.
2. Drücken Sie auf **OK**, bis **PTY** angezeigt wird.
3. Wählen Sie mit **<|** oder **|>** einen der 29 Programmtypen aus, z. B. **News** oder **Entertainment**.
4. Drücken Sie so lange auf die Taste **OK**, bis die Sendersuche gestartet wird.

Nach dem Start der Sendersuche erscheint das Radio-Display.

Findet das Radio keinen entsprechenden Sender, hören Sie den zuletzt eingestellten Sender.

Regionalprogramme

Einige RDS-Sender strahlen zu bestimmten Zeiten regional unterschiedliche Programme auf verschiedenen Frequenzen aus.

Regionalfunktion ein-/ausschalten

Die RDS-Funktion muss eingeschaltet sein.

Taste **REG** kurz drücken, um die Regionalfunktion ein- bzw. auszuschalten.

Wenn die Regionalfunktion eingeschaltet wird, erscheint **REG** im Display.

Das Radio bleibt auf dem eingestellten Regionalprogramm, während es nach der empfangsstärksten Sendefrequenz sucht.

Wenn die Regionalfunktion ausgeschaltet wird (kein **REG** im Display), lässt das Radio den Wechsel zu einem anderen Regionalprogramm zu.

Regionalisierung automatisieren

Wenn die Regionalfunktion eingeschaltet ist (**REG Auto On**): Das Radio bleibt während der Suche nach der empfangsstärksten Sendefrequenz (AF) so lange auf dem eingestellten Regionalprogramm, bis das Programm nicht mehr störungsfrei empfangen werden kann.

Wenn die Empfangsqualität des Regionalprogramms nicht mehr gut genug für einen störungsfreien Empfang ist, schaltet das Radio auf ein anderes Regionalprogramm um.

So schalten Sie die automatische Regional-Funktion ein/aus:

Taste **REG** drücken, bis der aktuelle Status der automatischen Regional-Funktion, **REG Auto On** oder **Off**, angezeigt wird.

Taste **REG** loslassen, um den aktuellen Status zu ändern.

Verkehrsfunk

Verkehrsfunksender sind FM-RDS-Sender, die Verkehrsnachrichten ausstrahlen.

Verkehrssender sind am Symbol **TP** im Display zu erkennen.

Verkehrsfunk ein-/ausschalten

- Wenn die Durchsage von Verkehrsmeldungen aktiviert ist, wird **[TP]** oder **[]** angezeigt.
- Wenn es sich beim aktuellen Sender um einen Verkehrsfunksender handelt, erscheint **[TP]** auf dem Display.
- Ist der aktuelle Sender kein Verkehrsfunksender, sucht das Radio automatisch nach dem empfangsstärksten Verkehrsfunksender.
[] wird nicht auf dem Display angezeigt.
- Die Taste **TP** drücken, um TP einzuschalten.
[] wird angezeigt.
- Bei der automatischen Sendersuche werden ausschließlich Verkehrsfunksender gesucht.
- Während der automatischen Suche oder wenn der Empfang eines Verkehrsfunksenders nicht möglich ist, sehen Sie **[]** auf dem Display.

■ Bei aktivierter Verkehrsdurchsagebereitschaft wird die CD-Wiedergabe bzw. der DAB-Empfang für Verkehrsdurchsagen unterbrochen.

■ Verkehrsdurchsagen werden mit der voreingestellten Lautstärke für Verkehrsdurchsagen wiedergegeben \Rightarrow 149.

Drücken Sie erneut auf die Taste **TP**, um den Verkehrsfunk auszuschalten.

[] wird nicht mehr angezeigt.

Verkehrsfunk-Sendersuche

Diese Funktion ist nur im FM-Wellenbereich verfügbar.

Halten Sie \triangleleft oder \triangleright ca. 1 Sekunde lang gedrückt.

Das Radio sucht nur nach Verkehrsfunksendern.

Nur Verkehrsdurchsagen hören

Die Verkehrsdurchsagebereitschaft muss aktiviert sein.

Drehen Sie den Knopf  nach links, um die Lautstärke ganz zurückzustellen.

Die Verkehrs durchsagen werden in der voreingestellten Lautstärke für Verkehrs durchsagen ausgegeben
⇒ 149.

Verkehrs durchsage ausblenden

Um eine Verkehrs durchsage auszu blenden, z.B. während der CD-Wie dergabe, gehen Sie wie folgt vor:

Taste **TP** drücken.

Die Verkehrs durchsage wird abge brochen.

Sie hören den zuletzt gespielten CD-/ MP3-Titel.

Die Verkehrs durchsage bereitschaft bleibt eingeschaltet.

Verkehrs durchsage bei aktiver externer Quelle

Die externe Quelle (z.B. ein Mobiltelefon) hat Vorrang vor den Verkehrs durchsagen.

Während eines Telefongesprächs werden weder Verkehrs durchsagen ausge geben noch Verkehrsmeldun gen angezeigt.

Digital Audio Broadcasting

Digital Audio Broadcasting (DAB) ist ein innovatives und universelles Rundfunk system.

DAB-Sender werden durch den Pro grammnamen und nicht durch die Sendefrequenz gekennzeichnet.

Allgemeine Informationen

- Mit DAB können mehrere Radio programme (Dienste) auf einer ein zigen Frequenz (Ensemble) gesen det werden.
- Solange der DAB-Empfänger das vom Rundfunk sender ausge strahlte Signal auffangen kann (auch wenn das Signal sehr schwach ist), ist die Audiowieder gabe sichergestellt.
- Es gibt kein Nachlassen (Leiser werden) der Wiedergabe, das für den Empfang von AM oder FM ty pisch ist. Das DAB-Signal wird mit gleichbleibender Lautstärke wie dergegeben.
- Sollte das DAB-Signal zu schwach sein, um durch den Empfänger auf gefangen zu werden, bricht der

Empfang ab. Dies kann verhindert werden, indem **DAB AF** und/oder **DAB FM** im Audioeinstellungs menü aktiviert wird.

- Die Überlagerung von Sendern be nachbarter Frequenzen (ein Phä nomen, das für den AM- und FM- Empfang typisch ist) findet bei DAB nicht statt.
- Falls das DAB-Signal von natürli chen Hindernissen oder Gebäuden reflektiert wird, verbessert sich die Empfangsqualität von DAB, wo hin gegen sich der AM- oder FM-Empfang in solchen Fällen in beträcht lichem Maße verschlechtert.
- Der DAB-Empfänger unterstü tzt außerdem den Empfang von DAB +-Sendern.

Ensemble

Auf einer Frequenz werden immer mehrere Programme zu einem so ge nannten Ensemble zusammenge fasst.

In Ensembles blättern

Sie können in Ensembles, die Sie schon einmal empfangen haben, blättern (dafür müssen die Ensembles empfangbar sein).

Das DAB-Band muss ausgewählt sein.

Kreuzwippe \triangleleft oder \triangleright gedrückt halten.

Sie hören das erste verfügbare Programm des Ensembles.

DAB AF

Wenn Sie die Option **DAB AF** auf **On** festlegen, wird beim Hineinfahren in ein anderes Ensemble-Gebiet der gleiche Sender empfangen wie im vorherigen Ensemble-Gebiet.

Diese Funktion kann nur ausgeführt werden, wenn der Sender auch im neuen Ensemble enthalten ist.

Das DAB-Band muss ausgewählt sein.

Drücken Sie einmal auf **SETTINGS**, um das Menü **Settings** anzuzeigen.

Taste **OK** drücken, um den aktuellen Status der Anzeige, **DAB AF On** oder **Off**, anzuzeigen.

Kreuzwippe \triangleleft oder \triangleright drücken, um die Einstellung zu ändern.

Taste **TUNER** drücken, um zum Radio-Menü zurückzukehren.

DAB FM

Wenn Sie **DAB FM** auf **On** festlegen, schaltet das System bei einem zu schwachen DAB-Signal zu einem entsprechenden FM-Sender (sofern verfügbar) mit dem aktiven DAB-Programm.

Das DAB-Band muss ausgewählt sein.

Drücken Sie einmal auf **SETTINGS**, um das Menü **Settings** anzuzeigen.

Taste **OK** zweimal drücken, um den aktuellen Status der Anzeige, **DAB FM On** oder **Off**, anzuzeigen.

Kreuzwippe \triangleleft oder \triangleright drücken, um die Einstellung zu ändern.

Taste **TUNER** drücken, um zum Radio-Menü zurückzukehren.

CD-Player

Allgemeine Informationen	160
Benutzung	161

Allgemeine Informationen

Mit dem CD-Player lassen sich handelsübliche CDs mit einem Durchmesser von 12 cm abspielen.

Achtung

Auf keinen Fall DVDs, Single-CDs mit einem Durchmesser von 8 cm und konturierte CDs (Shape-CDs) in den Audio-Player einlegen.

CDs dürfen nicht mit Aufkleber versehen werden. Diese CDs können sich im CD-Laufwerk verklemmen und das Laufwerk zerstören. Ein kostenpflichtiger Austausch des Gerätes ist dann notwendig.

- Das Format der CD muss ISO 9660 Level-1, Level-2 oder JOLIET sein. Alle anderen Formate können nicht zuverlässig abgespielt werden.
- Audio-CDs mit Kopierschutz, die nicht dem Audio-CD-Standard entsprechen, werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.

- Sie können mit dem Infotainment System auch CDs mit MP3-Musikdateien und Mixed Mode-CDs abspielen.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs sind in ihrer Handhabung anfälliger als Kauf-CDs. Die richtige Handhabung besonders bei selbstgebrannten CD-Rs und CD-RWs ist zu beachten. Siehe unten.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt. In diesen Fällen trägt nicht die Anlage die Schuld.
- Beim Wechseln von CDs Fingerabdrücke vermeiden.
- CDs sofort nach der Entnahme aus dem CD-Player in die Hülle zurücklegen, um sie vor Beschädigung und Schmutz zu schützen.
- Schmutz und Flüssigkeiten auf CDs können im Gerät die Linse des CD-Players verschmieren und zu Störungen führen.
- CDs vor Hitze und direkter Sonneninstrahlung schützen.

- Für die auf einer MP3-CD gespeicherten Daten gelten folgende Einschränkungen:

Bei der Benennung von Alben und Titeln sollten Umlaute und Sonderzeichen vermieden werden.

Zulässige Dateierweiterungen von Wiedergabelisten: "m3u" oder "pls".

Beim Erzeugen (Kodieren) von MP3-Dateien aus Audiodaten sollte eine Bitrate von maximal 256 kBit/s verwendet werden.

Im Infotainment System verwendete MP3-Dateien müssen über die Dateierweiterung ".mp3" verfügen.

- Insgesamt können 367 abspielbare Tracks auf einer CD gespeichert werden. Alle weiteren Tracks können nicht abgespielt werden.
- Auf einer MP3-CD für das Infotainment System können maximal 99 Alben gespeichert werden. Die Alben lassen sich mit dem Infotainment System einzeln auswählen.

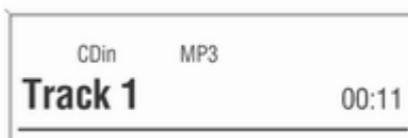
Benutzung

CD einlegen

CD mit der bedruckten Seite nach oben in den CD-Schacht einführen.

Die CD wird automatisch eingezogen. Der Einzug der CD darf nicht behindert oder unterstützt werden.

Auf dem Display werden **Read CD** und **CD in** angezeigt und danach die Anzahl der CD-Titel.



Sobald der erste Titel wiedergegeben wird, zeigt das Display **Track 1** und die Spieldauer oder Informationen zum Titel (Titel, Interpret).

Bei MP3-CDs leuchtet **MP3** auf dem Display und der erste Albumname wird angezeigt.

Informationen zum Track (Titelname, Interpretename...) werden angezeigt, sobald der erste Track abgespielt wird.

CD-Wiedergabe

Wechseln Sie von der Radiowiedergabe zur CD-Wiedergabe wie folgt:

Taste **MEDIA** drücken.

Der zuletzt wiedergegebene CD-Titel wird angezeigt und abgespielt.

Titelanwahl

Während der CD-Wiedergabe lässt sich durch wiederholtes Drücken der Tasten **<** oder **>** der gewünschte Titel anzeigen.

Der Titel wird abgespielt.

Schneller Suchlauf vor/zurück

Suchen Sie eine bestimmte Passage auf einer CD, gehen Sie wie folgt vor:
Sie hören einen Titel.

< oder **>** gedrückt halten, bis die gewünschte Stelle erreicht ist.

Der CD-Wechsler spielt mit erhöhter Geschwindigkeit und verminderter Lautstärke.

MP3: Schneller Suchlauf zurück, der Suchlauf stoppt am Beginn des aktuellen Titels.

Albumauswahl bei MP3-DCs

Ein Titel aus einem Album wird wiedergegeben.

Taste **MEDIA** drücken.

Der zuletzt gespielte CD-Titel erscheint auf dem Display.

Taste **<|** oder **|>** wiederholt drücken, bis das gewünschte Album angezeigt wird.

Der erste Titel des Albums wird angezeigt und abgespielt.

Alben, die keine MP3-Dateien enthalten werden automatisch übersprungen.

Zufallswiedergabe

Random CD (Random)

Wenn die Zufallswiedergabe ausgewählt ist, werden die CD-Titel in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Taste **MEDIA** dreimal drücken.

Die aktuelle Einstellung der Random-Funktion wird angezeigt.

Taste **<|** oder **|>** drücken, um eine Einstellung auszuwählen.

Audio-CD:

- **Random on:** Aktiviert den Random-Modus
- **Random off:** Deaktiviert den Random-Modus

MP3-CD:

- **Random album:** Wiedergabe der Titel aus einem Album in zufälliger Reihenfolge
- **Random CD:** Wiedergabe der Titel von einer CD in zufälliger Reihenfolge
- **Random off:** Deaktiviert den Random-Modus

Wenn die zufällige Wiedergabe aktiviert ist, erscheint **RDM** oder **R●** auf dem Display.

Displayansicht ändern

Verschiedene Informationen können angezeigt werden.

Taste **CD/MP3** zweimal drücken.

CD info erscheint auf dem Display.

Taste **<|** oder **|>** drücken, um eine Displayansicht auszuwählen.

Je nach Art der CD (Audio-CD mit oder ohne CD-Text, MP3-CD mit oder ohne Titelname (ID3-Tags)) sind folgende Anzeigen möglich:

Audio-CD ohne CD-Text:

Titelnummer und Spielzeit

Audio-CD mit CD-Text:

- Titelname
- Interpretenname
- CD-Name
- Titelnummer und Spielzeit

MP3-CD ohne ID3-Tags:

- Dateiname
- Titelnummer und Spielzeit
- Albumname

MP3-CD mit ID3-Tags:

- Titelname
- Interpretenname
- Albumname
- Titelnummer und Spielzeit

Verkehrsdurchsage im CD-Betrieb

Beim Abspielen einer CD können Verkehrsdurchsagen empfangen werden. Verkehrsfunk ↗ 155.

Eine Verkehrsdurchsage kann mit der Taste **TP** abgebrochen werden und die aktuelle CD wird weitergespielt.

Eine CD entnehmen

Taste **△** drücken.

Eject CD erscheint auf dem Display.

Wird eine CD ausgeworfen, so wird automatisch der zuletzt verwendete Radiosender wiedergegeben.

Eine CD kann auch bei ausgeschaltetem Gerät ausgeworfen werden.
Nach dem Herausnehmen der CD wird das Gerät ausgeschaltet.

Wird die CD nicht entnommen, wird sie nach einiger Zeit automatisch wieder eingezogen.

AUX-Eingang

Allgemeine Informationen	164
Benutzung	164

Allgemeine Informationen

Vor dem Schalthebel in der Mittelkonsole befindet sich eine AUX-Buchse, an die externe Audioquellen angeschlossen werden können.

Hinweis

Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

Dort lässt sich beispielsweise ein tragbarer CD-Player mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker anschließen.

Benutzung

Um eine an den AUX-Eingang des Fahrzeugs angeschlossene Audioquelle, z. B. einen tragbaren CD-Player, über die Lautsprecher des Infotainment Systems wiederzugeben, muss die Audioquelle aktiviert werden:

Das Radio muss eingeschaltet sein.

Schließen Sie die Audioquelle an den AUX-Eingang des Fahrzeugs an.

Die Taste **MEDIA** so oft drücken, bis **Aux** auf dem Display angezeigt wird.

Die externe Audioquelle wird auf das Infotainment System durchgeschaltet.

Schalten Sie die externe Audioquelle ein und stellen Sie deren maximale Lautstärke ein.

Bei Bedarf: AUX-Eingangspegel für die angeschlossene externe Quelle einstellen ▷ 149.

Das Signal der Audioquelle wird über die Lautsprecher des Infotainment Systems wiedergegeben.

Stichwortverzeichnis

A	
Abschaltautomatik.....	145
Allgemeine Informationen..	140,
	160, 164
AM.....	152
AS.....	154
Autostore-Ebene.....	154
Autostore-Listen.....	154
AUX-Eingang.....	145, 164
Buchse.....	164
AUX-Lautstärke.....	149
B	
Balance.....	148
Bass.....	148
Bedienung	145
Benutzung.....	152, 161, 164
C	
CD, auswerfen.....	161
CD, einlegen.....	161
CD-Player aktivieren.....	161
CD-Player verwenden.....	161
CD-Text.....	161
CD-Wiedergabe starten.....	161
D	
DAB.....	158
Diebstahlschutz	141
Digital Audio Broadcasting.....	158
E	
Einschaltautomatik.....	145
Ensemble.....	158
F	
Fader.....	148
FM.....	152
G	
Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung (Speed dependent volume control, SDVC).....	149
H	
Hauptanzeige.....	145
I	
Infotainment-System ein- oder ausschalten.....	145
Infotainment System verwenden	145
K	
Klangeinstellungen.....	148
L	
Lautstärke.....	145
Lautstärke einstellen.....	145
Lautstärkeeinstellungen.....	149
Lautstärke externer Eingang.....	149

M	
Manuelle Abstimmung.....	152
Multifunktionsknopf.....	145
O	
On Volume.....	149
P	
Programmtyp.....	155
PTY.....	155
R	
Radio Data System (RDS)	155
Regionalprogramme.....	155
S	
SDVC.....	149
Sender aktualisieren.....	152
Senderliste.....	152
Senderspeicher.....	152
Sendersuche.....	152
Sendersuchlauf.....	152
Speichern.....	152
T	
TP.....	155
Treble.....	148
U	
Übersicht	142

Copyright by ADAM OPEL AG, Rüsselsheim, Germany.

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben entsprechen dem unten angegebenen Stand. Änderungen der Technik, Ausstattung und Form der Fahrzeuge gegenüber den Angaben in dieser Publikation sowie Änderungen dieser Publikation selbst bleiben der Adam Opel AG vorbehalten.

Stand: , ADAM OPEL AG, Rüsselsheim.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

KTA-2708/4-de

Juni 2012



OPEL CORSA

Infotainment System

CD 30 / CD 30 MP3 Typ 2

Einführung	172
Radio	184
CD-Player	192
AUX-Eingang	196
Stichwortverzeichnis	198

Einführung

Allgemeine Informationen	172
Diebstahlschutz	173
Übersicht	174
Bedienung	177
Klangeinstellungen	180
Lautstärkeeinstellungen	181

Allgemeine Informationen

Das Infotainment System bietet Ihnen modernstes In-Car-Infotainment.

Das Radio verfügt über neun automatische Senderspeicher für jeden Wellenbereich: FM, AM und DAB (sofern verfügbar).

Der Digitale Sound-Prozessor bietet Ihnen zur Klangoptimierung mehrere voreingestellte Klangstile.

Der integrierte CD-Player unterhält Sie sowohl mit Audio-CDs als auch mit MP3-CDs.

An das Infotainment System kann auch eine externe Quelle wie etwa ein Mobiltelefon angeschlossen werden.

Eine an den AUX-Eingang Ihres Fahrzeuges angeschlossene Audioquelle, z. B. ein tragbarer CD-Player oder ein MP3-Player, kann über die Lautsprecher des Infotainment Systems wiedergegeben werden.

Zudem kann das Infotainment System mit einem Mobiltelefon-Portal ausgerüstet werden.

Optional kann das Infotainment System auch über die Bedienelemente auf dem Lenkrad gesteuert werden.

Das durchdachte Design der Bedienelemente und die übersichtlichen Display-Anzeigen ermöglichen eine einfache und intuitive Bedienung.

Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

⚠ Warnung

Das Infotainment System ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug immer sicher gefahren werden kann. Im Zweifelsfall anhalten und das Infotainment System bei stehendem Fahrzeug bedienen.

Radioempfang

Der Radioempfang kann durch Zischen, Rauschen, Verzerrungen oder Aussetzer gestört werden. Ursachen dafür sind:

- Abstandsänderungen zum Sender
- Mehrwegeempfang durch Reflexionen
- Empfangslöcher

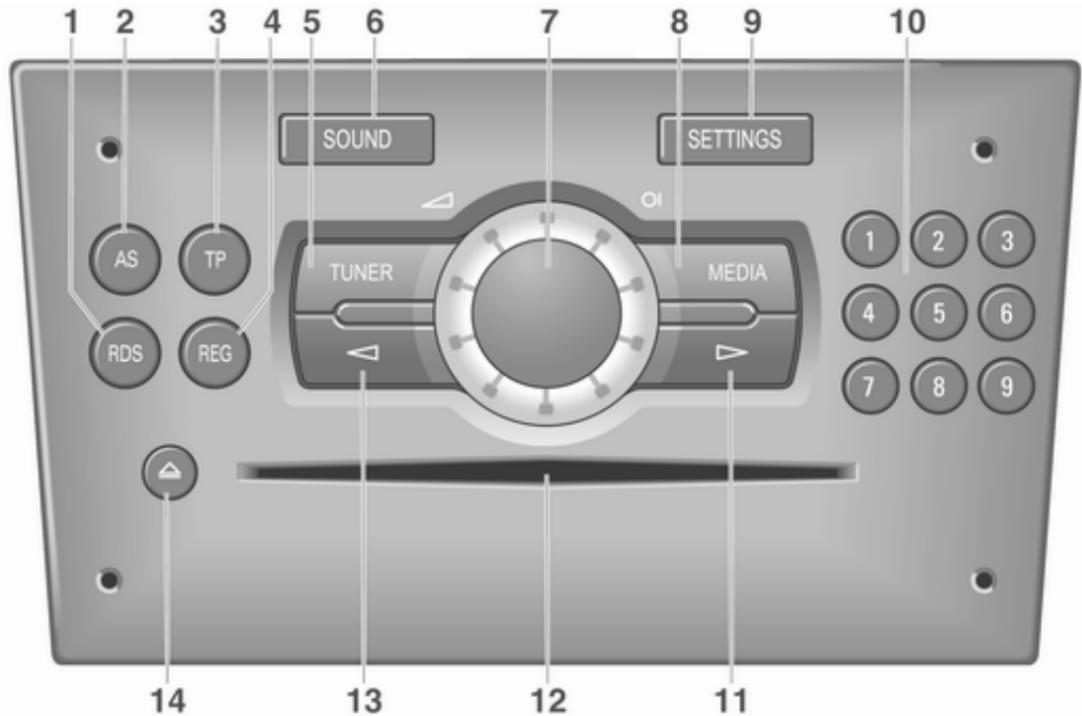
Diebstahlschutz

Das Infotainment System ist zur Abschreckung gegen Diebstahl mit einem elektronischen Sicherheitssystem ausgestattet.

Daher funktioniert es ausschließlich in Ihrem Fahrzeug und ist für einen Dieb wertlos.

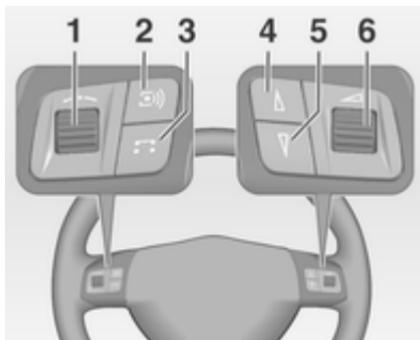
Übersicht

Bedienelemente auf der Instrumententafel



1 RDS	187	7 Knopf  Ol	177	10 1...9	184
Programmname oder Sendefrequenz des Senders anzeigen	187	Drücken: Infotainment System ein-/ausschalten	177	Sendertasten	184
Senderliste aktualisieren	184	Drehen: Lautstärke einstellen	177	11 ▷	184
2 AS	186	8 MEDIA	193	Radio: Im Senderspeicher weiterblättern, manuelle und automatische Sendersuche	184
AS-Ebene aktivieren/ deaktivieren	186	CD/MP3-Wiedergabe	193	CD/MP3: Nächster Titel, schneller Vorlauf	193
automatische Senderspeicherung	186	CD-/MP3-Informationen anzeigen	193	Werte im Menü ändern	177
3 TP	187	Aktivieren/Deaktivieren Zufallswiedergabe	193	12 Audio/MP3-CD-Schacht	193
Verkehrsfunk	187	AUX-Eingang: Audioquelle auf den externen Eingang umschalten	184	13 ◀	180
4 REG	187	9 SYSTEMEINSTELLUNG EN	181	Radio: Radio: im Senderspeicher zurückblättern, manuelle und automatische Sendersuche	184
Regionalprogramme ein-/ ausschalten	187	Audio-Einstellungen	181	CD/MP3: Voriger Titel, schneller Rücklauf	193
5 TUNER	184	System-Einstellungen	177	Werte im Menü ändern	177
Zwischen FM, AM und DAB (sofern verfügbar) umschalten	184	Auswahl bestätigen oder im Einstellungsmenü weiterblättern	177	14 △	193
6 SOUND	180			CD auswerfen	193
Klangeinstellungen vornehmen	180				

Audio-Bedienungselemente am Lenkrad



- 1 Stellrad 177
 Drehen: TIP (Triple-Info-Display): Manuelle Sendersuche 177

Drehen: GID (Graphic-Info-Display): Voriger/nächster Bordcomputereintrag, manuelle Sendersuche (in Kombination mit einem Bordcomputer hat das Drehen des Stellrades keine Radiofunktion)	177	3 Taste □ 193 Zwischen Radio-/CD-/MP3- und AUX-Modus umschalten	193
Drücken: TID: ohne Funktion	177	4 Taste Δ 184 Radio: Suchlauf aufwärts, im Senderspeicher vorwärtsblättern	184
Drücken: GID: Bordcomputer aufrufen/zurücksetzen, Bordcomputereintrag auswählen	177	CD: Kurz drücken: Einen Titel vorwärts springen	193
2 Taste ▷ 184 Radio: Nächster gespeicherter Sender	184	CD: Lang drücken: schneller Vorlauf	193
CD: Neustart der CD-Wiedergabe	193	5 Taste ▼ 184 Radio: Suchlauf abwärts, im Senderspeicher zurückblättern	184
MP3: Nächstes Album	193	CD: Kurz drücken: Einen Titel zurück	193
		CD: Lang drücken: schneller Rücklauf	193

6	177
Drehen: Lautstärke einstellen	177	
Halten: Lautstärke kontinuierlich einstellen	177	

Die Lenkradfernbedienung besitzt in Verbindung mit dem Mobiltelefon-Portal andere Funktionen, siehe Kapitel für Mobiltelefon-Portal.

Bedienung

Bedienelemente

Das Infotainment System wird optional bedient über:

- die zentrale Bedieneinheit in der Instrumententafel ⇨ 174
- Bedienelemente am Lenkrad
⇨ 174.

Die Bedienung des Infotainment Systems kann je nach Art des Info-Displays variieren. Es gibt zwei verschiedene Arten von Info-Displays: Triple-Info-Display (TID) und Graphic-Info-Display (GID). Nähere Informationen finden Sie unter "Info-Displays" in der Betriebsanleitung.

Infotainment-System ein- oder ausschalten

Knopf OI drücken.

Sie hören die zuletzt eingestellte Audioquelle.

Ein- und Ausschalten mit dem Zündschlüssel (Einschaltautomatik)

Bei aktivierter Einschaltautomatik kann das Infotainment System auch über die Zündung aus- und wieder eingeschaltet werden.

Diese Kopplung zwischen Radio und Zündung ist werkseitig aktiviert, kann aber deaktiviert werden.

- Bei deaktiverter Einschaltautomatik kann das Infotainment System nur mit der Taste OI oder durch Einlegen einer CD eingeschaltet und mit der Taste OI ausgeschaltet werden.
- Wenn das Infotainment System beim Ausschalten der Zündung ausgeschaltet wird, kann es unabhängig von der aktuellen Einstellung der Einschaltautomatik nur

über die Taste **OI** sowie durch Einlegen einer CD eingeschaltet werden.

- Nach Trennen des Infotainment Systems von der Betriebsspannung und Wiederanschluss ist die Einschaltautomatik immer aktiviert.

Einschaltautomatik aktivieren/deaktivieren

Nur TID:

1. Drücken Sie zur Anzeige von **Audio** auf **SETTINGS**.
2. Drücken Sie zur Anzeige von **System** auf **▷**.
3. Taste **SETTINGS** wiederholt drücken, bis **Ign.Logic ON** oder **OFF** (je nach aktueller Einstellung) angezeigt wird.
4. Wählen Sie mit den Tasten **◀ ▷** den gewünschten Status.

Nach einigen Sekunden erscheint **Audio** auf dem Display; gefolgt von der betreffenden Audioquelle.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER** oder **MEDIA** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Nur GID:

1. Taste **SETTINGS** einmal drücken, um das Menü **Settings** anzuzeigen.
2. Taste **▷** drücken, um **System** auszuwählen.
3. Taste **SETTINGS** und dann wiederholt Taste **▷** drücken, um **Ign. logic** auszuwählen.
4. Taste **SETTINGS** drücken, um die aktuelle Einstellung zu ändern.

Nach dem Ändern der Einstellung:

Taste **▷** und dann Taste **SETTINGS** drücken, um das Menü **Settings** zu schließen.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER** oder **MEDIA** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Abschaltautomatik

Das Infotainment System schaltet sich nach einer Stunde automatisch ab, wenn es bei deaktivierter Zündung eingeschaltet wird.

Lautstärke einstellen

Den Knopf  drehen.

- Das Infotainment System gibt beim Einschalten die zuletzt gehörte Lautstärke wieder, wenn diese unter der maximalen Einschaltlautstärke liegt \diamond 181.
- Verkehrs durchsagen und externe Audioquellen werden mit einer voreingestellten Mindestlautstärke eingebendet, \diamond 181.
- Die Lautstärke einer über den AUX-Eingang angeschlossenen Audioquelle kann an die Lautstärken der anderen Audioquellen (z. B. Radio) angepasst werden \diamond 181.
- Wenn die jeweilige Quelle aktiv ist, können die Lautstärken der Verkehrs durchsagen, der externen Audioquellen sowie Radio und CD separat eingestellt werden.

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung (Speed dependent volume control, SDVC)

Bei aktiverter SDVC $\diamond 181$ wird die Lautstärke zum Ausgleich von Abroll- und Windgeräuschen während der Fahrt automatisch angepasst.

Externe Quelle

An das Infotainment System kann eine externe Quelle (z. B. Mobiltelefon, Navigationssystem usw.) angeschlossen werden.

Die externe Quelle wird automatisch über ein Steuersignal des angeschlossenen Gerätes durchgeschaltet, selbst wenn das Infotainment System ausgeschaltet ist. In diesem Fall wird **External In** angezeigt.

Wir empfehlen, den nachträglichen Einbau von einem Opel-Partner durchführen zu lassen.

AUX-Eingang

Externe Audioquellen wie etwa tragbare CD-Player können über den AUX-Eingang Ihres Fahrzeugs angeschlossen werden. Die Audioaus-

gabe von dieser Quelle erfolgt in Stereo über die Lautsprecher des Infotainment Systems.

Der Anschluss befindet sich im Bereich der Mittelkonsole.

Sorgen Sie dafür, dass der AUX-Eingang immer sauber und trocken ist.

Um eine bestmögliche Tonqualität zu erzielen, sollte die externe Audioquelle auf maximale Lautstärke gesetzt werden. Bei Line-Out-Geräten ist das Ausgabesignal auf eine vorgegebene Lautstärke eingestellt und kann nicht verändert werden.

Um eine Übersteuerung am AUX-Eingang zu vermeiden, muss die effektive Ausgangsspannung der externen Audioquelle kleiner als 1,5 V sein.

Hauptanzeige

Das Hauptmenü ist die Displayanzeige, die nach dem Einschalten des Infotainment Systems erscheint.

Je nach Ausstattungspaket des Fahrzeuges ist die Darstellung unterschiedlich.

Folgende Informationen können angezeigt werden:

Bordcomputer-Information

Anzeigen der Informationen des Bordcomputers: siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Mobiltelefon-Portal-Informationen

Anzeige der Informationen bei eingebautem Mobiltelefon-Portal. Siehe Betriebsanleitung für das Mobiltelefon-Portal.

Audio-Informationen

Anzeige folgender Audio-Informationen:

- Aktueller Wellenbereich oder AUX/CD.
- Aktueller Sendername oder Senderfrequenz bzw. CD-Titel-Nr. oder CD-Titelname.
- Bei aktiverter Regional-Funktion wird **REG** angezeigt $\diamond 187$.
- Bei aktiverter AS-Ebene wird **AS** angezeigt $\diamond 186$.
- Bei aktiverter RDS-Funktion wird **RDS** angezeigt $\diamond 187$.

- Bei aktivierten Verkehrs durchsagen wird **[TP]** oder **[]** angezeigt
⇒ 187.
- Wenn eine CD eingelegt ist/wird, wird entweder **CD** oder **CD in** angezeigt. Bei Wiedergabe einer CD mit MP3-Musikdateien wird zudem **MP3** angezeigt ⇒ 193.
- Ist Random CD aktiviert, wird entweder **RDM** oder **R●** angezeigt
⇒ 193.



Außentemperatur

Anzeige der momentanen Außen-temperatur. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Uhrzeit

Anzeige der aktuellen Uhrzeit. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Angaben zur Klimatisierungsautomatik
Siehe Fahrzeug-Betriebsanleitung.

Klangeinstellungen

Drücken Sie auf **SOUND**, um fol-gende Einstellungen vorzunehmen:

- **Fader**
- **Balance**
- **Bass**
- **Treble**
- **Sound**

Lautstärkenverteilung vorne - hinten einstellen

1. Taste **SOUND** drücken.
Fader erscheint auf dem Display.
2. Den Wert mit **<|** oder **|>** einstellen.
Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER** oder **MEDIA** drücken, um die entspre-chende Funktion anzuzeigen.

Lautstärkenverteilung rechts - links einstellen

1. Taste **SOUND** wiederholt drücken, bis **Balance** auf dem Dis-play angezeigt wird.
2. Den Wert mit **<|** oder **|>** einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER** oder **MEDIA** drücken, um die entspre-chende Funktion anzuzeigen.

Bass und Treble einstellen

Stellen Sie sicher, dass eventuell vor-genommene Klangoptimierungen (siehe "Sound" weiter unten) deakti-viert sind.

1. Taste **SOUND** wiederholt drücken, bis **Bass** oder **Treble** auf dem Display angezeigt wird.
2. Den Wert mit \triangleleft oder \triangleright einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER** oder **MEDIA** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Sound

1. Taste **SOUND** wiederholt drücken, bis **Sound** und die aktuell eingestellte Klangfarbe oder **Off** auf dem Display erscheinen.
2. Eine Klangfarbe auswählen, z. B. **Rock** oder **Classic**, bzw. **Off** mit \triangleleft oder \triangleright .

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER** oder **MEDIA** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Klangeinstellungen im Menü Settings

Wahlweise können die Einstellungen für **Fader**, **Balance** und **Sound** auch im Menü **Settings** geändert werden:

1. Taste **SETTINGS** einmal drücken, um das Menü **Settings** anzuzeigen.
2. Taste **SETTINGS** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Passen Sie mit \triangleleft bzw. \triangleright den Wert an oder wählen Sie eine Klangfarbe (siehe oben).
Nach einigen Sekunden wird das Menü **Settings** angezeigt.
4. Taste \triangleleft und dann Taste **SETTINGS** drücken, um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER** oder **MEDIA** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Lautstärkeeinstellungen

Taste **SETTINGS** drücken.

Die folgenden Menüpunkte sind verfügbar:

- **AUX Vol.**: AUX-Eingangslautstärke, z. B. für einen tragbaren CD-Player
- **TA Volume**: Verkehrsdurchsagen-Lautstärke
- **SDVC**: Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung
- **On Volume**: Maximallautstärke bei eingeschaltetem Infotainment System
- **Ext. In Vol.**: Lautstärke einer externen Quelle (z. B. bei Anschluss eines Mobiltelefons)

AUX Vol.

Mithilfe dieser Funktion lässt sich die AUX-Eingangslautstärke im Verhältnis zu anderen Audioquellen (z. B. Radio) einstellen. Diese Funktion ist nur bei eingeschalteter AUX-Audioquelle verfügbar.

1. Externe Audioquelle auf Maximal-lautstärke stellen.
2. Taste **SETTINGS** einmal drücken, um das Menü **Settings** anzuzeigen.
3. Taste **SETTINGS** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
4. Den Wert mit **<|** oder **|>** einstellen.
Nach einigen Sekunden wird das Menü **Settings** angezeigt.
5. Taste **<|** und dann Taste **SETTINGS** drücken, um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER** oder **MEDIA** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

TA Volume

Bei eingeschaltetem Verkehrsfunk (TP) erhöht das System bei Verkehrs-durchsagen standardmäßig die Lautstärke. Mithilfe dieser Funktion lässt sich eine Mindestlautstärke für Verkehrs-durchsagen einstellen.

1. Taste **SETTINGS** einmal drücken, um das Menü **Settings** anzuzeigen.
2. Taste **SETTINGS** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Den Wert mit **<|** oder **|>** einstellen.
Nach einigen Sekunden wird das Menü **Settings** angezeigt.
4. Taste **<|** und dann Taste **SETTINGS** drücken, um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER** oder **MEDIA** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Die Mindestlautstärke für Durchsagen wird nur dann geändert, wenn die aktuell eingestellte Lautstärke geringer ist als die gewählte Mindestlautstärke.

SDVC

Als Ausgleich für Umgebungs- und Abrollgeräusche wird die Lautstärke des Infotainment Systems an die

Fahrzeuggeschwindigkeit angepasst. Mithilfe der SDVC-Funktion lässt sich die geschwindigkeitsab-hängige Lautstärkeanhebung einstellen.

1. Taste **SETTINGS** einmal drücken, um das Menü **Settings** anzuzeigen.
2. Taste **SETTINGS** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Den Wert mit **<|** oder **|>** einstellen.
Nach einigen Sekunden wird das Menü **Settings** angezeigt.
4. Taste **<|** und dann Taste **SETTINGS** drücken, um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER** oder **MEDIA** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

On Volume

1. Taste **SETTINGS** einmal drücken, um das Menü **Settings** anzuzeigen.
2. Taste **SETTINGS** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Den Wert mit \triangleleft oder \triangleright einstellen.
Nach einigen Sekunden wird das Menü **Settings** angezeigt.
4. Taste \triangleleft und dann Taste **SETTINGS** drücken, um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER** oder **MEDIA** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Die gewählte maximale Einschaltlautstärke wird nur dann beim Einschalten verwendet, wenn die Lautstärke beim Ausschalten des Infotainment Systems höher war als die gewählte maximale Einschaltlautstärke und

das Infotainment System mindestens fünf Minuten bei deaktiverter Zündung ausgeschaltet war.

Ext. In Vol.

Mit dieser Funktion stellen Sie die Lautstärke für externe Audioquellen wie z. B. ein Mobiltelefon ein.

1. Taste **SETTINGS** einmal drücken, um das Menü **Settings** anzuzeigen.
2. Taste **SETTINGS** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Den Wert mit \triangleleft oder \triangleright einstellen.
Nach einigen Sekunden wird das Menü **Settings** angezeigt.
4. Taste \triangleleft und dann Taste **SETTINGS** drücken, um zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.

Oder:

Eine der Funktionstasten **TUNER** oder **MEDIA** drücken, um die entsprechende Funktion anzuzeigen.

Radio

Benutzung	184
Sendersuche	184
Autostore-Listen	186
Radio Data System (RDS)	187
Digital Audio Broadcasting	190

Benutzung

Radio Wiedergabe

Wechseln Sie folgendermaßen von der CD- oder AUX-Wiedergabe zur Radiowiedergabe:

Taste **TUNER** drücken.

Sie hören den zuletzt eingestellten Sender.

Wellenbereich wählen

Das Infotainment System bietet folgende Frequenzbereiche: FM, AM, DB (sofern verfügbar). Zusätzlich verfügt jeder Frequenzbereich über einen AS-Speicherort zum automatischen Speichern von Sendern \diamond 186.

Das Radio ist eingeschaltet.

Taste **TUNER** kurz drücken.

Das Radio wechselt zwischen FM, FM-AS, AM, AM-AS, DAB und DAB-AS.

Der auf dem ausgewählten Wellenbereich zuletzt eingestellte Sender wird wiedergegeben und angezeigt.

Sendersuche

Senderauswahl, automatische Suche

FM-Frequenzband ist ausgewählt und RDS \diamond 187 eingeschaltet.

Oder:

DAB-Band ist ausgewählt (sofern verfügbar) und AS \diamond 186 eingeschaltet.

\triangleleft oder \triangleright kurz drücken, um den nächsten Sender im Senderspeicher einzustellen.

Wenn im Senderspeicher kein Sender gefunden werden kann, wird **Seek** angezeigt und die automatische Sendersuche gestartet.



Das Radio schaltet stumm, bis ein Sender gefunden wird.

Wenn das Radio keinen Sender finden kann, schaltet es automatisch auf eine empfindlichere Suchlaufstufe (nicht für DAB). Wenn immer noch kein Sender gefunden werden kann, wird die letzte aktive Frequenz (FM) bzw. das letzte aktive Ensemble (DAB) eingestellt.

Manuelle Sendersuche

Mit der manuellen Sendersuche können Sender mit bekannter Frequenz (AM, FM) oder Ensemble (DAB) eingestellt werden.

Halten Sie \triangleleft oder \triangleright gedrückt, bis MAN angezeigt wird.



Grobabstimmung:

\triangleleft oder \triangleright gedrückt halten, bis die gewünschte Frequenz (AM,

FM) bzw. das gewünschte Ensemble (DAB) erreicht wird.

Feinabstimmung:

Tippen Sie auf \triangleleft oder \triangleright , bis Sie zur genauen Frequenz/zum Ensemble gelangen.

Wenn im FM-Wellenbereich RDS \Rightarrow 187 deaktiviert ist oder der AM-Wellenbereich aktiv ist, wird beim Antippen von \triangleleft oder \triangleright ein einzelner Frequenzschritt ausgeführt.

Senderspeicher

Für jeden Wellenbereich (FM, AM) stehen separate Speicherplätze zur Verfügung:

Für jeden der folgenden Wellenbereiche sind 9 Speicherplätze verfügbar:

FM, FM-AS (automatisch gespeicherte FM-Sender), AM, AM-AS (automatisch gespeicherte AM-Sender), DAB und DAB-AS (automatisch gespeicherte DAB-Sender).

Die Speicherplätze können mit Hilfe der Sendertasten direkt im betreffenden Wellenbereich gewählt werden.

Manuelles Speichern

Stellen Sie den gewünschten Sender ein.

Drücken Sie lang auf die Sender-taste, auf der der eingestellte Sender gespeichert werden soll.

Das Radio schaltet kurz stumm und zeigt den bisher auf diesem Speicherplatz gespeicherten Sender an.

Der eingestellte Sender ist wieder hörbar und erscheint auf dem Dis-play.

Der Sender wird auf dem gewünschten Speicherplatz gespeichert.

RDS on oder RDS off \Rightarrow 187 wird gemeinsam mit dem Sender gespei-chert.

FM-Senderliste

Das Infotainment System speichert alle empfangbaren FM-Sender im Hintergrund.

Die Liste der empfangbaren Sender wird automatisch aktualisiert, wenn das Radio nach einem Verkehrsfunksender ⇨ 187 sucht oder eine automatische Speicherung mit Hilfe der Autostore-Funktion (AS) ⇨ 186 ausgeführt wird.

RDS-Sender ⇨ 187 werden in der Senderliste nach Rundfunkanstalt sortiert (HR1, HR2 usw.).

Autostore-Listen

AS-Ebene aktivieren/ deaktivieren

Tippen Sie auf **AS**.

Wenn die AS-Ebene aktiviert ist, wird **AS** angezeigt.

Die AS-Ebene kann außerdem über die Taste **FM/AM** aktiviert bzw. deaktiviert werden ⇨ 184.

Automatisches Speichern (AS)

Empfangbare Sender können in allen Wellenbereichen automatisch gespeichert werden. Diese Sender werden in einem eigenen AS-Speicher gespeichert.

Gehen Sie zur automatischen Senderspeicherung wie folgt vor:

1. Den erforderlichen Wellenbereich auswählen.
2. Aktivieren/deaktivieren Sie wie gewünscht die Verkehrs durchsagebereitschaft ⇨ 187.
3. Drücken Sie so lange auf die Taste **AS**, bis Sie den Bestätigungston hören.

Das Radio schaltet auf die AS-Ebene des gewählten Wellenbereichs (FM-AS oder AM-AS) um.

Die automatische Senderspeicherung startet.

Die 9 am besten empfangbaren Sender werden für den gewählten Wellenbereich auf den Speicherplätzen 1 bis 9 gespeichert.

Nach dem Speichern der Sender kann der gewünschte Sender durch Drücken der entsprechenden Sendertaste ausgewählt werden.

Wenn die automatische Speicherung aktiviert ist, wird das RDS automatisch eingeschaltet. Zunächst werden alle empfangbaren RDS-Sender gespeichert.

Schalten Sie die Verkehrs durchsagebereitschaft vor oder während des automatischen Speicherns ein, ruft das Radio nach Beenden der automatischen Sendersuche einen Speicherplatz mit Verkehrsfunksender auf.

Ist die Verkehrs durchsagebereitschaft während des automatischen Speicherns eingeschaltet, bleibt die automatische Sendersuche so lange aktiv, bis mindestens ein Verkehrsfunksender gefunden wurde.

Neue Sender über AS speichern

Wenn Sie den Empfangsbereich eines gespeicherten Senders während der Fahrt verlassen, müssen neue Sender gespeichert werden.

Sender aufrufen

Der gewünschte Wellenbereich und der gewünschte Modus müssen aktiv sein ⇨ 184.

Drücken Sie zum Aktivieren des AS-Pegels die Taste **AS**.

Wählen Sie mit den Speichertasten den Speicherplatz aus.

Radio Data System (RDS)

RDS ist ein von FM-Sendern angebotener Dienst, der das Auffinden des gewünschten Senders und dessen störungsfreien Empfang erheblich vereinfacht.

Vorteile von RDS

- Auf dem Display erscheint der Programmname des eingestellten Senders anstelle von seiner Frequenz.
- Bei der Sendersuche stellt das Infotainment System ausschließlich RDS-Sender ein.
- Das Infotainment System stellt mittels AF (Alternative Frequenz) stets die am besten zu empfangende Sende Frequenz des eingestellten Senders ein.
- Je nachdem, welcher Sender empfangen wird, zeigt das Infotainment System Radiotext an, der beispielsweise Informationen über das aktuelle Programm enthalten kann.

RDS ist nur im Wellenbereich FM möglich.

RDS ein-/ausschalten

Wenn RDS eingeschaltet ist, sind die RDS-Funktionen aktiviert und bei der automatischen Sendersuche wird nur nach RDS-Sendern gesucht.

Schalten Sie RDS aus, wird die RDS-Funktionalität deaktiviert, und bei der automatischen Sendersuche werden nicht nur RDS-Sender gesucht.

Drücken Sie auf **RDS**, um RDS zu aktivieren.

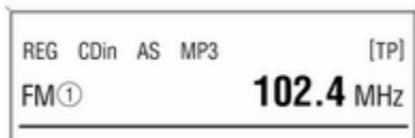
Bei eingeschalteter RDS-Funktion werden **RDS** und der Programmname eines RDS-Senders angezeigt.



Wenn der momentan eingestellte Sender kein RDS-Sender ist, sucht das Radio automatisch nach dem nächsten empfangbaren RDS-Sender.

Drücken Sie erneut auf **RDS**, um RDS zu deaktivieren.

Bei ausgeschalteter RDS-Funktion wird die Frequenz eines RDS-Senders angezeigt. **RDS** ist nicht zu sehen.



RDS automatisch

Automatisches RDS einschalten, (**RDS Auto On**), um sicherzustellen, dass die RDS-Funktion aktiviert wird, selbst wenn RDS deaktiviert ist. Die automatische Sendersuche reagiert allerdings auch auf Nicht-RDS-Sender.

Diese Funktion kommt nur zum Tragen, wenn RDS ausgeschaltet ist.

So schalten Sie die automatische RDS-Funktion ein/aus:

Taste **RDS** drücken, bis der aktuelle Status der automatischen RDS-Funktion, **RDS Auto On** oder **Off**, angezeigt wird.

Taste **RDS** loslassen, um den aktuellen Status zu ändern.

Programmtyp (PTY)

Viele RDS-Sender strahlen einen PTY-Code aus, der die Art des aktuell gesendeten Programms beschreibt (z.B. Nachrichten). Der PTY-Code ermöglicht Ihnen eine Auswahl der Sender je nach Programmtyp.

Programmtypauswahl

1. Drücken Sie einmal auf **SETTINGS**, um das Menü **Settings** anzuzeigen.
2. Taste **SETTINGS** wiederholt drücken, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Wählen Sie mit **<|** oder **|>** einen der 29 Programmtypen aus, z. B. **News** oder **Entertainment**.
4. Taste **<|** bzw. **|>** gedrückt halten, bis die Sendersuche beginnt.

Nach dem Start der Sendersuche erscheint das Radio-Display.

Findet das Radio keinen entsprechenden Sender, hören Sie den zuletzt eingestellten Sender.

Regionalprogramme

Einige RDS-Sender strahlen zu bestimmten Zeiten regional unterschiedliche Programme auf verschiedenen Frequenzen aus.

Regionalfunktion ein-/ausschalten

Die RDS-Funktion muss eingeschaltet sein.

Taste **REG** kurz drücken, um die Regionalfunktion ein- bzw. auszuschalten.

Wenn die Regionalfunktion eingeschaltet wird, erscheint **REG** im Display.

Das Radio bleibt auf dem eingestellten Regionalprogramm, während es nach der empfangsstärksten Sendefrequenz sucht.

Wenn die Regionalfunktion ausgeschaltet wird (kein **REG** im Display), lässt das Radio den Wechsel zu einem anderen Regionalprogramm zu.

Regionalisierung automatisieren

Wenn die Regionalfunktion eingeschaltet ist (**REG Auto On**): Das Radio bleibt während der Suche nach der empfangsstärksten Sendefrequenz (AF) so lange auf dem eingestellten Regionalprogramm, bis das Programm nicht mehr störungsfrei empfangen werden kann.

Wenn die Empfangsqualität des Regionalprogramms nicht mehr gut genug für einen störungsfreien Empfang ist, schaltet das Radio auf ein anderes Regionalprogramm um.

So schalten Sie die automatische Regional-Funktion ein/aus:

Taste **REG** drücken, bis der aktuelle Status der automatischen Regional-Funktion, **REG Auto On** oder **Off**, angezeigt wird.

Taste **REG** loslassen, um den aktuellen Status zu ändern.

Verkehrsfunk

Verkehrsfunksender sind FM-RDS-Sender, die Verkehrsnachrichten ausstrahlen.

Verkehrssender sind am Symbol **TP** im Display zu erkennen.

Verkehrsfunk ein-/ausschalten

- Wenn die Durchsage von Verkehrsmeldungen aktiviert ist, wird **[TP]** oder **[]** angezeigt.
- Wenn es sich beim aktuellen Sender um einen Verkehrsfunksender handelt, erscheint **[TP]** auf dem Display.
- Ist der aktuelle Sender kein Verkehrsfunksender, sucht das Radio automatisch nach dem empfangsstärksten Verkehrsfunksender.
[] wird nicht auf dem Display angezeigt.
- Die Taste **TP** drücken, um TP einzuschalten.
[] wird angezeigt.
- Bei der automatischen Sendersuche werden ausschließlich Verkehrsfunksender gesucht.
- Während der automatischen Suche oder wenn der Empfang eines Verkehrsfunksenders nicht möglich ist, sehen Sie **[]** auf dem Display.

■ Bei aktivierter Verkehrsdurchsagebereitschaft wird die CD-Wiedergabe bzw. der DAB-Empfang für Verkehrsdurchsagen unterbrochen.

■ Verkehrsdurchsagen werden mit der voreingestellten Lautstärke für Verkehrsdurchsagen wiedergegeben \Rightarrow 181.

Drücken Sie erneut auf die Taste **TP**, um den Verkehrsfunk auszuschalten.

[] wird nicht mehr angezeigt.

Verkehrsfunk-Sendersuche

Diese Funktion ist nur im FM-Wellenbereich verfügbar.

Halten Sie \triangleleft oder \triangleright ca. 1 Sekunde lang gedrückt.

Das Radio sucht nur nach Verkehrsfunksendern.

Nur Verkehrsdurchsagen hören

Die Verkehrsdurchsagebereitschaft muss aktiviert sein.

Drehen Sie den Knopf  nach links, um die Lautstärke ganz zurückzustellen.

Die Verkehrs durchsagen werden in der voreingestellten Lautstärke für Verkehrs durchsagen ausgegeben
⇒ 181.

Verkehrs durchsage ausblenden

Um eine Verkehrs durchsage auszu blenden, z.B. während der CD-Wie dergabe, gehen Sie wie folgt vor:

Taste **TP** drücken.

Die Verkehrs durchsage wird abge brochen.

Sie hören den zuletzt gespielten CD-/ MP3-Titel.

Die Verkehrs durchsage bereitschaft bleibt eingeschaltet.

Verkehrs durchsage bei aktiver externer Quelle

Die externe Quelle (z.B. ein Mobiltelefon) hat Vorrang vor den Verkehrs durchsagen.

Während eines Telefongesprächs werden weder Verkehrs durchsagen ausge geben noch Verkehrsmeldun gen angezeigt.

Digital Audio Broadcasting

Digital Audio Broadcasting (DAB) ist ein innovatives und universelles Rundfunk system.

DAB-Sender werden durch den Pro grammnamen und nicht durch die Sendefrequenz gekennzeichnet.

Allgemeine Informationen

- Mit DAB können mehrere Radio programme (Dienste) auf einer ein zigen Frequenz (Ensemble) gesen det werden.
- Solange der DAB-Empfänger das vom Rundfunk sender ausge strahlte Signal auffangen kann (auch wenn das Signal sehr schwach ist), ist die Audiowieder gabe sichergestellt.
- Es gibt kein Nachlassen (Leiser werden) der Wiedergabe, das für den Empfang von AM oder FM ty pisch ist. Das DAB-Signal wird mit gleichbleibender Lautstärke wie dergegeben.
- Sollte das DAB-Signal zu schwach sein, um durch den Empfänger auf gefangen zu werden, bricht der

Empfang ab. Dies kann verhindert werden, indem **DAB AF** und/oder **DAB FM** im Audioeinstellungs menü aktiviert wird.

- Die Überlagerung von Sendern be nachbarter Frequenzen (ein Phä nomen, das für den AM- und FM- Empfang typisch ist) findet bei DAB nicht statt.
- Falls das DAB-Signal von natürli chen Hindernissen oder Gebäuden reflektiert wird, verbessert sich die Empfangsqualität von DAB, wo hin gegen sich der AM- oder FM-Empfang in solchen Fällen in beträcht lichem Maße verschlechtert.
- Der DAB-Empfänger unterstü tzt außerdem den Empfang von DAB +-Sendern.

Ensemble

Auf einer Frequenz werden immer mehrere Programme zu einem so ge nannten Ensemble zusammenge fasst.

In Ensembles blättern

Sie können in Ensembles, die Sie schon einmal empfangen haben, blättern (dafür müssen die Ensembles empfangbar sein).

Das DAB-Band muss ausgewählt sein.

Kreuzwippe \triangleleft oder \triangleright gedrückt halten.

Sie hören das erste verfügbare Programm des Ensembles.

DAB AF

Wenn Sie die Option **DAB AF** auf **On** festlegen, wird beim Hineinfahren in ein anderes Ensemble-Gebiet der gleiche Sender empfangen wie im vorherigen Ensemble-Gebiet.

Diese Funktion kann nur ausgeführt werden, wenn der Sender auch im neuen Ensemble enthalten ist.

Das DAB-Band muss ausgewählt sein.

Drücken Sie einmal auf **SETTINGS**, um das Menü **Settings** anzuzeigen.

Taste **SETTINGS** erneut drücken, um den aktuellen Status der Anzeige, **DAB AF On** oder **Off**, anzuzeigen.

Kreuzwippe \triangleleft oder \triangleright drücken, um die Einstellung zu ändern.

Taste **TUNER** drücken, um zum Radio-Menü zurückzukehren.

DAB FM

Wenn Sie **DAB FM** auf **On** festlegen, schaltet das System bei einem zu schwachen DAB-Signal zu einem entsprechenden FM-Sender (sofern verfügbar) mit dem aktiven DAB-Programm.

Das DAB-Band muss ausgewählt sein.

Drücken Sie einmal auf **SETTINGS**, um das Menü **Settings** anzuzeigen.

Taste **SETTINGS** zweimal drücken, um den aktuellen Status der Anzeige, **DAB FM On** oder **Off**, anzuzeigen.

Kreuzwippe \triangleleft oder \triangleright drücken, um die Einstellung zu ändern.

Taste **TUNER** drücken, um zum Radio-Menü zurückzukehren.

CD-Player

Allgemeine Informationen	192
Benutzung	193

Allgemeine Informationen

Mit dem CD-Player lassen sich handelsübliche CDs mit einem Durchmesser von 12 cm abspielen.

Achtung

Auf keinen Fall DVDs, Single-CDs mit einem Durchmesser von 8 cm und konturierte CDs (Shape-CDs) in den Audio-Player einlegen.

CDs dürfen nicht mit Aufkleber versehen werden. Diese CDs können sich im CD-Laufwerk verklemmen und das Laufwerk zerstören. Ein kostenpflichtiger Austausch des Gerätes ist dann notwendig.

- Das Format der CD muss ISO 9660 Level-1, Level-2 oder JOLIET sein. Alle anderen Formate können nicht zuverlässig abgespielt werden.
- Audio-CDs mit Kopierschutz, die nicht dem Audio-CD-Standard entsprechen, werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.

- Sie können mit dem Infotainment System auch CDs mit MP3-Musikdateien und Mixed Mode-CDs abspielen.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs sind in ihrer Handhabung anfälliger als Kauf-CDs. Die richtige Handhabung besonders bei selbstgebrannten CD-Rs und CD-RWs ist zu beachten. Siehe unten.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt. In diesen Fällen trägt nicht die Anlage die Schuld.
- Beim Wechseln von CDs Fingerabdrücke vermeiden.
- CDs sofort nach der Entnahme aus dem CD-Player in die Hülle zurücklegen, um sie vor Beschädigung und Schmutz zu schützen.
- Schmutz und Flüssigkeiten auf CDs können im Gerät die Linse des CD-Players verschmieren und zu Störungen führen.
- CDs vor Hitze und direkter Sonneninstrahlung schützen.

- Für die auf einer MP3-CD gespeicherten Daten gelten folgende Einschränkungen:

Bei der Benennung von Alben und Titeln sollten Umlaute und Sonderzeichen vermieden werden.

Zulässige Dateierweiterungen von Wiedergabelisten: "m3u" oder "pls".

Beim Erzeugen (Kodieren) von MP3-Dateien aus Audiodaten sollte eine Bitrate von maximal 256 kBit/s verwendet werden.

Im Infotainment System verwendete MP3-Dateien müssen über die Dateierweiterung ".mp3" verfügen.

- Insgesamt können 367 abspielbare Tracks auf einer CD gespeichert werden. Alle weiteren Tracks können nicht abgespielt werden.
- Auf einer MP3-CD für das Infotainment System können maximal 99 Alben gespeichert werden. Die Alben lassen sich mit dem Infotainment System einzeln auswählen.

Benutzung

CD einlegen

CD mit der bedruckten Seite nach oben in den CD-Schacht einführen.

Die CD wird automatisch eingezogen. Der Einzug der CD darf nicht behindert oder unterstützt werden.

Auf dem Display werden **Read CD** und **CD in** angezeigt und danach die Anzahl der CD-Titel.



Sobald der erste Titel wiedergegeben wird, zeigt das Display **Track 1** und die Spieldauer oder Informationen zum Titel (Titel, Interpret).

Bei MP3-CDs leuchtet **MP3** auf dem Display und der erste Albumname wird angezeigt.

Informationen zum Track (Titelname, Interpretename...) werden angezeigt, sobald der erste Track angespielt wird.

CD-Wiedergabe

Wechseln Sie von der Radiowiedergabe zur CD-Wiedergabe wie folgt:

Taste **MEDIA** drücken.

Der zuletzt wiedergegebene CD-Titel wird angezeigt und abgespielt.

Titelanwahl

Während der CD-Wiedergabe lässt sich durch wiederholtes Drücken der Tasten **<** oder **>** der gewünschte Titel anzeigen.

Der Titel wird abgespielt.

Schneller Suchlauf vor/zurück

Suchen Sie eine bestimmte Passage auf einer CD, gehen Sie wie folgt vor:
Sie hören einen Titel.

< oder **>** gedrückt halten, bis die gewünschte Stelle erreicht ist.

Der CD-Wechsler spielt mit erhöhter Geschwindigkeit und verminderter Lautstärke.

MP3: Schneller Suchlauf zurück, der Suchlauf stoppt am Beginn des aktuellen Titels.

Albumauswahl bei MP3-DCs

Ein Titel aus einem Album wird wiedergegeben.

Taste **MEDIA** drücken.

Der zuletzt gespielte CD-Titel erscheint auf dem Display.

Taste **<|** oder **|>** wiederholt drücken, bis das gewünschte Album angezeigt wird.

Der erste Titel des Albums wird angezeigt und abgespielt.

Alben, die keine MP3-Dateien enthalten werden automatisch übersprungen.

Zufallswiedergabe

Random CD (Random)

Wenn die Zufallswiedergabe ausgewählt ist, werden die CD-Titel in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Taste **MEDIA** dreimal drücken.

Die aktuelle Einstellung der Random-Funktion wird angezeigt.

Taste **<|** oder **|>** drücken, um eine Einstellung auszuwählen.

Audio-CD:

- **Random on:** Aktiviert den Random-Modus
- **Random off:** Deaktiviert den Random-Modus

MP3-CD:

- **Random album:** Wiedergabe der Titel aus einem Album in zufälliger Reihenfolge
- **Random CD:** Wiedergabe der Titel von einer CD in zufälliger Reihenfolge
- **Random off:** Deaktiviert den Random-Modus

Wenn die zufällige Wiedergabe aktiviert ist, erscheint **RDM** oder **R●** auf dem Display.

Displayansicht ändern

Verschiedene Informationen können angezeigt werden.

Taste **CD/MP3** zweimal drücken.

CD info erscheint auf dem Display.

Taste **<|** oder **|>** drücken, um eine Displayansicht auszuwählen.

Je nach Art der CD (Audio-CD mit oder ohne CD-Text, MP3-CD mit oder ohne Titelname (ID3-Tags)) sind folgende Anzeigen möglich:

Audio-CD ohne CD-Text:

Titelnummer und Spielzeit

Audio-CD mit CD-Text:

- Titelname
- Interpretenname
- CD-Name
- Titelnummer und Spielzeit

MP3-CD ohne ID3-Tags:

- Dateiname
- Titelnummer und Spielzeit
- Albumname

MP3-CD mit ID3-Tags:

- Titelname
- Interpretenname
- Albumname
- Titelnummer und Spielzeit

Verkehrsdurchsage im CD-Betrieb

Beim Abspielen einer CD können Verkehrsdurchsagen empfangen werden. Verkehrsfunk ↴ 187.

Eine Verkehrsdurchsage kann mit der Taste **TP** abgebrochen werden und die aktuelle CD wird weitergespielt.

Eine CD entnehmen

Taste **△** drücken.

Eject CD erscheint auf dem Display.

Wird eine CD ausgeworfen, so wird automatisch der zuletzt verwendete Radiosender wiedergegeben.

Eine CD kann auch bei ausgeschaltetem Gerät ausgeworfen werden. Nach dem Herausnehmen der CD wird das Gerät ausgeschaltet.

Wird die CD nicht entnommen, wird sie nach einiger Zeit automatisch wieder eingezogen.

AUX-Eingang

Allgemeine Informationen	196
Benutzung	196

Allgemeine Informationen

Vor dem Schalthebel in der Mittelkonsole befindet sich eine AUX-Buchse, an die externe Audioquellen angeschlossen werden können.

Hinweis

Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

Dort lässt sich beispielsweise ein tragbarer CD-Player mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker anschließen.

Benutzung

Um eine an den AUX-Eingang des Fahrzeugs angeschlossene Audioquelle, z. B. einen tragbaren CD-Player, über die Lautsprecher des Infotainment Systems wiederzugeben, muss die Audioquelle aktiviert werden:

Das Radio muss eingeschaltet sein.

Schließen Sie die Audioquelle an den AUX-Eingang des Fahrzeugs an.

Die Taste **MEDIA** so oft drücken, bis **Aux** auf dem Display angezeigt wird.

Die externe Audioquelle wird auf das Infotainment System durchgeschaltet.

Schalten Sie die externe Audioquelle ein und stellen Sie deren maximale Lautstärke ein.

Bei Bedarf: AUX-Eingangspegel für die angeschlossene externe Quelle einstellen ⇨ 181.

Das Signal der Audioquelle wird über die Lautsprecher des Infotainment Systems wiedergegeben.

Stichwortverzeichnis

A	
Abschaltautomatik.....	177
Allgemeine Informationen..	172,
	192, 196
AM.....	184
AS.....	186
Autostore-Ebene.....	186
Autostore-Listen.....	186
AUX-Eingang.....	177, 196
Buchse.....	196
AUX-Lautstärke.....	181
B	
Balance.....	180
Bass.....	180
Bedienung	177
Benutzung.....	184, 193, 196
C	
CD, auswerfen.....	193
CD, einlegen.....	193
CD-Player aktivieren.....	193
CD-Player verwenden.....	193
CD-Text.....	193
CD-Wiedergabe starten.....	193
D	
DAB.....	190
Diebstahlschutz	173
Digital Audio Broadcasting.....	190
E	
Einschaltautomatik.....	177
Ensemble.....	190
F	
Fader.....	180
FM.....	184
G	
Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung (Speed dependent volume control, SDVC).....	181
H	
Hauptanzeige.....	177
I	
Infotainment-System ein- oder ausschalten.....	177
Infotainment System verwenden	177
K	
Klangeinstellungen.....	180
L	
Lautstärke.....	177
Lautstärke einstellen.....	177
Lautstärkeeinstellungen.....	181
Lautstärke externer Eingang.....	181

M	
Manuelle Abstimmung.....	184
Multifunktionsknopf.....	177
O	
On Volume.....	181
P	
Programmtyp.....	187
PTY.....	187
R	
Radio Data System (RDS)	187
Regionalprogramme.....	187
S	
SDVC.....	181
Sender aktualisieren.....	184
Senderliste.....	184
Senderspeicher.....	184
Sendersuche.....	184
Sendersuchlauf.....	184
Speichern.....	184
T	
TP.....	187
Treble.....	180
U	
Übersicht	174

Copyright by ADAM OPEL AG, Rüsselsheim, Germany.

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben entsprechen dem unten angegebenen Stand. Änderungen der Technik, Ausstattung und Form der Fahrzeuge gegenüber den Angaben in dieser Publikation sowie Änderungen dieser Publikation selbst bleiben der Adam Opel AG vorbehalten.

Stand: , ADAM OPEL AG, Rüsselsheim.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

KTA-2708/4-de

Juni 2012



OPEL CORSA

Infotainment System

Mobiltelefon-Portal

Einführung	204
Sprachsteuerung	217
Stichwortverzeichnis	224

Einführung

Allgemeine Informationen	204
Anschluss	207
Bluetooth-Verbindung	208
Notruf	210
Bedienung	211
Mobiltelefone und Funkgeräte ...	215

Allgemeine Informationen

Das Mobiltelefon-Portal bietet Ihnen die Möglichkeit, Telefongespräche über ein Fahrzeugmikrofon und die Fahrzeulglautsprecher zu führen sowie die wichtigsten Mobiltelefonfunktionen über das Infotainment System des Fahrzeugs zu steuern.

Das Mobiletelefon-Portal wird über die Lenkradfernbedienung, mittels Sprachsteuerung und/oder eine Multifunktionstaste auf dem Radio bedient. Die menügeführten Vorgänge und Statusinformationen werden auf dem Info Display angezeigt.

Die Anzeige der wichtigsten Inhalte des Telefondisplays auf dem Info Display ermöglicht Ihnen eine übersichtliche und komfortable Bedienung.

Das Mobiltelefon sollte durch Einrasten in einen telefonspezifischen Adapter über eine Außenantenne betrieben werden.

Bei einer aktiven Telefonverbindung wird die Audioausgabe des Radios ausgeschaltet. Nach dem Telefonat wird die Audioausgabe des Radios wieder aktiviert.

Allgemeine Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung

Detaillierte Funktionsbeschreibungen für Ihr Infotainment System finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Infotainment Systems.

Informationen zu telefonspezifischen Adapters für Ihr Mobiltelefon erhalten Sie bei Ihrem Opel-Partner.

Nicht alle Funktionen des Mobiltelefon-Portals werden von jedem Mobiltelefon unterstützt. Die zur Verfügung stehenden Mobiltelefonfunktionen sind vom verwendeten Mobiltelefon und dem Netzbetreiber abhängig. Für nähere Informationen lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons, die Anleitung des telefonspezifischen Adapters oder wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

⚠ Warnung

Das Infotainment System ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug immer sicher gefahren werden kann. Im Zweifelsfall anhalten und das Infotainment System bei stehendem Fahrzeug bedienen.

Bedienung des Mobiltelefons

Mobiltelefone haben Auswirkungen auf Ihr Umfeld. Aus diesem Grund wurden Sicherheitsvorschriften und -regeln eingeführt. Informieren Sie sich bitte vor dem Gebrauch der Mobiltelefonfunktion über die geltenden Vorschriften.

⚠ Warnung

Die Verwendung der Freisprecheinrichtung kann gefährlich sein, weil Ihre Konzentration beim Telefonieren eingeschränkt ist. Fahrzeug vor Benutzung der Freisprecheinrichtung abstellen. Be-

folgen Sie immer die gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie sich gerade befinden.

Vergessen Sie nicht, die in einem Bereich gültigen besonderen Vorschriften zu befolgen und immer dann das Mobiltelefon auszuschalten, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, wenn durch das Mobiltelefon Interferenzen verursacht werden oder wenn gefährliche Situationen entstehen können.

Bluetooth™

Das Mobiltelefon-Portal unterstützt das Bluetooth™-Freisprechprofil V. 1.5 und entspricht den Spezifikationen der Bluetooth™ Special Interest Group (SIG).

Weitere Informationen zur Spezifizierung finden Sie im Internet unter <http://qualweb.bluetooth.org>. Der Bluetooth™-Qualifizierungscode des Mobiltelefon-Portals lautet B02237.

Aus Sicherheitsgründen sollte bei der Gerätapaarung ein zumindest vierstelliger und zufällig gewählter PIN-Code verwendet werden.

Konformitätserklärung

Wir erklären hiermit, dass das Mobiltelefon-Portal die Mindestanforderungen sowie andere geltende Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG erfüllt.

Bedienung der Sprachsteuerung

Benutzen Sie die Sprachsteuerung nicht in Notfällen, da sich Ihre Stimme in Stresssituationen so verändern kann, dass sie nicht mehr erkannt wird, um die gewünschte Verbindung schnell genug aufzubauen.

Basisplatte für die Telefonhalterung

Halten Sie die Kontakte der Basisplatte frei von Staub und Schmutz.

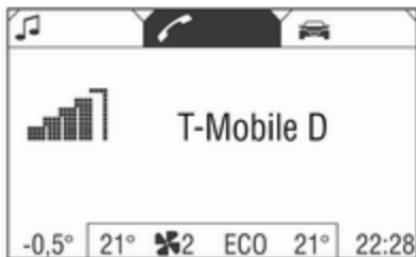
Laden des Telefon-Akkus

Sobald das Mobiltelefon-Portal eingeschaltet ist und das Telefon in den telefonspezifischen Adapter geschnitten wurde, wird der Akku des Telefons geladen.

Bedienelemente

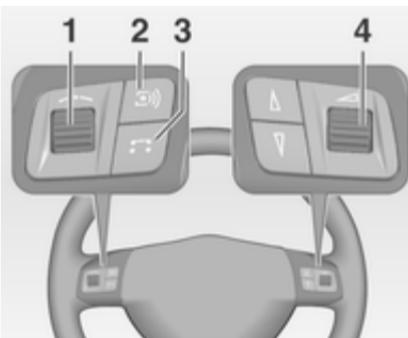
Das Mobiletelefon-Portal kann über die Lenkradfernbedienung, mittels Sprachsteuerung und/oder einen Multifunktionsknopf auf dem Radio bedient werden.

Sobald das Mobiltelefon-Portal eingeschaltet und das Mobiltelefon eingebucht ist, erscheint die Startseite auf dem Display.



Die Auswahl der Funktionsbereiche in der Kopfzeile und die weitere Bedienung werden nachfolgend beschrieben:

Lenkradfernbedienung



1 Stellrad

Drehen: Menüpunkte und Befehle auswählen

Drücken: Auswahl bestätigen (OK)

2 Taste ☎

Drücken: Sprachsteuerung auswählen/ausschalten ⇨ 217

3 Taste ☎

Drücken: Telefongespräche annehmen/beenden oder direktes Aufrufen der Rufliste

4 ↗ Drehen: Lautstärke einstellen

Das Infotainment System mit dem Multifunktionsknopf bedienen

Siehe "Bedienelemente in der Instrumententafel" in der entsprechenden Bedienungsanleitung Ihres Infotainment Systems.

Das Mobiltelefon-Portal kann optional über die Sprachsteuerung bedient werden ⇨ 217.

Anschluss

Eine Verbindung zwischen einem Mobiltelefon und dem Infotainment System kann hergestellt werden über:

- einen telefonspezifischen Adapter
- eine Bluetooth™-Verbindung, sofern das Mobiltelefon und das Mobiltelefon-Portal diese Funktion unterstützen.

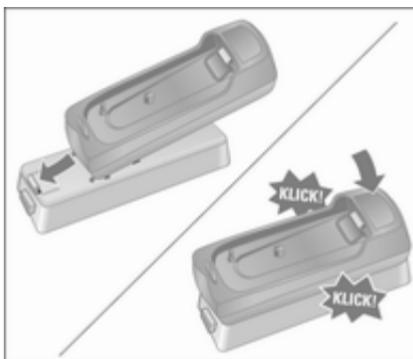
Damit eine Verbindung hergestellt werden kann, muss das Mobiltelefon-Portal eingeschaltet und das Mobiltelefon eingebucht sein. Das Mobiltelefon-Portal schaltet sich über die Batterie ein und wieder aus. Bei deaktiviertem Akku können Sie das Mobiltelefon über das Infotainment System ein- und ausschalten. Bei deaktiviertem Akku ist die Betriebsdauer auf eine Stunde beschränkt.

Bei vielen Mobiltelefonen dient der Adapter nur als Ladegerät. In diesem Fall muss die Verbindung über Bluetooth™ hergestellt werden ⇨ 208.

Informationen zu verfügbaren telefonspezifischen Adapters für Ihr Mobiltelefon erhalten Sie bei Ihrem Opel-Partner.

Informationen zur Bluetooth™-Funktion Ihres Mobiltelefons finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

Einrasten des telefonspezifischen Adapters in die Basisplatte



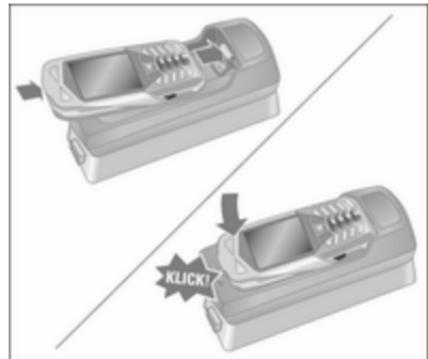
Eine spezifische Montageanleitung für jeden Adapter liegt dem Produkt bei. Bitte machen Sie sich vor dem

Zusammenbau des Adapters mit dem spezifischen Montageverfahren in der Anleitung vertraut.

Adapter an der Basisplatte befestigen
Stellen Sie sicher, dass sich die Kontakte richtig berühren. Beim Einrasten des Adapters muss ein Klickton zu hören sein.

Zur Entnahme die Entriegelungstaste an der Basisplatte drücken.

Einsetzen des Mobiltelefons in den telefonspezifischen Adapter



Mobiltelefon in den Adapter einsetzen.

Stellen Sie sicher, dass sich die Kontakte richtig berühren. Beim Einsetzen des Mobiltelefons muss ein Klickton zu hören sein.

Zur Entnahme die Entriegelungstaste am Adapter drücken.

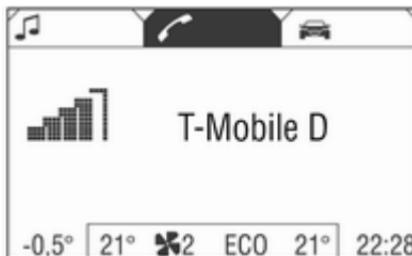
Bluetooth-Verbindung

Die Bluetooth™-Funktion des Mobiltelefons muss aktiviert sein; siehe dazu die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

Bluetooth™ ist ein Funkstandard für Drahtlosverbindungen, z. B. zwischen einem Mobiltelefon und anderen Geräten. Daten wie Ihr Telefonbuch, Ihre Ruflisten, der Netzbetreiber und die Feldstärke können übertragen werden. Je nach Ausstattung sind manche Funktionen unter Umständen nur beschränkt verfügbar.

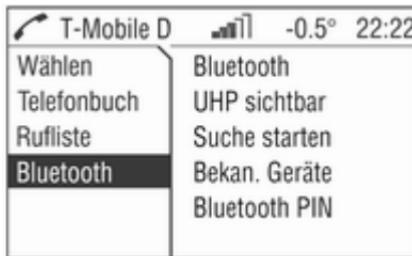
Verbindung aufbauen

Wählen Sie im Hauptmenü das Telefonssymbol aus der Kopfzeile.



Beim Einschieben des Mobiltelefons in den Adapter erscheint das Telefon-Menü oder das Menü Bluetooth™ auf dem Display.

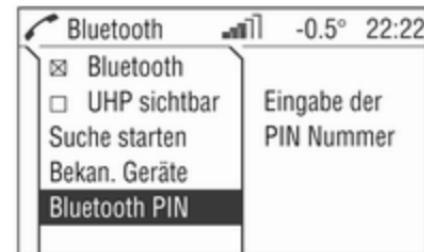
Wenn das Mobiltelefon nicht in den Adapter eingerastet ist, erscheint das Menü Bluetooth™ auf dem Display. Menüpunkt **Bluetooth** auswählen.



Wenn Bluetooth™ deaktiviert ist, gehen Sie wie folgt vor:

1. Menüpunkt **Bluetooth** auswählen.

Nachdem Bluetooth™ aktiviert wurde, erscheinen die übrigen Menüpunkte auf dem Display.



2. Menüpunkt **Bluetooth PIN** auswählen.

3. Geben Sie nun eine frei wählbare Bluetooth™-PIN ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Aus Sicherheitsgründen sollte ein zumindest vierstelliger und zufällig gewählter PIN-Code verwendet werden.

- Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth™-Funktion Ihres Mobiltelefons aktiviert ist und dieses auf "sichtbar" gestellt ist.
- Menüpunkt **Suche starten** auswählen.

Während der Suche nach Bluetooth™-Geräten erscheint die Anzeige **werden gesucht...** auf dem Display.

Nach Abschluss des Suchvorgangs werden die gefundenen Bluetooth™-Geräte im Menü **Gefun. Geräte** aufgelistet.



- Wählen Sie das gewünschte Mobiltelefon aus.
- Beim Herstellen der Verbindung sehen Sie die Meldung **Die**

Verbindung wird aufgebaut... auf dem Display.

Auf dem Display Ihres Mobiltelefons erscheint "Bitte Bluetooth-PIN eingeben" oder eine ähnliche Aufforderung.

- Geben Sie über die Tastatur Ihres Mobiltelefons nun die gleiche Bluetooth™-PIN wie beim Infotainment System ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Auf dem Display Ihres Mobiltelefons erscheint nun "Gerät zur Liste bekannter Geräte hinzufügen?" oder eine ähnliche Meldung.

- Bestätigen Sie dies auf der Tastatur Ihres Mobiltelefons mit **OK**.

Nach dem erfolgreichen Verbindungsauftbau wird die Meldung **ist hinzugefügt zu den verbundenen Geräten** auf dem Display angezeigt.

Die Verbindung zwischen Mobiltelefon und Infotainment System ist nun hergestellt.

Der Liste können bis zu fünf Geräte hinzugefügt werden.

Verbindung entfernen

- Wählen Sie im Menü **Bluetooth** die Option **Bekan. Geräte**.

Auf dem Display erscheint das Menü **Bekan. Geräte**.



- Wählen Sie das gewünschte Mobiltelefon aus.

Auf dem Display erscheint das Menü **Bluetooth**.



3. Deaktivieren Sie **Verbinden**.

Die Meldung **Abgebrochen!** wird angezeigt; danach erscheint wieder das Menü **Bluetooth™**.

4. Entfernen wählen.

Die Meldung **Entfernt!** wird angezeigt; danach erscheint wieder das Menü **Bluetooth™**.

UHP sichtbar

Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann das Mobiltelefon-Portal von anderen Bluetooth™-Geräten gesehen werden. So kann eine Bluetooth™-Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Mobiltelefon-Portal hergestellt werden.

1. Wählen Sie im Menü **Bluetooth™** die Option **UHP sichtbar**.

Das Mobiltelefon-Portal ist die nächsten 3 Minuten für andere Geräte sichtbar.

2. Starten Sie auf Ihrem Mobiltelefon die Suche nach Bluetooth™-Geräten (siehe dazu die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons).

Auf dem Display des Mobiltelefons erscheint "Gerät entdeckt: UHP".

3. Stellen Sie über Ihr Mobiltelefon die Verbindung her (siehe dazu die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons).
4. Geben Sie die **Bluetooth PIN** in das Infotainment System ein.)
5. Geben Sie die "Bluetooth-PIN" auf dem Mobiltelefon ein.

Die Bluetooth™-Verbindung zwischen Mobiltelefon und Infotainment System wurde nun hergestellt.

Freisprechen

Eine Telefonverbindung ist aktiv.

Bewegen Sie das Daumenrad.

Ein Kontextmenü wird geöffnet.

Freisprechen aktivieren. Der Ton wird auf die Lautsprecher des Autos geleitet.

Notruf

⚠ Warnung

Der Verbindungsaufbau kann nicht in allen Situationen garantiert werden. Aus diesem Grund sollten Sie sich nicht ausschließlich auf ein Mobiltelefon verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. medizinische Notfälle) geht.

In einigen Netzen kann es erforderlich sein, dass eine gültige SIM-Karte ordnungsgemäß in das Mobiltelefon gesteckt wird.

⚠ Warnung

Denken Sie daran, dass Sie mit dem Mobiltelefon nur dann Anrufe tätigen und empfangen können, wenn es sich in einem Dienstbereich mit ausreichender Signalsstärke befindet. Notrufe können unter Umständen nicht in allen

Mobiltelefonnetzen getätigten werden; möglicherweise können sie auch nicht getätigten werden, wenn bestimmte Netzdienste und/oder Telefonfunktionen aktiv sind. Dies kann bei den örtlichen Netzbetreibern erfragt werden.

Die Notrufnummer kann je nach Region und Land unterschiedlich sein. Erkundigen Sie sich vorher über die richtige Notrufnummer der jeweiligen Region.

Notruf senden

Die Notrufnummer wählen (z. B. 112). Die Gesprächsverbindung zur Notruf-Zentrale wird aufgebaut.

Antworten Sie, wenn das Service-Personal Sie zu dem Notfall befragt.

Notruf beenden

Menüpunkt **Auflegen** auswählen.

Oder:

Taste  drücken.

⚠ Warnung

Beenden Sie das Gespräch erst, wenn Sie von der Notruf-Zentrale dazu aufgefordert werden.

Bedienung

Einführung

Sobald zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem Infotainment System eine Verbindung über den telefonspezifischen Adapter oder über Bluetooth™ hergestellt wurde, können Sie viele Funktionen Ihres Mobiltelefons auch über das Infotainment System steuern.

Über das Infotainment System können Sie beispielsweise die in Ihrem Mobiltelefon gespeicherten Rufnummern anrufen oder die Kontakte bearbeiten.

Auch eine Bedienung über das Mobiltelefon ist in der Regel weiterhin möglich, z. B. die Rufannahme oder die Einstellung der Lautstärke.

Nachdem eine Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Infotainment System hergestellt wurde, werden Daten vom Mobiltelefon an das Infotainment System übertragen.

Dies könnte abhängig vom Mobiltelefonhersteller eine Weile dauern. Während dieser Zeit kann das Mobiltelefon nur beschränkt über das Infotainment System bedient werden.

Manche Telefone unterstützen unter Umständen nicht alle Funktionen des Mobiltelefon-Portals. Folglich können sich diese Mobiltelefone anders verhalten als in der Bedienungsanleitung beschrieben. Nähere Informationen können den Anweisungen für den telefonspezifischen Adapter entnommen werden.

Anrufe, die während des Einrastens in den telefonspezifischen Adapter ankommen oder ausgeführt werden, bleiben erhalten und werden über die Freisprecheinrichtung wiedergegeben, sobald das Mobiltelefon in den Adapter eingerastet ist.

Abgesehen von der Lenkradfernbedienung können einige Funktionen auch mittels Sprachsteuerung bedient werden ⇨ 217.

Bei einer Verbindung über den telefonspezifischen Adapter kann es zu Einschränkungen der Funktionalität Ihres Mobiltelefons kommen (siehe hierzu die dem Adapter beiliegende Anleitung).

Auch bei einer Bluetooth™-Verbindung kann es zu Einschränkungen im Funktionsumfang Ihres Mobiltelefons kommen.

PIN Code eingeben

Wenn das Mobiltelefon nach Einrasten in den telefonspezifischen Adapter eingeschaltet wird, muss noch der PIN-Code eingegeben werden.

Das Infotainment System ist eingeschaltet.

Keine PIN erscheint auf dem Display. Wählen Sie das Telefon-Symbol in der Kopfzeile aus.

Bitte PIN eingeben! erscheint auf dem Display.



Geben Sie über das Daumenrad den PIN-Code ein und bestätigen Sie ihn mit **OK**.

Der PIN-Code kann auch über die Sprachsteuerung in gesprochener Form eingegeben werden ⇨ 217.

PIN Prüfung, bitte warten... erscheint auf dem Display.

Wenn der PIN Code dreimal falsch eingegeben wurde, wird die SIM Karte gesperrt.

SIM gesperrt erscheint auf dem Display.

- Ein Entsperren der SIM-Karte ist nur mittels Eingabe der PUK über das Mobiltelefon möglich; siehe dazu die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

- Wenn der PIN Code richtig eingegeben und bestätigt wurde, erscheint wieder das vorher aufgerufene Menü auf dem Display.

- Manche Netzbetreiber lassen zu, dass die Aufforderung zur PIN-Code-Eingabe deaktiviert wird. Für weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons oder kontaktieren Sie Ihren Netzbetreiber.

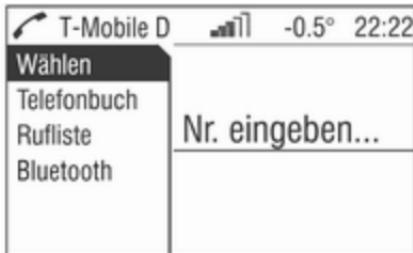
Telefonieren

Für das Wählen einer Rufnummer stehen drei verschiedene Optionen zur Auswahl:

- Rufnummer manuell wählen
- Rufnummer aus Telefonbuch auswählen
- Rufnummer aus Ruflisten auswählen (abgegangene Anrufe, eingegangene Anrufe und entgangene Anrufe)

Wählen

Rufnummer manuell wählen



Im Telefon-Menü:

Menüpunkt **Wählen** auswählen.

Nr. eingeben... erscheint auf dem Display.

Wählen Sie in der Fußzeile des Displays der Reihe nach die Ziffern der Rufnummer aus und starten Sie den Wählvorgang mit **Wählen**.

Telefonbuch

Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, wird das Telefonbuch mit dem temporären Telefonbuch verglichen, falls dieselbe SIM-Karte oder das selbe Mobiltelefon verwendet wird. Während dieser Zeit werden neue

Einträge nicht angezeigt. Wenn sich SIM-Karte oder Telefon ändern, wird das Telefonbuch neu geladen. Dieser Vorgang kann je nach Telefonmodell einige Minuten dauern. Die neuen Einträge werden erst nach Ausschalten der Zündung und Abziehen des Zündschlüssels gespeichert.

Rufnummern aus Telefonbuch auswählen

Wählen Sie im Telefon-Menü den Menüpunkt **Telefonbuch**.

Eine Liste mit allen Telefonbucheinträgen erscheint auf dem Display.



Gewünschte Nummer auswählen und den Wählvorgang starten.

Einträge mit mehreren Nummern

Je nach Telefontyp können unter einem Telefonbucheintrag mehrere Nummern gespeichert sein.

Wählen Sie unter **Telefonbuch** den gewünschten Eintrag.

Eine Liste mit allen unter diesem Eintrag vorhandenen Nummern erscheint auf dem Display.



Wählen Sie die gewünschte Nummer aus und starten Sie den Wählvorgang.

Filterung

Zum besseren Auffinden von Telefonbucheinträgen kann eine Filterung aktiviert werden:

Menüpunkt **Telefonbuch** auswählen.

Eine Liste mit allen Telefonbucheinträgen erscheint auf dem Display.



Menüpunkt **Filterung** auswählen.

Das aktivierte Kontrollkästchen zeigt an, dass die Filterung aktiv ist. Die Telefonbucheinträge werden nach dem Anfangsbuchstaben gereiht (abc, def,...).

Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus und starten Sie den Wählvorgang.

Rufliste

Rufnummer aus Ruflisten auswählen
Menüpunkt **Rufliste** auswählen.

Eine Liste der zuletzt angerufenen Telefonnummern wird angezeigt. Der Status der Telefonnummer (abge-

gangener, eingegangener oder entgangener Anruf) wird in der Fußzeile angezeigt.

Gewünschte Nummer auswählen und den Wählvorgang starten.

Ankommender Anruf

Bei einem ankommenden Anruf erscheint ein Auswahlmenü zur Annahme bzw. Abweisung eines Telefones.

Anruf entgegennehmen

Menüpunkt **Annehmen** auswählen.
oder:

Taste drücken.

Anruf abweisen

Menüpunkt **Abweisen** auswählen.

Anruf beenden

Um das Telefonat zu beenden, gehen Sie wie folgt vor:

Drücken Sie auf .

oder:

Bewegen Sie das Daumenrad.

Ein Kontextmenü wird geöffnet.

Auflegen wählen.

Funktionen während des Gesprächs

Einige Funktionen sind nur während eines Telefongesprächs verfügbar.

Eine Telefonverbindung ist aktiv.

Bewegen Sie das Daumenrad.

Ein Kontextmenü wird geöffnet.



Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung:

Auflegen

Mit dieser Funktion beenden Sie die Telefonverbindung.

Mikro aus

Mit dieser Funktion schalten Sie das Mikrofon Ihres Telefons stumm.

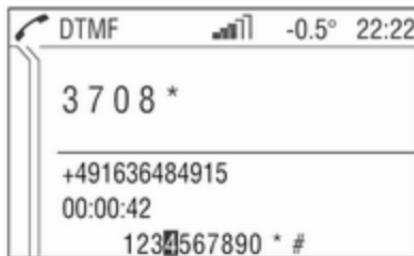
DTMF (Klang)

Verschiedene Telefondienste (z. B. Voice-Mail oder Telefon-Banking) erfordern die Eingabe von Steuertönen.

Wenn eine Telefonverbindung aktiv ist:

Menüpunkt **DTMF** auswählen.

Das Menü **DTMF** wird angezeigt.



Sie haben nun die Möglichkeit, mit dem Daumenrad Ziffern einzugeben.

Wählen Sie in der Fußzeile des Displays die gewünschten Ziffern.

Die Signaltöne werden nun gesendet.

Freisprechen

Bei einem über Bluetooth™ verbundenen Mobiltelefon können Sie mit dieser Funktion die Freisprechfunktion abstellen ⇨ 208.

Dieser Menüpunkt ist nicht sichtbar, wenn das Mobiltelefon über einen Adapter mit dem Infotainment System verbunden ist.

Mobiltelefone und Funkgeräte

Einbau- und Betriebsvorschriften

Bei Einbau und Betrieb eines Mobiltelefons müssen die fahrzeugspezifische Einbauanleitung und die Betriebsvorschriften der Hersteller des Telefons und der Freisprecheinrichtung eingehalten werden. Sonst kann die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs erlöschen (EU-Richtlinie 95/54/EG).

Empfehlungen für störungsfreien Betrieb:

- Fachgerecht installierte Außenantenne, um die maximale Reichweite zu garantieren.
- Maximale Sendeleistung von 10 Watt.
- Bei Anbringung des Mobiltelefons an einer geeigneten Stelle den entsprechenden Hinweis in der Betriebsanleitung, Kapitel **Airbagsystem**, beachten.

Lassen Sie sich über vorgegebene Einbauorte für Außenantenne bzw. Gerätehalter und Möglichkeiten zur Nutzung von Geräten mit einer Sendeleistung von mehr als 10 Watt beraten.

Der Betrieb einer Freisprecheinrichtung ohne Außenantenne in den Mobiltelefonstandards GSM 900/1800/1900 und UMTS darf nur erfolgen, wenn die maximale Sendeleistung des Mobiltelefons bei GSM 900 2 Watt und sonst 1 Watt nicht überschreitet.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, während der Fahrt nicht zu telefonieren. Auch die Nutzung von Freisprecheinrichtungen kann vom Straßenverkehr ablenken.

⚠ Warnung

Funkgeräte und Mobiltelefone, die den genannten Mobiltelefon-standards nicht entsprechen, dürfen nur mit außen am Fahrzeug angebrachter Antenne verwendet werden.

Achtung

Bei Missachtung der aufgeführten Vorschriften kann es bei Verwendung von Mobiltelefonen und Funkgeräten im Fahrzeuginnenraum ohne Außenantenne zu Funktionsstörungen der Fahrzeugelektronik kommen.

Sprachsteuerung

Sprachsteuerung 217

Sprachsteuerung

Mithilfe der Sprachsteuerung lassen sich einige Funktionen des Mobiltelefons über Spracheingabe bedienen. Sie erkennt Befehle und Ziffernfolgen unabhängig von der sprechenden Person. Die Befehle und Ziffernfolgen können ohne Unterbrechung zwischen den einzelnen Wörtern gesprochen werden.

Rufnummern können zusätzlich unter einem beliebigen Namen (Voice Tag) gespeichert werden. Mit diesem Namen kann die Telefonverbindung hergestellt werden.

Wenn die Sprachsteuerung nicht richtig funktioniert oder Ihre Stimme nicht erkennt, gibt sie akustische Meldungen aus und bittet um erneutes Sprechen des gewünschten Befehls. Die Sprachsteuerung antwortet auch auf wichtige Befehle und fragt bei Bedarf nach.

Der Sprachdialog lässt sich jederzeit durch erneutes Drücken von  beenden.

Bevor Sie eine Telefonnummer wählen, müssen folgende Voraussetzungen gegeben sein:

- Das Mobiltelefon muss betriebsbereit und in den telefonspezifischen Adapter eingerastet sein oder es muss eine Bluetooth™-Verbindung bestehen.
- Das Mobiltelefon muss eingebucht sein.

Damit Gespräche im Innenraum des Fahrzeugs nicht zu einer unbeabsichtigten Ansteuerung des Mobiltelefons oder der Audioanlage führen, startet die Sprachsteuerung erst nach Aktivierung.

Aktivierung der Sprachsteuerung

Durch Drücken von  wird das Sprachsteuerungssystem aktiviert und das Symbol  wird auf dem Display angezeigt. Während des Dialogs wird der Radioton "ausgeblendet". Eingehende Verkehrs durchsagen werden unterbrochen.

Die Funktionen können nur dann ausgeführt werden, wenn das Mobiltelefon in einem Netz eingebucht ist.

Abbrechen des Dialoges

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Sprachsteuerung zu deaktivieren und den Dialog abzubrechen:

- Drücken von ☎)
- Zeitabschaltung: wenn einige Zeit keine Eingabe vorgenommen wurde

Die Sprachsteuerung wird außerdem durch einen ankommenden Anruf unterbrochen.

Bedienung

Mithilfe der Sprachsteuerung lässt sich das Mobiltelefon sehr komfortabel per Spracheingabe bedienen. Es genügt, die Sprachsteuerung zu aktivieren und den gewünschten Befehl zu sprechen. Nach Eingabe eines Befehles leitet das System mit Nachfragen und Meldungen durch den Dialog zur gewünschten Aktion.

Den PIN-Code mit normaler Stimme und ohne künstliche Pausen zwischen den einzelnen Ziffern sprechen. Die Erkennung funktioniert am besten, wenn nach jeweils drei bis fünf Ziffern eine Pause von mindestens einer halben Sekunde gemacht wird.

Das Infotainment System reagiert auf Befehle mit Sprachmeldungen und gleichzeitigen Displayanzeigen.

SIM-Karte

Wenn keine SIM-Karte eingelegt ist, wird folgende Meldung angezeigt:
Keine gültige SIM verfügbar!

Nach Einlegen einer SIM-Karte wird der PIN-Code abgefragt. Der nächste Abschnitt bietet weitere Informationen zu diesem Thema.

PIN-Code

Wurde kein PIN-Code eingegeben, so wird folgende Meldung angezeigt:
Bitte den PIN Code eingeben!

Sprechen Sie nun den PIN-Code in normaler Sprache, also ohne künstliche Pausen zwischen den Ziffern.

Folgende Kommandos sind verfügbar:

- **"Übernehmen"**: Der PIN-Code wird bestätigt.
- **"Korrigieren"**: Die zuletzt eingegebene Zahl wird gelöscht.
- **"Löschen"**: Der PIN-Code wird gelöscht.
- **"Weitere Ziffern"**: Es können weitere Ziffern eingegeben werden.

Beispiel für einen Dialog zur Eingabe des PIN-Codes:

Sprachausgabe: "Bitte den PIN Code eingeben!"

Benutzer: "Eins Zwei Drei Vier - Übernehmen"

Sprachausgabe: "Der PIN Code ist falsch!"

Benutzer: "Vier Drei Zwei Eins - Übernehmen"

Sprachausgabe: "Der PIN-Code ist akzeptiert"

Hauptbefehle

Nach Aktivierung der Sprachsteuerung erklingt ein kurzer Ton, der signalisiert, dass die Sprachsteuerung zur Eingabe bereit ist.

Folgende Kommandos sind verfügbar:

- "Wählen"
- "Wahlwiederholung"
- "Speichern"
- "Löschen"
- "Telefonbuch"
- "Hilfe"
- "Abbrechen"

Diese Befehle werden im Folgenden ausführlich beschrieben.

"Wählen"

Mit diesem Befehl lässt sich eine Telefonnummer eingeben, die unter einem Namen (Voice Tag) im Telefonbuch gespeichert wurde oder mit der eine Verbindung hergestellt werden soll. Nach diesem Befehl stehen folgende Befehle zur Verfügung:

- "Nummer": Mithilfe der angegebenen Nummer wird eine Verbindung hergestellt.
- "Name": Mithilfe des angegebenen Voice Tags wird eine Verbindung hergestellt.

"Nummer"

Nach diesem Befehl erfolgt eine Aufforderung zur Eingabe der Nummer. Das Infotainment System wiederholt die erkannten Ziffern. Danach können weitere Ziffern oder folgende Befehle eingegeben werden:

- "Wählen" oder "Übernehmen": Die Eingaben werden übernommen.
- "Korrigieren": Der letzte Ziffernblock wird gelöscht.
- "Löschen": Die gesamte Eingabe wurde gelöscht.
- "Hilfe": Der Dialog wird beendet und alle in diesem Kontext verfügbaren Befehle werden aufgezählt.
- "Plus": Bei einem Auslandsgespräch wird der Rufnummer ein Plus vorangestellt.

- "Weitere Ziffern": Es werden weitere Ziffern hinzugefügt.

- "Abbrechen": Beenden des Wählvorgangs. Nach Anforderung einer Korrektur werden alle zuvor erfassten Ziffern mit Ausnahme des letzten Blocks wiederholt. Nach Löschen aller Eingaben erfolgt erneut die Aufforderung, eine Telefonnummer einzugeben.

Bei einer Sprachpause von mehr als einer Sekunde zwischen den einzelnen Ziffern geht das Infotainment System davon aus, dass die Eingabe des Ziffernblocks abgeschlossen ist, und wiederholt den Ziffernblock.

Für ein Auslandsgespräch kann man vor Beginn der Nummer das Wort "Plus" (+) sprechen. Mithilfe des Plus-Zeichens kann man aus diesem Land heraus anrufen, ohne die entsprechende Auslandsvorwahl zu kennen. Anschließend die Landeskennzahl sprechen.

Die Landeskennzahl entspricht dem herkömmlichen Format, also 49 für Deutschland, 44 für Großbritannien

usw. Außer in Italien entfällt dann überall die "0" vor der Ortsnetzkennzahl.

Beispiel für einen Dialog zwischen Benutzer und Sprachausgabe zum Wählen einer Telefonnummer:

Benutzer: "Wählen"

Sprachausgabe: "Name oder Nummer?"

Benutzer: "Nummer"

Sprachausgabe: "Die Nummer bitte!"

Benutzer: "Plus Vier Neun"

Die Sprachausgabe wiederholt: "Plus Vier Neun"

Benutzer: "Sieben Drei Eins"

Die Sprachausgabe wiederholt: "Sieben Drei Eins"

Benutzer: "Eins Eins Neun Neun"

Die Sprachausgabe wiederholt: "Eins Eins Neun Neun"

Benutzer: "Korrigieren"

Die Sprachausgabe wiederholt die zuvor eingegebenen Ziffernblöcke: "Plus Vier Neun - Sieben Drei Eins"

Benutzer: "Eins Eins Neun Eins"

Die Sprachausgabe wiederholt: "Eins Eins Neun Eins"

Benutzer: "Wählen"

Sprachausgabe: "Die Nummer wird gewählt!"

"Name"

Mit diesem Kommando können Sie eine Telefonnummer unter einem Namen (Voice Tag) aufrufen.

Wenn das System einen bereits verfügbaren Namenseintrag erkennt, wird dieser auf dem Display angezeigt. Das Symbol ☎ zur Anzeige eines Voice Tags wird rechts vom Namen angezeigt. Mithilfe des angegebenen Voice Tags wird eine Verbindung hergestellt.

"Wahlwiederholung"

Mithilfe des Befehls "Wahlwiederholung" lässt sich die zuletzt gewählte Nummer erneut wählen.

"Speichern"

Mit diesem Kommando können Sie eine Telefonnummer unter einem Voice Tag speichern.

Zusätzlich kann auch der zuvor im Telefonbuch eingegebene Voice Tag eingeschlossen werden.

Voice Tags können nur ins Telefonbuch aufgenommen werden, wenn Sie im Infotainment System gespeichert sind.

Es können maximal 25 Voice Tags im Telefonbuch gespeichert werden.

Wenn bereits 25 Voice Tags gespeichert sind, erfolgt die Meldung "Der Sprachspeicher ist belegt!".

Voice Tags sind sprecherabhängig, das bedeutet, dass nur derjenige einen Voice Tag aufrufen kann, der ihn aufgesprochen hat.

Nach drei ungültigen Versuchen wird die Sprachsteuerung automatisch beendet.

Es kann vorkommen, dass die beiden eingegebenen Namen zu verschieben sind, so dass die Sprachsteuerung sie nicht erkennen kann und sie dann ablehnt. In diesem Falle kann man die Namen erneut aufsprechen oder den Vorgang beenden:

- "Ja": Die Namen erneut eingeben.
- "Nein"/"Abbrechen": Der Dialog wird ohne Speichern beendet.

Um beim gespeicherten Namen das Abschneiden am Anfang der Aufzeichnung zu vermeiden, sollte nach einer Eingabeaufforderung eine kleine Pause gelassen werden.

Um Voice Tags unabhängig vom Standort, d. h. auch in anderen Ländern benutzen zu können, sollten alle Telefonnummern mit einem "Plus"-Zeichen und Landesvorwahl eingegeben werden.

Ein Beispiel für die Speicherung eines Namens als Voice Tag:

Benutzer: "Wählen"

Sprachausgabe: "Name oder Nummer?"

Benutzer: "Name"

Sprachausgabe: "Den Namen bitte!"

Benutzer: <Miriam>

Sprachausgabe: "Die Nummer bitte!".

Benutzer: "Plus Vier Neun"

Sprachausgabe: "Plus Vier Neun"

Benutzer: **Sieben Drei Eins**.

Sprachausgabe: "Sieben Drei Eins"

Benutzer: "Eins Eins Neun Eins"

Sprachausgabe: "Eins Eins Neun Eins"

Benutzer: "Speichern"

Statt "Speichern" kann auch der Befehl "**Übernehmen**" verwendet werden.

"Löschen"

Mit dem Befehl "**Löschen**" lässt sich ein zuvor gespeicherter Voice Tag löschen.

"Telefonbuch"

Mithilfe des Befehls "**Telefonbuch**" lässt sich ein zuvor gespeicherter, in das Telefonbuch aufgenommener Voice Tag anwählen. Voice Tags können auch gelöscht werden. Nach Eingabe von "**Telefonbuch**" erfolgt die Aufforderung, einen Namen zu nennen.

Nach der Ausgabe des erkannten Namens können Sie folgende Kommandos eingeben:

- "Wählen": Die Verbindung mit der gespeicherten Nummer wird hergestellt.
- "Löschen": Der Voice Tag wird gelöscht.
- "Abbrechen": Der Dialog wird beendet.
- "Hilfe": Der Dialog wird beendet und alle in diesem Kontext verfügbaren Befehle werden aufgezählt.

Beispiel für das Wählen einer im Telefonbuch gespeicherten Nummer:

Benutzer: "Telefonbuch".

Sprachausgabe: <Karl-Heinz>

Sprachausgabe: <Markus>

Sprachausgabe: <Miriam>

Benutzer: "Wählen"

Statt "Wählen" kann auch der Befehl "**Übernehmen**" verwendet werden.

Sprachausgabe: "Die Nummer wird gewählt!"

"Hilfe"

Durch den Befehl "**Hilfe**" werden alle diesem speziellen Kontext verfügbaren Befehle aufgezählt.

"Abbrechen"

Mithilfe des Befehls "**Abbrechen**" lässt sich die Sprachsteuerung abschalten.

Sprachwechsel**Anzeigesprache ändern**

Das Infotainment System unterstützt 12 werkseitig voreingestellte Sprachen zur Anzeige auf dem Display. Um eine andere als die werkseitig eingestellte Sprache aktivieren zu lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren Opel-Partner.

Ansagesprache ändern

Die Sprachsteuerung unterstützt die folgenden 6 Sprachen:

- Deutsch

- (Britisches) Englisch

- Französisch (EU)

Um eine andere als die werkseitig eingestellte Sprache aktivieren zu lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren Opel-Partner.

- Italienisch

Stichwortverzeichnis

A	
Allgemeine Informationen	204
Anruf abweisen.....	211
Anruf beenden.....	211
Anruf entgegennehmen.....	211
Anschluss	207
Auflegen.....	211
B	
Bedienung.....	211
Bluetooth-Verbindung.....	208
C	
Cradle.....	207
D	
DTMF.....	211
E	
Einträge mit mehreren Nummern.....	211
F	
Filterung.....	211
Freisprechen.....	208
Funktionen während des Gesprächs.....	211
L	
Lenkradfernbedienung.....	204
Listen.....	211
M	
Mikro aus.....	211
Mobiltelefone und Funkgeräte ...	215
N	
Name.....	217
Notruf.....	210
Nummer.....	217
P	
PIN Code eingeben.....	211
R	
Ruflisten.....	211
S	
Sprache ändern.....	217
Sprachsteuerung	217
Sprachsteuerung aktivieren.....	217
T	
Telefonbuch.....	211
Telefonieren.....	211
Telefonnummern.....	211
Telefonnummern auswählen.....	211
Telefonspezifischer Adapter.....	207
W	
Wählen.....	211
Wahlwiederholung.....	211

Copyright by ADAM OPEL AG, Rüsselsheim, Germany.

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben entsprechen dem unten angegebenen Stand. Änderungen der Technik, Ausstattung und Form der Fahrzeuge gegenüber den Angaben in dieser Publikation sowie Änderungen dieser Publikation selbst bleiben der Adam Opel AG vorbehalten.

Stand: , ADAM OPEL AG, Rüsselsheim.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

KTA-2708/4-de

Juni 2012

